

MEMORIAL

Journal Officiel
du Grand-Duché de
Luxembourg



MEMORIAL

Amtsblatt
des Großherzogtums
Luxemburg

RECUEIL DES SOCIETES ET ASSOCIATIONS

Le présent recueil contient les publications prévues par la loi modifiée du 10 août 1915 concernant les sociétés commerciales et par loi modifiée du 21 avril 1928 sur les associations et les fondations sans but lucratif.

C — N° 752

12 octobre 2000

SOMMAIRE

	page
Agsoft S.A., Luxembourg	36091
Allianz PIMCO Millennium	36065
B.P.D. S.A., Luxembourg	36096
Carochape Services, S.à r.l., Differdange	36092
Cheran Finance S.A., Luxembourg	36091
Cires Management S.A., Luxembourg	36092
Dartis S.A.H., Luxembourg	36094
E & G Fonds, Sicav, Luxemburg	36050
Elhe Holding S.A., Luxembourg	36093
Fondation du Club de Rome, Foundation of the Club of Rome, Luxembourg	36062
GIF Sicav, Luxembourg	36092
Hiasfin Holding S.A., Luxembourg	36093
HRO 8 Holdings, S.à r.l., Luxembourg	36067
HRO 9 Holdings, S.à r.l., Luxembourg	36071
HRO 10 Holdings, S.à r.l., Luxembourg	36074
HRO 11 Holdings, S.à r.l., Luxembourg	36078
HRO 12 Holdings, S.à r.l., Luxembourg	36082
Immo-Croissance, Sicav, Luxembourg	36090
Interleasing S.A.H., Luxembourg	36094
Level One S.A., Luxembourg	36095
Lophira S.A., Luxembourg	36095
Manulife Global Fund, Sicav, Luxembourg	36096
Multi Opportunities, Fonds Commun de Placement	36064
Nestor S.A., Luxembourg-Kirchberg	36095
Pointlux, S.à r.l., Luxembourg	36086
Rohstoff A.G., Luxembourg	36093
United Industrial Associates S.A.H., Luxembourg	36094
Wilpet Holding S.A., Luxembourg	36094

E & G FONDS, Investmentgesellschaft mit Variablem Kapital.
Gesellschaftssitz: L-2449 Luxemburg, 10A, boulevard Royal.

STATUTEN

Im Jahre zweitausend, den sechsten September.

Vor dem unterzeichneten Notar Jean Seckler, Notar mit Amtssitz in Junglinster, handelnd in Vertretung von Notar Edmond Schroeder, mit Amtssitze zu Mersch, welch letzterer Depositär der Originalurkunde bleibt.

Sind erschienen:

- 1) Die Kommanditgesellschaft BANKHAUS ELLWANGER & GEIGER, mit Sitz in Stuttgart, Deutschland, hier vertreten durch Herrn Fernand Costinha, Privatbeamter, wohnhaft in Echternach, auf Grund einer Vollmacht unter Privatschrift.
- 2) Die Aktiengesellschaft HORIZON HOLDING S.A., mit Sitz in Luxemburg, hier vertreten durch Herrn Fernand Costinha, vorgenannt, auf Grund einer Vollmacht unter Privatschrift.

Vorgenannte Vollmachten bleiben gegenwärtiger Urkunde als Anlage beigefügt, um mit derselben einregistriert zu werden.

Welche Komparenten haben die Satzung einer von ihnen zu gründenden Aktiengesellschaft («société anonyme») wie folgt festgelegt:

Art. 1. Rechtsform und Bezeichnung.

Kraft vorliegender Satzung (im folgenden «die Satzung») existiert eine Aktiengesellschaft mit der Rechtsform einer Investmentgesellschaft mit variablem Grundkapital (SICAV) gemäß Gesetz vom 30. März 1988 über Organismen für gemeinsame Anlagen (im folgenden als «das Gesetz» bezeichnet) mit der Bezeichnung E & G FONDS.

Art. 2. Dauer.

Die Gesellschaft wird auf unbestimmte Zeit errichtet. Sie kann durch Beschuß der Hauptversammlung, die wie bei Satzungsänderungen beschließt, in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des nachstehenden Artikels 30 aufgelöst werden.

Art. 3. Gegenstand.

Der ausschließliche Gegenstand der Gesellschaft besteht darin, Mittel, über die sie verfügt, in unterschiedlichen Wertpapieren und anderen vom Gesetz zugelassenen Vermögensformen anzulegen, mit dem Ziel, das Anlagerisiko zu streuen und die Anteilinhaber am Ergebnis der Vermögensverwaltung teilhaben zu lassen.

Im allgemeinen kann die Gesellschaft alle Maßnahmen ergreifen und alle Geschäfte tätigen, die sie im Sinne der Verwirklichung des Gegenstandes für angebracht hält; dies geschieht jedoch unter Einhaltung der vom Teil I des Gesetzes gezogenen Grenzen.

Art. 4. Gesellschaftssitz.

Der Sitz der Gesellschaft befindet sich in Luxemburg (Großherzogtum Luxemburg).

Durch einfachen Beschuß des Verwaltungsrates können sowohl im Großherzogtum als auch im Ausland Filialen oder Büros errichtet werden.

Falls der Verwaltungsrat die Auffassung vertritt, daß außerordentliche politische Ereignisse eingetreten sind oder unmittelbar bevorstehen, die den normalen Geschäftsgang am Gesellschaftssitz oder eine problemlose Kommunikation mit diesem Gesellschaftssitz oder dieses Gesellschaftssitzes mit dem Ausland gefährden könnten, kann er vorübergehend den Gesellschaftssitz ins Ausland verlegen, bis die ungewöhnlichen Umstände nicht mehr gegeben sind; diese vorübergehende Maßnahme beeinflußt jedoch in keiner Weise die Nationalität der Gesellschaft, die ungeachtet dieser vorübergehenden Verlegung des Gesellschaftssitzes, eine Gesellschaft luxemburgischen Rechts bleibt.

Art. 5. Gesellschaftskapital, Teifonds mit Vermögenswerten nach Anteilkategorien.

Der alle Teifonds umfassende konsolidierte Jahresabschluß der Gesellschaft wird in der Währung aufgestellt, auf die ihr Gesellschaftskapital lautet, d.h. in Euro.

Das Kapital entspricht jederzeit der Summe der Nettovermögen der verschiedenen Teifonds der Gesellschaft. Das Mindestkapital, welches innerhalb von sechs Monaten seit der Gesellschaftszulassung erreicht werden muß, entspricht dem Gegenwert in Euro von LUF 50.000.000,- (fünfzig Millionen).

Der Verwaltungsrat entscheidet gemäß Artikel 111 des Gesetzes vom 30. März 1988 über die Bildung von gesonderten Vermögen («Teifonds»), die - wie im nachfolgenden Artikel 6 beschrieben - aus einer oder mehreren Anteilkategorien bestehen können. Innerhalb dieser Kategorien kann es verschiedene Klassen geben.

Der Erlös aus der Ausgabe von Anteilen eines Teifonds wird in Wertpapieren und anderen gesetzlich zulässigen Vermögenswerten gemäß der vom Verwaltungsrat für den bestimmten Teifonds festgelegten Anlagepolitik unter Einhaltung der vom Gesetz und von Verordnungen vorgegebenen Einschränkungen investiert.

Art. 6. Anteilarten.

Der Verwaltungsrat beschließt für jeden Teifonds über die Ausgabe von Inhaberanteilen oder Namensanteilen, bzw. sowohl Inhaber- als auch Namensanteilen.

Für Namensanteile sowie für Inhaberanteile, die dem Wertpapierkonto des Anteilinhabers bei der Depotbank gutgeschrieben werden, können auf Beschuß des Verwaltungsrates Anteilbruchteile ausgegeben werden. Der Verwaltungsrat wird für jeden Teifonds die Anzahl der Dezimalstellen festlegen; sie wird im Verkaufsprospekt oder im Fondsprofil, das dem Prospekt im Anhang beigefügt ist, genau präzisiert. Die Anteilbruchteile sind stimmrechtslos, sie haben aber einen ihrem Anteil entsprechenden Anspruch am Nettoaktivvermögen.

Die Inhaberanteile können in Form von Inhaberzertifikaten ausgegeben werden, die einen oder mehrere Anteile darstellen. Die Übergabe und materielle Aushändigung der Inhaberzertifikate kann zu Lasten des Anteilinhabers gehen, der die materielle Ausgabe seiner Zertifikate beantragt. Die für die materielle Aushändigung der Zertifikate eventuell erhobene Gebühr wird im Verkaufsprospekt oder in dem im Verkaufsprospekt enthaltenen Fondsprofil genau angegeben.

Die Zertifikate für Namensanteile können, wenn der Verwaltungsrat dies so beschließt, eine Couponserie beinhalten.

Die Inhaber- und Namensanteilzertifikate tragen die Unterschrift von zwei Verwaltungsratsmitgliedern der Gesellschaft. Dabei kann es sich um handschriftliche, gedruckte oder per Namensstempel aufgetragene Unterschriften handeln. Sie behalten ihre Gültigkeit, selbst wenn die Unterzeichner nach dem Druck der Zertifikate ihre Unterzeichnungsbeauftragung verlieren. Eine dieser Unterschriften kann jedoch von einer zu diesem Zweck vom Verwaltungsrat abgestellten Person gegeben werden. In diesem Fall muß die Unterschrift handschriftlich gegeben werden.

Die Inhaberzertifikate können jederzeit - gegen ein vom Inhaber zu zahlendes Entgelt für die durch diesen Umtausch entstehenden Kosten - in andere Inhaberzertifikate umgetauscht werden, die eine andere Anzahl von Anteilen darstellen.

Desgleichen können die Inhaberanteile in Namensanteile und umgekehrt umgewandelt werden.

Der Anteilinhaber kann dazu aufgefordert werden, für die durch diese Umwandlung entstehenden Kosten aufzukommen.

Bevor die Anteile in Form von Inhaberanteilen ausgegeben und bevor die Namensanteile in Inhaberanteile umgewandelt worden sind, kann die Gesellschaft auf eine für den Verwaltungsrat zufriedenstellende Weise die Zusicherung einfordern, daß eine solche Ausgabe oder Umwandlung nicht dazu führt, daß solche Anteile in die Hände von Staatsangehörigen der Vereinigten Staaten von Amerika gelangen.

Die Gesellschaft kann eventuell in der vom Verwaltungsrat festzulegenden Form vorläufige Zertifikate ausgeben.

Sämtliche von der Gesellschaft ausgegebenen Namensanteile werden in das Inhaberverzeichnis eingetragen, das von der Gesellschaft oder von einer oder mehreren Personen, die zu diesem Zweck von der Gesellschaft bezeichnet werden sind, geführt wird; dieser Eintrag muß den Namen eines jeden Anteileigners, seinen Aufenthaltsort oder gewählten Wohnsitz und die Anzahl der von ihm gehaltenen Namensanteile beinhalten. Jede Übertragung von Namensanteilen zwischen Lebenden oder von Todes wegen wird in das Verzeichnis der Anteilinhaber eingetragen. Die Eintragungen in das Anteilinhaberverzeichnis können durch die Ausgabe von Namensanteilzertifikaten bestätigt werden.

Jeder Anteilinhaber, der Namensanteile erwerben möchte, muß der Gesellschaft eine Anschrift mitteilen, an die alle Mitteilungen und Informationen gesandt werden können. Diese Anschrift wird im Verzeichnis der Anteilinhaber als gewählter Wohnsitz eingetragen. Sollte der Anteilinhaber der Gesellschaft keine Anschrift angeben, kann dies im Verzeichnis der Anteilinhaber vermerkt werden; in diesem Fall gilt so lange der Gesellschaftssitz als Anschrift des Anteilinhabers, bis der Anteilinhaber der Gesellschaft eine andere Anschrift mitteilt. Der Anteilinhaber kann jederzeit die im Verzeichnis vermerkte Anschrift durch eine entsprechende an den Gesellschaftssitz oder jede andere Anschrift, die von der Gesellschaft festgelegt werden kann, gerichtete schriftliche Erklärung ändern.

Innerhalb eines Teifonds kann der Verwaltungsrat Anteilkategorien einrichten, die (i) einer spezifischen Struktur bezüglich des Ausgabeaufschlags oder der Rücknahmegerühr, und/oder (ii) einer spezifischen Struktur bezüglich der Verwaltungs- oder Beratungskosten, und/oder (iii) verschiedenen Kategorien von Anlegern vorbehalten sind und/oder jegliche sonstige Besonderheiten aufweisen, die auf eine Anteilkategorie anwendbar sind. Innerhalb jeder dieser Anteilkategorien kann der Verwaltungsrat zwei Anteilklassen anbieten: Anteile mit Anrecht auf Ausschüttungen («ausschüttende Anteile») und/oder Anteile ohne Anrecht auf Ausschüttungen («thesaurierende Anteile»).

Alle Anteile müssen voll eingezahlt sein.

Die Gesellschaft erkennt nur einen einzigen Eigner pro Anteil an. Handelt es sich bei dem Anteil um ein unteilbares, geteiltes oder strittiges Gut, müssen die Personen, die ein Recht auf den Anteil anmelden, einen Bevollmächtigten ernennen, um den Anteil gegenüber der Gesellschaft zu vertreten.

Art. 7. Ausgabe von Anteilen.

Der Verwaltungsrat hat das Recht, jederzeit und im unbegrenzten Ausmaß neue, voll eingezahlte Anteile auszugeben, ohne den alten Anteilinhabern ein Vorzugsrecht hinsichtlich der Zeichnung der neu zu begebenen Anteile einzuräumen.

Der Verwaltungsrat kann die Häufigkeit begrenzen, mit der Anteile innerhalb eines Teifonds ausgegeben werden; der Verwaltungsrat kann insbesondere beschließen, daß die Anteile eines Teifonds nur während eines oder mehreren festgelegten Zeiträumen ausgegeben werden, wie in den Verkaufsunterlagen festgelegt worden ist. Wenn die Gesellschaft Anteile zur Zeichnung anbietet, entspricht der Preis pro angebotenem Anteil dem Nettoinwert pro Anteil der betreffenden Kategorie, so wie er gemäß nachstehendem Artikel 13 am Bewertungstag festgelegt worden ist. Auf diesen Preis kann ein Prozentsatz aufgeschlagen werden, der den im Verkaufsprospekt angegebenen Zeichnungsgebühren entspricht. Der derart festgelegte Preis ist nach den in den Verkaufsunterlagen der Anteile aufgeführten Modalitäten innerhalb von maximal fünf Bankarbeitstagen ab dem Bewertungstag zahlbar.

Zeichnungsanträge können gemäß den in Artikel 14 vorgesehenen Bedingungen und Modalitäten ausgesetzt werden.

Der Verwaltungsrat kann jedes Verwaltungsratsmitglied, jeden Direktor, Handlungsbevollmächtigten oder jeden anderen zu diesem Zweck gehörig Bevollmächtigten damit beauftragen, Zeichnungen zu akzeptieren, die Zahlung des Preises für neu zu begebene Anteile entgegenzunehmen und diese auszugeben.

Sollte der Zeichnungspreis für die auszugebenden Anteile nicht bezahlt worden sein, kann die Gesellschaft ihre Ausgabe annullieren, vorbehaltlich des Rechts, ihre Ausgabeaufschläge und Provisionen einzufordern.

Die Gesellschaft kann als Gegenleistung für die Anteilausgabe unter Einhaltung der vom luxemburgischen Gesetz vorgesehenen Vorschriften und insbesondere der Auflage, einen Bewertungsbericht des Wirtschaftsprüfers der Gesellschaft vorzulegen, Wertpapiere in Zahlung nehmen, die der Anlagepolitik und -beschränkungen des jeweiligen Teifonds entsprechen.

Art. 8. Rücknahme von Anteilen.

Jeder Anteilinhaber hat das Recht, bei der Gesellschaft jederzeit die Rücknahme eines Teils oder aller seiner Anteile in Übereinstimmung mit den vom Verwaltungsrat in den Verkaufsunterlagen festgelegten Bedingungen und den vom Gesetz und der vorliegenden Satzung vorgesehenen Einschränkungen zu beantragen.

Der Rücknahmepreis pro Anteil ist während eines vom Verwaltungsrat festgelegten und in den Verkaufsunterlagen der Anteile angegebenen Zeitraums zahlbar, sofern die Gesellschaft die Anteilzertifikate, wenn sie existieren, und die Übergabeunterlagen erhalten hat und vorbehaltlich nachstehender Bestimmungen.

Der Rücknahmepreis entspricht dem gemäß den Bestimmungen von Artikel 13 festgelegten Nettoinventarwert pro Anteil der betreffenden Kategorie, abzüglich einer eventuellen Rücknahmegebühr, deren Prozentsatz in den Verkaufsunterlagen der Anteile angegeben ist.

Dieser Rücknahmepreis kann - nach Beschuß des Verwaltungsrates - auf die nächste Einheit der jeweiligen Währung auf- oder abgerundet werden.

Sollte ein Rücknahmeantrag für Anteile zur Folge haben, daß die Anzahl oder der Gesamtnettoinventarwert der Anteile, die ein Anteilinhaber in der Anteilkategorie hält, unter eine vom Verwaltungsrat bestimmte und im Verkaufsprospekt definierte Anzahl bzw. festgelegten Wert fällt, kann die Gesellschaft diesen Anteilinhaber dazu verpflichten, seine sämtlichen Anteile dieser Kategorie zurückzunehmen.

Vorbehaltlich des Einverständnisses des betroffenen Anlegers kann sich die Gesellschaft dazu bereit erklären, Wertpapiere gegen einen Rücknahmeantrag in Form von Sacheinlagen unter Einhaltung der luxemburgischen gesetzlichen Vorschriften und insbesondere der Auflage, einen Bewertungsbericht des Wirtschaftsprüfer der Gesellschaft vorzulegen, auszuhändigen. Der Wert dieser Wertpapiere wird nach den Regeln ermittelt, die für die Festlegung des Nettoinventarwerts gelten. Der Verwaltungsrat muß sicherstellen, daß die Rücknahme in Form von Wertpapieren den übrigen Anteilinhabern keine Nachteile verursacht.

Darüber hinaus kann eine Rücknahme von Anteilen nach den im Wortlaut des nachstehenden Artikels 12 vorgesehenen Bedingungen erfolgen.

Alle zurückgenommenen Anteile werden annulliert.

Die Rücknahmeanträge können gemäß der im Artikel 14 vorgesehenen Bedingungen und Modalitäten ausgesetzt werden.

In dem Fall, in dem die Rücknahmeanträge für einen Teilfonds am Bewertungstag des Nettoinventarwertes die an diesem Tag insgesamt ausgegebenen Anteile um 10 % übersteigen, können die Rücknahmeanträge anteilmäßig reduziert und/oder zurückgestellt werden, um die Zahl der an diesem Tage zurückgenommenen Anteile auf 10 % der ausgegebenen Anteile zu beschränken. Jeder derart zurückgestellte Rücknahmeantrag wird - immer unter dem Vorbehalt des obengenannten Grenzwertes von 10 % - im Vergleich zu den am nächsten Berechnungstag des Nettoinventarwertes eingehenden Rücknahmeanträgen bevorzugt behandelt.

Art. 9. Umtausch von Anteilen.

Mit Ausnahme spezifischer vom Verwaltungsrat beschlossener Beschränkungen, die in den Verkaufsunterlagen der Teilfonds angegeben sind, hat jeder Anteilinhaber das Recht, den Umtausch aller oder eines Teils seiner Anteile von einer Anteilkategorie / eines Teilfonds in eine(n) andere(n) zu beantragen.

Der Preis für den Umtausch von Anteilen einer Kategorie/ eines Teilfonds in eine(n) andere(n) wird am Bewertungsstichtag unter Bezugnahme auf den jeweiligen Nettoinventarwert der beiden betroffenen Kategorien ermittelt, indem den für die jeweiligen Kategorien Teilfonds gültigen Gebühren, wie im Verkaufsprospekt beschrieben, Rechnung getragen wird.

Der Verwaltungsrat kann die Begrenzungen vorschreiben, die ihm angemessen erscheinen - insbesondere bezüglich der Frequenz, Modalitäten und Umtauschbedingungen - und kann sie von der Zahlung von Kosten und Gebühren abhängig machen, deren Betrag vom Verwaltungsrat bestimmt und im Verkaufsprospekt festgelegt wird.

Sollte ein Umtausch von Anteilen zur Folge haben, daß die Anzahl oder der Gesamtnettoinventarwert der Anteile, die ein Anteilinhaber in einer Anteilkategorie hält, unter eine vom Verwaltungsrat bestimmte und im Verkaufsprospekt definierte Anzahl bzw. festgelegten Wert fällt, kann die Gesellschaft diesen Anteilinhaber dazu verpflichten, seine sämtlichen Anteile dieser Kategorie umzutauschen.

Die Anteile, für die der Umtausch in Anteile einer anderen Kategorie erfolgt ist, werden annulliert.

Die Umtauschanträge können gemäß den in Artikel 14 vorgesehenen Bedingungen und Modalitäten ausgesetzt werden.

Art. 10. Abhanden gekommene oder beschädigte Zertifikate.

Falls ein Anteilinhaber der Gesellschaft nachweisen kann, daß sein Anteilzertifikat abhanden gekommen oder vernichtet worden ist, kann, auf Antrag, in Übereinstimmung mit den von der Gesellschaft festzulegenden Garantiebedingungen (insbesondere einem vorherigen Einspruchsverfahren oder einer Versicherung, unbeschadet aller sonstigen Garantieformen, die die Gesellschaft festlegen kann) ein Duplikat ausgestellt werden. Nach Ausstellung des neuen Zertifikats, auf dem vermerkt wird, daß es sich um eine Doppelausfertigung handelt, hat das ursprüngliche Zertifikat keine Gültigkeit mehr.

Die beschädigten Anteilzertifikate können nach ihrer Übergabe an die Gesellschaft und auf ihre Anordnung gegen neue Zertifikate ausgetauscht werden. Diese beschädigten Zertifikate werden sofort ungültig gemacht.

Die Gesellschaft kann dem Anteilinhaber die Kosten für das Duplikat oder das neue Anteilzertifikat sowie die Kosten aller der Gesellschaft im Zusammenhang mit der Ausgabe, der Eintragung in das Verzeichnis oder der Vernichtung des alten Zertifikats erwiesenermaßen entstandenen Aufwendungen in Rechnung stellen.

Art. 11. Einschränkungen beim Erwerb von Gesellschaftsanteilen.

Die Gesellschaft kann den Erwerb von Anteilen der Gesellschaft durch jede natürliche oder juristische Person beschränken oder verhindern, wenn dieser Besitz einen Verstoß gegen das Gesetz darstellt oder anderweitig für die Gesellschaft nachteilig ist.

Die Gesellschaft kann insbesondere den «Staatsbürgern der Vereinigten Staaten von Amerika», wie nachstehend definiert, den Besitz von Anteilen untersagen; zu diesem Zweck kann die Gesellschaft:

A) die Ausgabe von Anteilen und die Eintragung von Anteilübertragungen verweigern, wenn deutlich wird, daß diese Ausgabe oder diese Übertragung zur Folge hätte oder haben könnte, daß die Anteile in den Besitz eines Staatsangehörigen der Vereinigten Staaten von Amerika übergehen;

B) alle Personen, die im Verzeichnis der Anteilinhaber stehen, oder alle anderen Personen, die eine Anteilübertragung eintragen lassen möchten, auffordern, ihr alle von ihr als notwendig erachteten Informationen und Zertifikate zu liefern - gegebenenfalls mit eidesstattlicher Erklärung um festzustellen, ob, in welchem Maße und unter welchen Bedingungen diese Anteile effektiv Staatsangehörigen der Vereinigten Staaten von Amerika gehören oder gehören werden; und

C) zwangswise alle oder einen Teil der Anteile zurückzunehmen, wenn deutlich wird, daß ein Staatsangehöriger der Vereinigten Staaten von Amerika - entweder allein oder mit anderen Personen zusammen - Besitzer von Anteilen der Gesellschaft ist oder falsche Zertifikate und Garantien geliefert bzw. es unterlassen hat, die vom Verwaltungsrat zu definierenden Zertifikate und Garantien zu liefern. In diesem Fall wird folgendes Verfahren angewendet:

1. Die Gesellschaft schickt dem Anteilinhaber, der im Verzeichnis als Anteilinhaber erscheint, einen Bescheid (im folgenden «Rücknahmebescheid» genannt); in diesem Rücknahmebescheid werden die zurückzunehmenden Wertpapiere, der zu zahlende Rücknahmepreis und der Ort, an dem der Preis zahlbar ist, angegeben. Der Rücknahmebescheid kann dem Anteilinhaber per Einschreiben an seine zuletzt bekannte Adresse oder an die im Verzeichnis der Anteilinhaber enthaltene Anschrift zugestellt werden. Der betroffene Anteilinhaber ist verpflichtet, unverzüglich das oder die Zertifikate, die die Anteile darstellen (wenn ein derartiges Zertifikat oder Zertifikate ausgestellt worden sind) und die im Kaufbescheid aufgeführt sind, zu übergeben. Nach Büroschluß an dem im Rücknahmebescheid angegebenen Tag hört der betreffende Anteilinhaber auf, Eigentümer der im Rücknahmebescheid angegebenen Anteile zu sein; sein Name wird im Verzeichnis gestrichen und die entsprechenden Anteile werden annulliert.

2. Der Preis, zu dem die im Rücknahmebescheid aufgeführten Anteile zurückgenommen werden («der Rücknahmepreis») entspricht dem Nettowert der Gesellschaftsanteile, der gemäß Artikel 13 der vorliegenden Satzung ermittelt wird.

3. Die Bezahlung erfolgt an den Anteilbesitzer in der Währung der betreffenden Anteilkategorie - mit Ausnahme von Zeiten der Devisenbeschränkung; der Preis wird bei einer (im Rücknahmebescheid angegebenen) Bank in Luxemburg oder an einem anderen Ort hinterlegt; sie wird ihn dem betroffenen Anteilinhaber gegen Aushändigung des oder der im Rücknahmebescheid angegebenen Zertifikate übergeben.

Nach Bezahlung des Preises unter diesen Bedingungen kann keine an den im Rücknahmebescheid erwähnten Anteilen interessierte Person weder Rechte an diesen Anteilen anmelden noch irgendeine Aktion gegen die Gesellschaft und ihr Vermögen anstrengen, mit Ausnahme des Rechts des sich als Eigentümer der Anteile ausweisenden Anteilinhabers, gegen Übergabe der Zertifikate den bei der Bank hinterlegten Preis (ohne Zinsen) entgegenzunehmen.

4. Die Ausübung der der Gesellschaft durch den vorliegenden Artikel übertragenen Befugnisse kann in keinem Fall mit dem Motiv in Frage gestellt oder für nichtig erklärt werden, daß es bezüglich der Anteile keinen ausreichenden Eigentumsbeweis zugunsten einer Person gab oder daß ein Anteil einer anderen Person als der von ihr beim Versand des Rücknahmebescheids angenommenen gehört, unter dem einzigen Vorbehalt, daß die Gesellschaft ihre Befugnisse guten Glaubens ausübt; und

D) bei allen Versammlungen der Anteilinhaber allen Staatsangehörigen der Vereinigten Staaten von Amerika das Stimmrecht verweigern.

Der Begriff «Staatsangehöriger der Vereinigten Staaten von Amerika» gilt in der vorliegenden Satzung für alle Staatsbürger oder Gebietsansässige der Vereinigten Staaten von Amerika, für nach dem Gesetz irgendeines Bundesstaates, Territoriums oder abhängigen Gebietes der Vereinigten Staaten von Amerika organisierte oder existierende Verbände oder nach den Gesetzen der Vereinigten Staaten oder irgendeines Bundesstaates, Territoriums oder abhängigen Gebietes organisierten Gesellschaften oder für alle abgabepflichtige Vermögenswerte mit Ausnahme der, deren von außerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika kommende Erträge bei der Berechnung der dem Bundesstaat zukommenden Steuern nicht in das besteuerbare Einkommen aufgenommen werden.

Art. 12. Schließung und Verschmelzung von Teifonds.

A) Falls aus irgendeinem Grund der Vermögenswert eines Teifonds bis auf einen Betrag abgesunken ist, der vom Verwaltungsrat als ein Minimum angesehen wird, unterhalb dessen der Teifonds nicht mehr wirtschaftlich sinnvoll funktionieren kann, oder falls eine signifikante Veränderung der wirtschaftlichen oder politischen Lage eintritt, die sich auf den betreffenden Teifond auswirkt und nachteilige Konsequenzen für die Anlagen des betreffenden Teifonds nach sich ziehen würde, oder im Rahmen der Rationalisierung der der Kundschaft angebotenen Produktpalette, kann der Verwaltungsrat beschließen, alle für den betreffenden Teifonds ausgegebenen Anteile der Anteilkategorie(n) zum Nettoinventarwert pro Anteil, der am Bewertungsstichtag, ab dem die Entscheidung gilt (unter Berücksichtigung der effektiven Preise und Unkosten bei der Veräußerung der Anlagewerte), zwangsläufig zurückzunehmen. Die Gesellschaft schickt den Anteilinhabern der betroffenen Anteilkategorie(n) einen Monat vor dem effektiven Datum der zwangsläufigen Rücknahme einen Bescheid. Dieser Bescheid erklärt die Gründe für diesen Rückkauf sowie das Verfahren, nach dem er abläuft: die Namensanteilinhaber werden schriftlich informiert; die Gesellschaft informiert die Besitzer von Inhaberanteilen durch die Veröffentlichung einer Mitteilung in mindestens einer regelmäßig erscheinenden luxemburgischen Zeitung sowie den Zeitungen der Länder, in denen die Anteile vertrieben werden, gemäß Festlegung durch den Verwaltungsrat. Vorbehaltlich einer entgegengesetzten Entscheidung, die im Interesse der Anteilinhaber oder zur Aufrechter-

haltung der gleichen Behandlung der Anteilinhaber getroffen würde, können die Anteilinhaber des Teifonds weiter bis zum Stichtag des Zwangsrückkaufs kostenlos (aber unter Berücksichtigung der effektiven Preise und Ausgaben zur Durchführung der Investitionen sowie der noch nicht amortisierten Abwicklungs- und Errichtungskosten) Anträge auf Rücknahme oder Umtausch ihrer Anteile nach dem vom Verwaltungsrat festgelegten und in den Verkaufsunterlagen veröffentlichten Bedingungen stellen.

Die Vermögenswerte, die bei der Rücknahme nicht an ihre Bezugsberechtigten verteilt werden konnten, werden für einen Zeitraum von sechs Monaten nach der Rücknahme bei der Depotbank hinterlegt; nach dieser Frist werden diese Vermögenswerte bei der Caisse des Consignations (staatliche Hinterlegungs- und Konsignationskasse) per Konto der Bezugsberechtigten eingezahlt.

Alle zurückgenommenen Anteile werden annulliert.

B) Unter denselben Umständen wie im ersten Absatz des vorliegenden Artikels kann der Verwaltungsrat im Interesse der Anteilinhaber beschließen, die Vermögenswerte und Verbindlichkeiten eines Teifonds in die eines anderen Teifonds der Gesellschaft einzubringen und die Anteile der jeweiligen Kategorie(n) als Anteile einer oder mehrerer neuer Kategorie(n) neu zu qualifizieren. Diese Entscheidung wird - wie im Absatz eins dieses Artikels beschrieben - veröffentlicht (die Veröffentlichung wird, zusätzlich, die Merkmale des neuen Teifonds angeben). Jeder Anteilinhaber der betroffenen Teifonds hat während einem Monat vor dem effektiven Fusionsdatum die Möglichkeit, kostenlos die Rücknahme oder den Umtausch seiner Anteile zu beantragen. Nach Ablauf dieses Zeitraums von einem Monat gilt die Entscheidung für alle Anteilinhaber, die von dieser Möglichkeit der kostenlosen Rücknahme oder kostenlosen Umtausch keinen Gebrauch gemacht haben.

Nach denselben, unter Punkt A) des vorliegenden Artikels beschriebenen Bedingungen kann der Verwaltungsrat, wenn dies im Interesse der Anteilinhaber eines Teifonds ist, beschließen, Vermögenswerte und Verbindlichkeiten eines Teifonds in einen anderen Organismus für gemeinsame Anlagen luxemburgischen Rechts, der in den Anwendungsbereich von Teil I des Gesetzes fällt, oder in einen Teifonds eines solchen Organismus für gemeinsame Anlagen einzubringen. Eine solche Entscheidung muß in der oben beschriebenen Weise veröffentlicht werden, wobei diese Veröffentlichung Informationen über den betroffenen Organismus für gemeinsame Anlagen enthalten muß. Eine solche Veröffentlichung erfolgt einen Monat bevor die Beteiligung rechtswirksam wird, um den Anteilinhabern Gelegenheit zu geben, die kostenlose Rücknahme bzw. den kostenlosen Umtausch ihrer Anteile zu beantragen. Die Beteiligung wird Gegenstand eines Bewertungsberichts, der durch den Abschlußprüfer der Gesellschaft nach den Forderungen erstellt wird, die das luxemburgische Gesetz für Fusionen von Handelsgesellschaften vorsieht. Im Fall der Beteiligung an einem anderen Organismus für gemeinsame Anlagen der Kategorie «Investmentfonds» bindet die Beteiligung nur die Anteilinhaber der betroffenen Kategorie, die ausdrücklich dieser Beteiligung zugestimmt haben.

In allen Fällen einer Verschmelzung ergeht eine entsprechende Mitteilung an alle Namensanteilinhaber der betroffenen Teifonds. Diese Mitteilung wird ebenfalls im Mémorial, in mindestens einer regelmäßig erscheinenden luxemburgischen Zeitung sowie den Zeitungen der Länder, in denen die Anteile vertrieben werden, gemäß Festlegung durch den Verwaltungsrat veröffentlicht.

C) Sind - gemäß Artikel 5 - innerhalb eines Teifonds verschiedene Kategorien geschaffen worden, kann der Verwaltungsrat beschließen, daß die Anteile einer Kategorie in Anteile einer anderen Kategorie umgetauscht werden, wenn die für eine bestimmte Anteilkategorie anwendbaren Besonderheiten ihre Gültigkeit für diese Kategorie eingebüßt haben. Ein solcher Umtausch erfolgt für die Anteilinhaber kostenlos auf der Basis der gültigen Nettowerte. Jeder Anteilinhaber hat mindestens einen Monat vor dem effektiven Umtausch die Möglichkeit, die kostenlose Rücknahme seiner Anteile zu beantragen.

Art. 13. Nettoinventarwert.

Der Nettoinventarwert und der Nettowert der Anteile der einzelnen Teifonds und Anteilkategorien der Gesellschaft sowie der Ausgabe- und Rücknahmepreis werden von der Gesellschaft mit einer vom Verwaltungsrat festzulegenden Periodizität, jedoch mindestens zweimal pro Monat ermittelt. Der Nettowert wird in der Währung des jeweiligen Teifonds oder jeder anderen Währung, die vom Verwaltungsrat festgelegt wird, angegeben. Er wird ermittelt, indem die Nettovermögenswerte des jeweiligen Teifonds durch die Anzahl der für diesen Teifonds ausgegebenen Anteile geteilt wird, wobei gegebenenfalls die Aufteilung der Vermögenswerte dieses Teifonds auf die verschiedenen Anteilkategorien dieses Teifonds (siehe Artikel 6 der vorliegenden Satzung) zu berücksichtigen ist.

Der Tag, an dem der Nettowert ermittelt wird, wird in der vorliegenden Satzung als «Bewertungstag» bezeichnet.

Die Bewertung der Vermögenswerte und der Verbindlichkeiten der einzelnen Teifonds erfolgt auf der Grundlage folgender Grundsätze:

1. Der Wert der Kassenbestände oder Bareinlagen, der Sichtpapiere und -wechsel und aller Geldforderungen, der vorausgezahlten Kosten und der fällig gewordenen, aber noch nicht vereinnahmten Dividenden und Zinsen entspricht dem Nennwert dieser Vermögenswerte, es sei denn, daß es sich als unwahrscheinlich erweist, daß dieser Wert erzielt werden kann. Im letzten Fall wird der Wert ermittelt, indem ein bestimmter Betrag in Abzug gebracht wird, der angemessen erscheint, um den tatsächlichen Wert dieser Vermögenswerte widerzuspiegeln.

2. Die Bewertung aller Wertpapiere, die an einer Wertpapierbörsse oder an einem anderen geregelten, ordnungsgemäß funktionierenden, anerkannten und für das Publikum offenen Markt (ein «geregelter Markt») wie vom Gesetz definiert, zugelassen sind, basiert auf dem letzten bekannten Kurs, und wenn dieses Wertpapier auf mehreren Märkten gehandelt wird, auf dem letzten bekannten Kurs des Hauptmarktes dieses Wertpapiers. Falls der letzte Kurs nicht repräsentativ ist, basiert die Bewertung auf dem wahrscheinlichen Realisationswert, der mit Vorsicht und nach dem Grundsatz von Treu und Glauben geschätzt wird.

3. Die Wertpapiere, die - wie von den Gesetzen und Verordnungen definiert - nicht an einer Börse oder einem geregelten, ordnungsgemäß funktionierenden, anerkannten und für das Publikum offenen Markt zugelassen sind oder gehandelt werden, werden auf der Grundlage des wahrscheinlichen Realisationswertes, der mit Vorsicht und nach dem Grundsatz von Treu und Glauben geschätzt wird, bewertet.

4. Werte, die auf eine andere Währung als die Währung des jeweiligen Teifonds lauten, werden zum letzten bekannten Kurs umgerechnet.

5. Alle anderen Vermögenswerte werden auf der Grundlage des wahrscheinlichen Realisationswertes bewertet, der mit Vorsicht und nach dem Grundsatz von Treu und Glauben zu schätzen ist.

In Hinblick auf die von der Gesellschaft zu tätigen Ausgaben werden angemessene Abzüge vorgenommen, und die Verbindlichkeiten der Gesellschaft werden nach dem Grundsatz von Billigkeit und Vorsicht berücksichtigt. Die Gesellschaft übernimmt alle Betriebskosten: Die Gesellschaft zahlt insbesondere die Vergütungen für die Anlageberater, die Depotbank (einschließlich der Vergütung der Depotbank für die Führung des Gesellschaftsverzeichnisses und für die Wahrnehmung ihrer Aufgaben der Zentralverwaltung, der Hauptzahl- und Umschreibungsstelle), und gegebenenfalls für die Korrespondenzbanken und übernimmt die Provisionen der Verwaltungsgesellschaft und Zahlstelle, die Aufwendungen und Honorare des Wirtschaftsprüfers, die Kosten für die Veröffentlichungen und Verteilung von Kurszetteln, Einladungen und anderen Bescheiden, und ganz allgemein alle Kosten bezüglich der Information der Anteilinhaber, insbesondere die Druck- und Vertriebskosten der Prospekte und periodischen Berichte, alle anderen Sekretariats- und/oder Vermarktungskosten der Gesellschaft in allen Ländern, wo die Gesellschaft die notwendige Zulassung von der jeweiligen Aufsichtsbehörde erhalten hat; sie übernimmt die Gründungskosten, worunter ebenfalls die Druckkosten für die Zertifikate und die Verfahrenskosten zu verstehen sind, die bei der Schaffung und der Schließung von Teifonds der Gesellschaft anfallen, die Kosten für die Börsenzulassung und ihre Zulassung durch die zuständigen Behörden, die Maklergebühren und Provisionen für Geschäfte mit dem Wertpapierbestand, alle möglicherweise auf Erträge erhobene Steuern und Abgaben, die Abonnementtaxe sowie die Abgaben an Aufsichtsbehörden, die Aufwendungen im Zusammenhang mit Ausschüttungen von Dividenden, die Aufwendungen des Verwaltungsrats und andere Kosten im Zusammenhang mit außerordentlichen Maßnahmen, insbesondere Gutachten oder Verfahren zur Wahrung der Interessen der Anteilinhaber, die jährlichen Börsennotierungsgebühren.

Darüber hinaus gehen alle angemessenen Aufwendungen und verauslagten Kosten einschließlich - ohne Anspruch auf Vollständigkeit - der Gebühren für Telefon, Telex, Telegramm und Porto der Depotbank, die im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren aus dem Bestand der Gesellschaft entstehen, zu Lasten der Gesellschaft.

Für jeden Teifonds wird vom Verwaltungsrat ein bestimmtes Nettovermögen festgelegt. Im Verhältnis der Anteilinhaber untereinander werden diese Vermögenswerte nur den für diesen Teifonds ausgegebenen Anteilen zugeordnet, wobei, gegebenenfalls, die Aufteilung dieser Vermögenswerte auf die verschiedenen Anteilkategorien dieses Teifonds in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des vorliegenden Artikel zu berücksichtigen ist. Im Außenverhältnis stellt die Gesellschaft jedoch eine einzige Rechtseinheit dar und alle Verbindlichkeiten gelten für die gesamte Gesellschaft, unabhängig der Frage, welchen Nettovermögenswerten der jeweiligen Teifonds diese Verbindlichkeiten zugeordnet werden, es sei denn, daß eine anders lautende Vereinbarung mit den betreffenden Gläubigern getroffen worden ist. Die verschiedenen Vermögenswerte werden nach folgenden Regeln aufgestellt:

Der Verwaltungsrat stellt einen Teifonds auf, der einer Anteilkategorie entspricht; er kann auch in folgender Weise einen Teifonds aufstellen, der zwei oder mehreren Anteilkategorien entspricht. Außerdem kann der Verwaltungsrat innerhalb dieser Anteilkategorien zwei Anteilklassen anbieten: Anteile mit Anrecht auf Ausschüttungen («ausschüttende Anteile») und/oder Anteile ohne Anrecht auf Ausschüttungen («thesaurierende Anteile»):

a) Wenn zwei oder mehrere Anteilkategorien sich auf einen bestimmten Teifonds beziehen, werden die diesen Kategorien zugeordneten Vermögenswerte gemeinsam nach der für diesen Teifonds definierten Anlagepolitik investiert. Innerhalb des Teifonds kann der Verwaltungsrat Anteilkategorien aufstellen, die (i) einer spezifischen Struktur der Ausgabeaufschläge oder Rücknahmegebühr, und/oder (ii) einer spezifischen Struktur der Verwaltungskosten oder Beratungsgebühren, und/oder (iii) verschiedenen Kategorien von Anlegern vorbehalten sind und/oder jegliche sonstige Besonderheiten aufweisen.

b) Die Erträge aus der Ausgabe von Anteilen einer bestimmten Anteilkategorie werden in den Büchern der Gesellschaft dem für diese Anteilkategorie aufgestellten Teifonds zugeordnet mit dem Verständnis, daß, wenn mehrere Anteilkategorien für diesen Teifonds ausgegeben worden sind, der entsprechende Betrag anteilig die Vermögenswerte der Anteilkategorie dieses Teifonds erhöht, dem er zugeordnet ist.

c) Die Vermögenswerte, Verbindlichkeiten, Erträge und Aufwendungen eines Teifonds werden der (den) entsprechenden Anteilkategorie(n) dieses Teifonds zugeordnet.

d) Wenn sich ein Vermögenswert aus einem anderen Vermögenswert ergibt, wird dieser andere Vermögenswert in den Büchern der Gesellschaft dem Teifonds zugeordnet, zu dem der Vermögenswert gehört, aus dem er abgeleitet wurde; bei jeder Neubewertung eines Vermögenswertes wird die Erhöhung oder Herabsetzung des Wertes dem entsprechenden Teifonds zugeordnet.

e) Wenn die Gesellschaft eine Verbindlichkeit übernimmt, die dem Vermögenswert eines bestimmten Teifonds zuzuordnen ist oder sich aus einem Geschäft in Verbindung mit einem Vermögenswert eines bestimmten Teifonds ergibt, so wird diese Verbindlichkeit diesem Teifonds zugeordnet.

f) Falls ein Vermögenswert oder eine Verbindlichkeit der Gesellschaft keinem bestimmten Teifonds zugeordnet werden kann, wird dieser Vermögenswert oder diese Verbindlichkeit allen Teifonds zugeordnet, und zwar abhängig vom Nettoinventarwert der jeweiligen Anteilkategorien oder auf die Weise, daß der Verwaltungsrat guten Glaubens die Zuordnung bestimmt, mit dem Verständnis, daß alle Verbindlichkeiten - unabhängig von den Teifonds, denen sie zugeschrieben werden - für die Gesellschaft als Ganzes verbindlich sind, sofern keine gegenteiligen Abkommen mit den Gläubigern bestehen.

g) Im Anschluß an die Ausschüttung von Dividenden an Besitzer von Anteilen einer Kategorie, verringert sich der Nettoinventarwert dieser Anteilkategorie um den Ausschüttungsbetrag.

Alle Bewertungsvorschriften und -bestimmungen werden in Übereinstimmung mit den allgemein üblichen Buchhaltungsgrundsätzen ausgelegt und angewandt.

Liegt weder Böswilligkeit, grobe Fahrlässigkeit noch ein offensichtlicher Fehler vor, ist jede die Ermittlung des Nettoinventarwerts betreffende Entscheidung des Verwaltungsrats oder irgendeiner Bank, Gesellschaft oder einer anderen vom Verwaltungsrat mit der Ermittlung des Nettoinventarwerts beauftragten Organisation endgültig und für die Gesellschaft und die gegenwärtigen, alten und zukünftigen Anteilinhaber verbindlich.

Ist der Verwaltungsrat davon überzeugt, daß der für einen bestimmten Tag berechnete Nettoinventarwert dem realen Wert der Gesellschaftsanteile nicht entspricht bzw. sind seit Berechnung des Nettoinventarwertes die betroffenen Börsen starken Bewegungen ausgesetzt, so kann er beschließen, mit der gebotenen Vorsicht und in gutem Glauben noch an diesem Tag den Nettoinventarwert zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle an diesem Tag eingegangenen Zeichnungs-, Rücknahme- und Umtauschanträge auf der Basis dieses aktualisierten Nettoinventarwertes honoriert.

Art. 14. Aussetzung der Berechnung des Nettoinventarwertes und der Ausgabe und der Rücknahme von Anteilen.

Unbeschadet der rechtlichen Gründe für die Aussetzung kann die Gesellschaft jederzeit die Bewertung der Netto-werte der Anteile eines oder mehrerer Teilfonds sowie die Ausgabe, die Rücknahme und den Umtausch von Anteilen in den folgenden Fällen aussetzen:

a) Wenn eine Börse, die Notierungen für einen wesentlichen Teil der Vermögenswerte der Gesellschaft liefert, während anderer Zeiten als den üblichen Feiertagen geschlossen ist oder der Handel dort ausgesetzt oder Einschränkungen unterworfen ist.

b) Wenn der Markt für eine Devise, auf die ein wesentlicher Teil der Vermögenswerte der Gesellschaft lautet, während anderer Zeiten als den üblichen Feiertagen geschlossen ist oder der Handel dort ausgesetzt oder Einschränkungen unterworfen ist.

c) Wenn durch ein Ereignis höherer Gewalt die Kommunikations- oder Berechnungsmittel, die in der Regel angewandt werden, um den Preis oder den Wert der Anlagen der Gesellschaft zu ermitteln, ausgesetzt sind oder wenn die Preise oder Werte der Anlagen der Gesellschaft aus einem anderem Grunde nicht mit der wünschenswerten Genauigkeit und Schnelligkeit ermittelt werden können.

d) Wenn Einschränkungen des Devisen- oder Kapitalverkehrs die Abwicklung der Geschäfte für Rechnung der Gesellschaft verhindern oder der Kauf oder Verkauf für Rechnung der Gesellschaft nicht zu normalen Wechselkursen durchgeführt werden kann.

e) Wenn die Gesellschaft, unter anderem, aus Gründen der politischen, wirtschaftlichen, militärischen, währungspolitischen, steuerlichen Lage, die der Kontrolle, der Verantwortung und der Einflußnahme der Gesellschaft entgeht, daran gehindert wird, die Vermögenswerte der Gesellschaft zu veräußern oder den Nettovermögenswert der Gesellschaft ordnungsgemäß und angemessen zu ermitteln.

f) Im Anschluß an einen möglichen Beschuß zur Liquidation oder Auflösung der Gesellschaft oder eines oder mehrerer Teilfonds.

Wird diese Ermittlung ausgesetzt, unterrichtet die Gesellschaft die Anteilinhaber, die Zeichnungs-, Rücknahme- oder Umtauschanträge für diesen oder diese Teilfonds gestellt haben, in angemessener Weise.

Jede Aussetzung der Ermittlung des Nettoinventarwertes der Anteile eines oder mehrerer Teilfonds, die länger als 5 Tage dauert, wird in angemessener Form und insbesondere in den Zeitungen, in denen diese Werte normalerweise veröffentlicht werden, bekanntgegeben.

Unter außergewöhnlichen Umständen, die sich negativ auf die Interessen der Anteilinhaber der Gesellschaft auswirken können oder bei erheblichen Rücknahmeanträgen, behält sich der Verwaltungsrat das Recht vor, den Wert der Anteile der jeweiligen Teilfonds/ Anteilsklasse/ Kategorie erst festzulegen, nachdem die erforderlichen Wertpapier-verkäufe für Rechnung der Gesellschaft vorgenommen worden sind. In diesem Fall werden die gleichzeitig anhängigen Zeichnungen und Anträge auf Rücknahme und Umtausch der Anteile auf der Grundlage des ersten entsprechend ermittelten Nettowertes erfüllt.

Liegt weder Böswilligkeit, grobe Fahrlässigkeit noch ein offensichtlicher Fehler vor, ist jede Entscheidung des Verwaltungsrats oder eines Beauftragten des Verwaltungsrats bezüglich der Ermittlung des Nettoinventarwerts sowohl für die Gesellschaft als auch für ihre Anteilinhaber endgültig und verbindlich.

Art. 15. Hauptversammlungen der Anteilinhaber.

Die ordnungsgemäß konstituierte Versammlung der Anteilinhaber der Gesellschaft vertritt alle Anteilinhaber der Gesellschaft. Sie verfügt über die weitgehendsten Befugnisse, um Handlungen im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft anzurufen, durchzuführen oder zu billigen.

Alle Versammlungen werden von dem Vorsitzenden des Verwaltungsrates geleitet oder - in seiner Abwesenheit und wenn vorhanden - von dem ältesten stellvertretenden Vorsitzenden oder - in seiner Abwesenheit und wenn vorhanden - vom geschäftsführenden Mitglied des Verwaltungsrates oder - in seiner Abwesenheit - von einem Verwaltungsratsmitglied oder jeder anderen Person, die vom Rat dazu bestellt worden ist.

Die Jahreshauptversammlung der Anteilinhaber findet in Luxemburg am Gesellschaftssitz oder an jedem anderen Ort im Großherzogtum Luxemburg, der im Einberufungsschreiben festzulegen ist, am zweiten Montag des Monats Dezember um 11.00 Uhr statt. Falls dieser Tag ein gesetzlicher Feiertag oder ein Bankfeiertag in Luxemburg ist, findet die Jahreshauptversammlung an dem nächstfolgenden Bankarbeitstag statt. Die Jahreshauptversammlung kann im Ausland stattfinden, falls der Verwaltungsrat nach eigenem Ermessen feststellt, daß außerordentliche Umstände diese Verlegung erforderlich machen.

Über Fragen allgemeinen Interesses, die alle Anteilinhaber der Gesellschaft betreffen, wird anlässlich einer Generalversammlung aller Anteilinhaber befunden, wohingegen die Entscheidungen über besondere Ansprüche der Anteilinhaber eines Teifonds oder einer Anteilkategorie anlässlich einer Generalversammlung dieses Teifonds oder dieser Anteilkategorie getroffen werden.

Darüber hinaus können die Anteilinhaber jeder einzelnen Anteilkategorie jederzeit Hauptversammlungen abhalten, um über Angelegenheiten zu beraten, die sich ausschließlich auf diese Kategorie beziehen.

Die anderen Hauptversammlungen der Anteilinhaber finden zu den im Einberufungsschreiben angegebenen Terminen, Zeiten und an den festgelegten Orten statt.

Die vom Gesetz vorgegebenen Bestimmungen bezüglich Beschlusshilflichkeit und Fristen gelten für die Einberufungsschreiben und die Durchführung der Versammlungen der Anteilinhaber der Gesellschaft, soweit keine anders lautenden Bestimmungen in der vorliegenden Satzung vorgesehen sind.

Um zur Hauptversammlung zugelassen zu werden, hat jeder Inhaber von Anteilen seine Inhaberanteile fünf volle Tage vor dem Termin der Versammlung am Gesellschaftssitz oder bei den im Einberufungsschreiben angegebenen Stellen zu hinterlegen.

Die Inhaber von Namensanteilen haben innerhalb der gleichen Frist den Verwaltungsrat schriftlich (Schreiben oder Vollmacht) über ihre Absicht zur Teilnahme an der Versammlung zu unterrichten und dabei die Anzahl der Anteile anzugeben, mit denen sie die Absicht haben, an den Abstimmungen teilzunehmen.

Jeder ganze Anteil jedes Teifonds und jeder Klasse hat - unabhängig vom Wert des Anteils - eine Stimme. Jeder Anteilinhaber kann an den Versammlungen der Anteilinhaber teilnehmen, indem er einen Dritten schriftlich dazu bevollmächtigt, wobei dieser Dritte nicht selbst Anteilinhaber zu sein braucht.

Miteigentümer, Nutzungsberechtigte und bloße Eigentümer, Gläubiger und Pfandschuldner müssen sich jeweils durch ein und dieselbe Person vertreten lassen.

Vorbehaltlich anders lautender Bestimmungen des Gesetzes oder der vorliegenden Satzung werden die Beschlüsse der Hauptversammlung der Anteilinhaber mit einfacher Mehrheit der anwesenden oder vertretenen Anteilinhabern gefasst.

Der Verwaltungsrat kann alle anderen von den Anteilinhabern zur Teilnahme an der Hauptversammlung zu erfüllenden Voraussetzungen festlegen.

Die Anteilinhaber treten auf Einberufung des Verwaltungsrats zusammen; die Einberufung erfolgt im Anschluß an eine Mitteilung, in der die gemäß der gesetzlichen Bestimmungen veröffentlichte Tagesordnung aufgeführt und die mindestens acht Tage vor der Versammlung per Einschreiben an alle Inhaber von Namensanteilen an die im Verzeichnis der Anteilinhaber eingetragene Anschrift versandt wird.

Die Tagesordnung wird vom Verwaltungsrat vorbereitet, der, falls die Versammlung auf schriftlichen Antrag der Anteilinhaber einberufen wird, wie es das Gesetz vorschreibt den Punkten Rechnung tragen muß, deren Vorlegung beantragt worden ist.

Wenn jedoch alle Anteilinhaber anwesend oder vertreten sind und wenn sie erklären, daß ihnen die Tagesordnung bekannt ist, kann die Versammlung ohne vorherige Veröffentlichung tagen.

Die Versammlung der Anteilinhaber kann sich nur mit den Punkten befassen, die auf der Tagesordnung stehen.

Die Protokolle der Hauptversammlungen werden von Mitgliedern des Präsidiums und den Anteilinhabern unterzeichnet, die dies wünschen. Die Abschriften oder Auszüge, die vor Gericht oder anderswo vorzulegen sind, werden

- entweder von zwei Mitgliedern des Verwaltungsrates;

- oder von vom Verwaltungsrat dazu befugten Personen unterzeichnet.

Art. 16. Mitglieder des Verwaltungsrates.

Die Gesellschaft wird von einem Verwaltungsrat verwaltet, der sich mindestens aus drei Mitgliedern zusammensetzt; die Mitglieder des Verwaltungsrates müssen nicht unbedingt Anteilinhaber der Gesellschaft sein.

Die Mitglieder des Verwaltungsrates werden von der Hauptversammlung der Anteilinhaber für einen Zeitraum von höchstens sechs Jahren gewählt. Sie sind wiederwählbar.

Wenn eine juristische Person zum Mitglied des Verwaltungsrates ernannt wird, wird sie eine natürliche Person benennen, über die sie ihre Funktionen als Mitglied des Verwaltungsrates wahrt. In diesem Zusammenhang können Dritte keinen Nachweis der Vertretungsvollmacht verlangen; der einfache Hinweis auf die Eigenschaft als Vertreter oder Beauftragter der juristischen Person ist ausreichend.

Das Mandat der ausscheidenden, nicht wiedergewählten Mitglieder des Verwaltungsrates endet unmittelbar nach der Hauptversammlung, in deren Verlauf sie ersetzt worden sind.

Jedes Mitglied des Verwaltungsrates kann durch Beschuß der Hauptversammlung jederzeit mit oder ohne Begründung abberufen oder ersetzt werden.

Die als Mitglieder des Verwaltungsrates zur Wahl gestellten Personen, deren Namen auf der Tagesordnung der Jahreshauptversammlung aufgeführt sind, werden mit der Mehrheit der anwesenden oder vertretenen Anteilinhaber gewählt.

Falls ein Posten eines Verwaltungsratsmitglieds durch Tod, Rücktritt oder aus anderen Gründen frei wird, können die übrigen Verwaltungsratsmitglieder mehrheitlich ein Mitglied wählen, das vorläufig und bis zur nächsten Hauptversammlung der Anteilinhaber, die diese Ernennung ratifiziert, die Funktionen des unbesetzten Postens übernimmt.

Art. 17. Vorsitz und Sitzungen des Verwaltungsrates.

Der Verwaltungsrat wählt unter seinen Mitgliedern einen Vorsitzenden und kann unter seinen Mitgliedern einen oder mehrere stellvertretende Vorsitzende wählen. Er kann ebenfalls einen Sekretär oder Handlungsbevollmächtigte ernennen, die nicht Mitglieder des Verwaltungsrat zu sein brauchen. Der Verwaltungsrat tritt auf Einladung des Vorsitzenden oder von zwei Mitgliedern des Verwaltungsrates an dem in der Einladung angegebenen Ort und Tag zu der

gewünschten Zeit zusammen. Jedes Mitglied des Verwaltungsrates kann für jede Verwaltungsratssitzung ein anderes Mitglied als Bevollmächtigten entweder schriftlich oder per Telegramm, Telex oder Telefax oder sonstige geeignete Übertragungsmittel, die auf einem schriftlichen Dokument basieren, benennen. Ein Verwaltungsratsmitglied kann einen oder mehrere Kollegen vertreten.

Der Verwaltungsrat tritt unter dem Vorsitz des Vorsitzenden oder, in dessen Abwesenheit, des ältesten stellvertretenden Vorsitzenden, sofern sie benannt sind, oder, in dessen Abwesenheit, des geschäftsführenden Verwaltungsratsmitglieds, sofern es benannt ist, oder des ältesten bei der Sitzung anwesenden Verwaltungsratsmitglieds zusammen.

Der Verwaltungsrat kann nur dann beraten und handeln, wenn die Mehrheit der Verwaltungsratsmitglieder anwesend oder vertreten ist. Die Beschlüsse werden mit der Mehrheit der Stimmen der anwesenden oder vertretenen Verwaltungsratsmitglieder gefaßt.

Wenn bei einer Sitzung des Verwaltungsrates Stimmengleichheit für oder gegen einen Beschuß besteht, ist die Stimme des Sitzungsvorsitzenden ausschlaggebend.

Jedes Verwaltungsratsmitglied kann an der Verwaltungsratssitzung über eine Telefonkonferenz oder andere ähnliche Kommunikationsmittel, bei der alle an der Sitzung teilnehmenden Personen sich gegenseitig verständigen können, teilnehmen. Die Teilnahme an einer Sitzung mit Hilfe dieser Mittel entspricht der physischen Präsenz an der Sitzung.

Unbeschadet der vorstehenden Bestimmungen kann ein Beschuß des Verwaltungsrats ebenfalls per Rundschreiben gefaßt werden. Bei diesem Beschuß wird die Zustimmung aller Mitglieder des Verwaltungsrats eingeholt, indem die Unterschriften entweder auf einem einzigen Dokument oder auf Durchschriften dieses Dokuments angebracht werden. Ein derartiger Beschuß hat dieselbe Gültigkeit und Wirkung, als ob er bei einer ordnungsgemäß einberufenen und abgehaltenen Sitzung des Verwaltungsrats gefaßt worden wäre.

Die Protokolle der Verwaltungsratssitzungen werden von dem Vorsitzenden oder der Person, die in seiner Abwesenheit den Vorsitz geführt hat, unterzeichnet.

Die Abschriften der Protokolle oder die Protokollauszüge, die vor Gericht oder anderswo vorzulegen sind, werden von dem Vorsitzenden oder dem Sekretär oder von zwei Verwaltungsratsmitgliedern oder von jeder anderen vom Verwaltungsrat ermächtigten Person unterzeichnet.

Art. 18. Befugnisse des Verwaltungsrates.

Der Verwaltungsrat verfügt über die weitestgehenden Befugnisse, um alle verwaltungstechnischen Handlungen oder Maßnahmen im Interesse der Gesellschaft durchzuführen. Alle Befugnisse, die nicht per Gesetz oder die vorliegende Satzung ausdrücklich der Hauptversammlung vorbehalten sind, stehen dem Verwaltungsrat zu.

Art. 19. Anlagepolitik.

Unter Einhaltung des Grundsatzes der Risikostreuung und vorbehaltlich der durch Gesetze und Verordnungen vorgeschriebenen Anlagebeschränkungen hat der Verwaltungsrat die Befugnis, die Anlagepolitik eines jeden Teifonds des Gesellschaftskapitals zu bestimmen sowie die bei der Verwaltung der Gesellschaft zu befolgenden Leitlinien festzulegen.

Der Verwaltungsrat kann für alle Teifonds beschließen, daß unter Einhaltung der vom Gesetz und den geltenden Verordnungen festgelegten Beschränkungen die Anlagen unter Einsatz aller Instrumente oder Vermögenswerte erfolgen.

Unter diesem Vorbehalt kann der Verwaltungsrat beschließen, daß die Anlagen der Gesellschaft wie folgt erfolgen:

(i) In Wertpapieren, die amtlich an einer Wertpapierbörsse zugelassen sind oder auf einem anderen geregelten Markt eines Mitgliedsstaates der Europäischen Union («EU») oder Nichtmitgliedsstaates gehandelt werden.

(ii) In Wertpapieren, die amtlich an einer Wertpapierbörsse zugelassen sind oder auf einem anderen geregelten Markt eines europäischen, amerikanischen, afrikanischen, asiatischen, australischen oder ozeanischen Staates gehandelt werden.

(iii) In neu ausgegebenen Wertpapieren, unter dem Vorbehalt, daß die Ausgabebedingungen die Verpflichtung beinhalten, daß der Antrag auf Zulassung zu einer obengenannten amtlichen Wertpapierbörsen oder zu einem anderen oben erwähnten geregelten Markt gestellt und die Zulassung spätestens vor Ende des ersten Jahres nach der Ausgabe erhalten worden ist.

(iv) Unter Einhaltung des Grundsatzes der Risikostreuung bis zu 100 % der jedem einzelnen Teifonds zuzuordnenden Nettovermögenswerte in Wertpapieren, die von einem Mitgliedsstaat der EU, ihren öffentlichen Gebietskörperschaften, von einem anderen Mitgliedsstaat der Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung («OECD») oder von einer internationalen Organisation mit öffentlich-rechtlichem Charakter, der ein oder mehrere Mitgliedsstaaten der EU angehören, ausgegeben oder garantiert werden, unter der Voraussetzung, daß, wenn die Gesellschaft die in dieser Maßgabe vorgesehenen Möglichkeiten in Anspruch nimmt, diese für die Rechnung der betreffenden Anteilskategorie(n) des Teifonds gehaltenen Werte mindestens zu sechs verschiedenen Emissionen gehören, wobei die Werte einer Emission nicht 30 % des diesem Teifonds zugeordneten Nettoprofitvermögens überschreiten darf.

(v) Bis zu höchstens 5 % des Nettoteifondsvermögens in Werten anderer offener Investmentfonds unter der Bedingung, daß sie von der Richtlinie EWG 85/611 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsbestimmungen über die Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren als solche anerkannt sind.

Der Erwerb durch die Gesellschaft von Anteilen anderer offener Investmentfonds, mit denen die Gesellschaft durch eine gemeinsame Verwaltung oder Beherrschung oder über eine wesentliche direkte oder indirekte Beteiligung verbunden ist, ist nur dann zulässig, wenn sich der offene Investmentfonds, in den die Gesellschaft investiert, in seinen Gründungsdokumenten auf Anlagen in besonderen geographischen oder wirtschaftlichen Sektoren spezialisiert hat.

Für diese Anlagen können keinerlei Kosten oder Gebühren (Ausgabeaufschlag, Rücknahmegebühren, Verwaltungskosten,...) verbucht werden.

(vi) In allen anderen Vermögenswerten im Rahmen der von Verwaltungsrat unter Einhaltung der Rechts- und Verwaltungsbestimmungen festgelegten Restriktionen.

Die Gesellschaft hat das Recht, (i) in Verbindung mit den Wertpapieren Finanztechniken und -instrumente zu verwenden, so lange diese Techniken und Instrumente für eine wirksame Verwaltung des Wertpapierbestand eingesetzt werden, und (ii) Techniken und Instrumente zu benutzen, die dazu dienen, in Rahmen der Verwaltung ihrer Aktiva und Verbindlichkeiten einen Schutz gegen die Wechselkursrisiken zu bieten.

Art. 20. Geschäftsführung.

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft kann seine Befugnisse bezüglich der Geschäftsführung der Gesellschaft (inbegriffen das Recht, als bevollmächtigter Unterzeichner der Gesellschaft zu handeln) sowie ihrer Vertretung einer oder mehreren natürlichen oder juristischen Personen übertragen, die nicht notwendigerweise Verwaltungsratsmitglieder sein müssen, die die ihnen übertragenen Befugnisse vom Verwaltungsrat erhalten und die, wenn der Verwaltungsrat sie dazu ermächtigt, ihre Befugnisse weiter delegieren können. Der Verwaltungsrat kann ebenfalls spezielle Mandate durch eine beglaubigte Handlungsvollmacht oder eine nicht notariell beurkundete Unterschrift erteilen.

Art. 21. Vertretung, Urkunden und Gerichtsverfahren, Verpflichtungen der Gesellschaft.

Die Gesellschaft wird in Urkunden, einschließlich derjenigen, an denen ein Beamter oder ein Urkundsbeamter oder Vollziehungsbeamter beteiligt sind:

- entweder durch zwei gemeinschaftlich handelnde Mitglieder des Verwaltungsrates;
- oder durch den oder die geschäftsführenden Verwaltungsratsmitglieder, die gemeinschaftlich oder allein im Rahmen ihrer Vollmachten handeln, vertreten.

Die Sonderbevollmächtigten können im übrigen im Rahmen ihrer Vollmachten Verpflichtungen für die Gesellschaft eingehen.

Gerichtsverfahren werden von einem Mitglied des Verwaltungsrates oder von einem Beauftragten dieses Verwaltungsrates sowohl als Klägerin als auch als Beklagte betrieben. Die Gesellschaft ist durch die Handlungen gebunden, die vom Verwaltungsrat, Verwaltungsratsmitgliedern mit Vertretungsvollmacht oder dem/den geschäftsführendem(n) Mitglied(ern) des Verwaltungsrats vorgenommen werden.

Art. 22. Unwirksamkeitsklausel.

Kein Vertrag und kein Geschäft der Gesellschaft mit anderen Gesellschaften oder Firmen kann durch die Tatsache, daß ein oder mehrere Mitglieder des Verwaltungsrates, Direktoren oder Handlungsbevollmächtigte der Gesellschaft irgendeine Beteiligung an einer solchen anderen Gesellschaft oder Firma haben oder durch die Tatsache, daß sie in dieser anderen Gesellschaft oder Firma Mitglieder des Verwaltungsrates, Gesellschafter, Direktoren, Handlungsbevollmächtigte oder Angestellte sind, beeinträchtigt oder unwirksam werden. Dem Mitglied des Verwaltungsrates, der Direktor oder Handlungsbevollmächtigte der Gesellschaft, das Verwaltungsratsmitglied, Direktor, Handlungsbevollmächtigter oder Angestellter einer Gesellschaft oder Firma ist, mit der die Gesellschaft Verträge abschließt oder mit der sie in sonstiger geschäftlicher Beziehung steht, wird dadurch nicht das Recht aberkannt, über Angelegenheiten im Zusammenhang mit einem solchen Vertrag oder solchen Geschäften zu beraten, abzustimmen und tätig zu werden. Falls ein Mitglied des Verwaltungsrates, ein Direktor oder Handlungsbevollmächtigter an einem Geschäft der Gesellschaft ein persönliches Interesse hat, hat dieses Mitglied des Verwaltungsrates, dieser Direktor oder dieser Handlungsbevollmächtigte den Verwaltungsrat davon zu unterrichten; er wird sich nicht an der Beratung und Abstimmung über dieses Geschäft beteiligen; bei der nächsten Versammlung der Anteilinhaber ist über dieses Geschäft und das persönliche Interesse des Mitglieds des Verwaltungsrats, des Direktors oder des Handlungsbevollmächtigten vorzutragen.

Art. 23. Entschädigung.

Abgesehen von grober Fahrlässigkeit oder schlechtem Management entschädigt die Gesellschaft jede Person, die Direktor, Handlungsbevollmächtigter oder Mitglied des Verwaltungsrats ist oder gewesen ist, für alle angemessenen Aufwendungen, die aufgrund von Handlungen oder Prozessen, in denen sie in ihrer Eigenschaft als Mitglied des Verwaltungsrats, Direktor oder Handlungsbevollmächtigter der Gesellschaft, Partei ist, entstanden sind.

Art. 24. Wirtschaftsprüfer.

Laut Gesetz werden die Buchführung und die Erklärungen, die vom luxemburgischen Gesetz vorgesehen sind, von einem anerkannten Wirtschaftsprüfer überprüft, der von der Hauptversammlung für den von ihr bestimmten Zeitraum ernannt und von der Gesellschaft bezahlt wird.

Art. 25. Hinterlegung der Vermögenswerte der Gesellschaft.

Gemäß den Forderungen des Gesetzes schließt die Gesellschaft mit einer Bank oder Sparkasse im Sinne des geänderten Gesetzes vom 5. April 1993 bezüglich der Überwachung des Finanzsektors (die «Depotbank») einen Hinterlegungsvertrag.

Die Depotbank verfügt über die vom Gesetz vorgesehenen Befugnisse und Pflichten.

Wenn die Depotbank auf ihr Mandat verzichten möchte, wird sich der Verwaltungsrat bemühen, innerhalb von 2 Monaten vom Datum der effektiven Demission einen Ersatz zu finden. Der Verwaltungsrat kann den Hinterlegungsvertrag kündigen, kann die Depotbank aber erst absetzen, wenn ein Ersatz gefunden ist.

Art. 26. Anlageberater /-verwalter.

Die Gesellschaft kann mit allen luxemburgischen oder ausländischen Gesellschaften einen oder mehrere Verwaltungs- oder Beratungsverträge abschließen, nach denen die oben erwähnten Gesellschaften oder jede andere zuvor gebilligte Gesellschaft die Gesellschaft bezüglich ihrer Anlagepolitik gemäß Artikel 19 der vorliegenden Satzung mit Ratschlägen, Empfehlungen und Managementdienstleistungen unterstützen werden.

Art. 27. Geschäftsjahr, Jahres- und Zwischenberichte.

Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Oktober und endet im folgenden Jahr mit dem 30. September. Die Konten der Gesellschaft lauten auf Euro. Das erste Geschäftsjahr endet am 30. September 2001. Der erste Geschäftsbericht wird ein Halbjahresbericht zum 31. März 2001 sein.

Sollte es - wie im Artikel fünf der vorliegenden Satzung vorgesehen - verschiedene Anteilteifonds geben und sollten die Konten dieser Teifonds auf verschiedene Währungen lauten - so werden diese Konten in Euro umgerechnet und zur Feststellung der Konten der Gesellschaft zusammengerechnet.

Art. 28. Verteilung des Jahresergebnisses.

Auf Vorschlag des Verwaltungsrats und im Rahmen des Gesetzes beschließt die Hauptversammlung der Anteilinhaber der Anteilkategorie(n) und -klassen eines Teifonds, die einen Anspruch auf Ausschüttungen beinhalten, über die Verwendung des Jahresergebnisses dieses Teifonds und kann periodisch Ausschüttungen ankündigen bzw. den Verwaltungsrat ermächtigen, Ausschüttungen anzukündigen.

Für jede einzelne Kategorie/Klasse oder für alle Kategorien/Klassen von Anteilen, die einen Anspruch auf Ausschüttungen beinhalten, kann der Verwaltungsrat beschließen, unter Einhaltung der vom Gesetz vorgesehenen Bedingungen Abschlagsdividenden zu zahlen.

Dividenden an Eigner von Namensanteilen werden an die Anteilinhaber gezahlt, deren Anschriften im Verzeichnis der Anteilinhaber enthalten sind. Die Bezahlung der Ausschüttungen an Eigner von Inhaberanteilen erfolgt nach Vorlage des Dividendenkoupons bei den zu diesem Zweck von der Gesellschaft bezeichneten Stellen.

Die Dividenden können in allen vom Verwaltungsrat ausgewählten Währungen zu dem von ihm festgelegtem Datum und Ort ausgezahlt werden.

Der Verwaltungsrat kann beschließen, unter Einhaltung der vom ihm festgelegten Modalitäten und Bedingungen die Dividenden in Form von Anteilen anstatt von Bargeld auszuschütten.

Alle angekündigten Dividenden, die von ihrem Anspruchsberechtigten nicht innerhalb von fünf Jahren nach ihrer Zuteilung angefordert worden sind, können nicht mehr angefordert werden und fallen an die Anteilkategorie(n) / -klassen des entsprechenden Teifonds zurück.

Der Verwaltungsrat verfügt über alle Befugnisse und kann alle notwendigen Maßnahmen ergreifen, um diese Maßgabe durchzuführen.

Auf die angekündigten Dividenden, die von der Gesellschaft für ihre Anteilinhaber gehalten werden, werden keine Zinsen gezahlt.

Die Auszahlung der Erträge ist nur dann fällig, wenn es die geltenden Devisenbestimmungen ihre Ausschüttung in dem Land, in dem der Anspruchsberechtigte seinen Wohnsitz hat, zulassen.

Art. 29. Auflösung.

Die Gesellschaft kann jederzeit durch einen Beschuß der Hauptversammlung, die nach den im folgenden Artikel 30 vorgesehenen Bedingungen bezüglich Beschußfähigkeit und Mehrheit entscheidet, aufgelöst werden.

Im Fall der Auflösung der Gesellschaft erfolgt die Liquidation der Gesellschaft über einen oder mehrere Liquidatoren, die natürliche oder juristische Personen sein können - die juristischen sind ihrerseits durch natürliche Personen vertreten; sie werden von der Hauptversammlung der Anteilinhaber, die ihre Befugnisse und ihre Vergütung festlegt, ernannt.

Falls das Gesellschaftskapital weniger als zwei Drittel des gesetzlichen Mindestkapitals beträgt, müssen die Verwaltungsratsmitglieder die Frage der Auflösung der Gesellschaft der Hauptversammlung vorlegen, die ohne Anwesenheitsvoraussetzung und mit einfacher Mehrheit der anwesenden oder vertretenen Anteile beschließt. Macht das Kapital weniger als ein Viertel des gesetzlichen Mindestkapitals aus, beschließt die Hauptversammlung ebenfalls ohne Anwesenheitsvoraussetzung, die Auflösung kann jedoch von den Anteilinhabern, die ein Viertel der bei der Versammlung vertretenen Anteile besitzen, beschlossen werden.

Der Nettoliquidationserlös der einzelnen Teifonds wird von den Liquidatoren im Verhältnis der Anrechte der jeweiligen Kategorie an die Anteilinhaber des Teifonds verteilt.

Art. 30. Satzungsänderung.

Die vorliegende Satzung kann von einer Hauptversammlung der Anteilinhaber geändert werden, soweit die vom luxemburgischen Gesetz und den Bestimmungen der vorliegenden Satzung vorgegebenen Voraussetzungen im bezug auf Beschußfähigkeit und Abstimmung erfüllt sind.

Art. 31. Gesetzliche Bestimmungen.

Für alle Angelegenheiten, die nicht durch die vorliegende Satzung geregelt werden, beziehen sich die Parteien auf die Bestimmungen des Gesetzes vom zehnten August neunzehnhundertfünfzehn über Handelsgesellschaften und die entsprechenden Gesetzesänderungen sowie das Gesetz vom dreißigsten März neunzehnhundertachtundachtzig über Organismen für gemeinsame Anlagen.

Übergangsbestimmungen

- 1) Das erste Geschäftsjahr beginnt am Gründungstag und endet am dreißigsten September zweitausendeins.
- 2) Die erste Generalversammlung findet im Jahre 2001 statt.

Zeichnung und Einzahlung

Das Anfangskapital der Gesellschaft ist auf zweihunderteinundzwanzigtausendsiebenhundert Euro (EUR 221.700,-) festgelegt und dargestellt von tausendvierhundertachtundsiebzig (1.478) Aktien mit einem Nennwert von je hundert-fünfzig Euro (EUR 150,-).

Nachdem die Satzung der Gesellschaft auf diese Weise festgelegt ist, erklären die Erschienenen, vorgenannt, die Aktien wie folgt zu zeichnen:

Zeichner	Gezeichnetes Kapital	Anzahl Aktien
BANKHAUS ELLWANGER & GEIGER	221.550	1.477
HORIZON HOLDING S.A.	150	1
Insgesamt:	221.700	1.478

Die gezeichneten Aktien sind voll eingezahlt, so dass die Summe von zweihunderteinundzwanzigtausendsiebenhundert Euro (EUR 221.700,-) zur freien Verfügung der Gesellschaft steht, wie dem unterzeichneten Notar bescheinigt wird, der dies ausdrücklich feststellt.

Bestätigung

Der unterzeichnete Notar stellt fest, dass die Bedingungen von Artikel 26 des Gesetzes vom 10 August 1915 über die Handelsgesellschaften, außer wenn sie vom Gesetz vom 30. März 1988 betreffend die Organismen für gemeinsame Anlagen abgeändert sind, erfüllt sind.

Schätzung des Kapitals

Zum Zwecke der Erhebung der Einregistrierungsgebühren wird das Kapital der Gesellschaft geschätzt auf acht Millionen neunhundertsiebenunddreißigtausenddreihundertundfünf Luxemburger Franken (LUF 8.937.305,-).

Schätzung der Kosten

Die vorgenannten Personen erklären, daß sich die Kosten, Auslagen, Vergütungen und Spesen aller Art, die der Gesellschaft aus Anlaß ihrer Gründung erwachsen, auf ungefähr zweihundertfünfzigtausend Luxemburger Franken (LUF 250.000,-) belaufen.

Außerordentliche Generalversammlung

Alsdann sind die erwähnten Personen, welche die Gesamtheit des gezeichneten Kapitals vertreten und sich als gültig zusammengerufen betrachten, zu einer außergewöhnlichen Generalversammlung zusammengetreten.

Nachdem sie sich als gehörig einberufen erkannt haben, haben sie einstimmig folgende Beschlüsse gefaßt:

1. Folgende Personen wurden zu Verwaltungsratsmitgliedern ernannt:

Vorsitzender:

- Herr Dr. Volker Gerstenmaier, persönlich haftender Gesellschafter, BANKHAUS ELLWANGER & GEIGER, Torstrasse 15, D-70173 Stuttgart, Deutschland.

Stellvertretender Vorsitzender:

- Herr Wolfgang R. Nestel, persönlich haftender Gesellschafter, BANKHAUS ELLWANGER & GEIGER, Torstrasse 15, D-70173 Stuttgart, Deutschland.

Verwaltungsratsmitglieder:

- Armin E. Kogge, Leiter des Bereichs Kapitalanlage, BANKHAUS ELLWANGER & GEIGER, Torstrasse 15, D-70173 Stuttgart, Deutschland.

- Stefan Leibold, Leiter Wertpapieranalyse und Fondsprodukte, BANKHAUS ELLWANGER & GEIGER, Torstrasse 15, D-70173 Stuttgart, Deutschland.

- Michael Beck, Leiter des Portfoliomanagement, BANKHAUS ELLWANGER & GEIGER, Torstrasse 15, D-70173 Stuttgart, Deutschland.

Sie werden für einen Zeitraum von einem Jahr bestellt; ihr Mandat läuft bei der Generalversammlung des Jahres 2001 ab.

2) Es wurde zum Wirtschaftsprüfer ernannt:

PricewaterhouseCoopers, S.à r.l., Réviseurs d'entreprises, 400, route d'Esch, L-1014 Luxemburg, Grossherzogtum Luxemburg.

Er wird für einen Zeitraum von einem Jahr bestellt; sein Mandat läuft bei der Generalversammlung des Jahres 2001 ab.

3) Die Generalversammlung ermächtigt den Verwaltungsrat, einzelne Aufgaben der Geschäftsführung an einzelne Mitglieder des Verwaltungsrates zu übertragen.

4) Der Sitz der Gesellschaft befindet sich in Luxemburg, 10A, boulevard Royal, L-2449 Luxemburg, Grossherzogtum Luxemburg.

Worüber Urkunde, aufgenommen zu Luxemburg am Datum wie eingangs erwähnt.

Und nach Vorlesung und Auslegung alles Vorstehenden an den Komparenten, hat dieser mit dem Notar gegenwärtige Urkunde unterzeichnet.

Gezeichnet: F. Costinha, J. Seckler.

Enregistré à Mersch, le 7 septembre 2000, vol. 415, fol. 18, case 11. – Reçu 50.000 francs.

Le Receveur (signé): A. Muller.

Für gleichlautende Ausfertigung, zwecks Veröffentlichung im Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations, erteilt.

Junglinster, den 6. September 2000.

J. Seckler.

(48393/228/785) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 11 septembre 2000.

**FONDATION DU CLUB DE ROME,
FOUNDATION OF THE CLUB OF ROME.**
Siège social: L-1340 Luxembourg, 2, place Winston Churchill.

STATUTS

L'an mil neuf cent quatre-vingt-dix-huit, le onze mars.
Par-devant M^e Joseph Elvinger, notaire de résidence à Luxembourg.

Ont comparu:

1) Monsieur Ricardo Diez-Hochleitner, Président du CLUB DE ROME, association sans but lucratif de droit français, demeurant à Madrid,

2) la BERTELMANN-STIFTUNG, fondation de droit allemand, établie et ayant son siège à Carl-Bertelsmann-Strasse 256, 33311 Gütersloh, République Fédérale d'Allemagne,

3) SOKKA GAKKAI INTERNATIONAL, association de droit japonais, établi et ayant son siège au 32 Shinano-Machi, Shinjuku-ku, Tokyo 160, Japon,

4) FONDATION BBV (BANQUE BILBAO-VISCAYA), fondation de droit espagnol, établie et ayant son siège à Alcala 16, 28014 Madrid, Espagne,

tous les comparants ci-dessus sont représentés aux fins des présentes par M. André Elvinger, avocat, demeurant à Luxembourg, aux termes de quatre procurations sous seing privé, lesquelles, signées ne varieront, resteront annexées au présent acte pour être enregistrées avec lui.

Lesquels comparants ont exposé:

1) que par acte du notaire Camille Hellinckx de Luxembourg en date du 31 janvier 1996, le comparant sub 1) a déclaré affecter initialement la somme de USD 1.000,- à la FONDATION DU CLUB DE ROME - FOUNDATION OF THE CLUB OF ROME (ci-après la «Fondation»),

2) que par ce même acte les statuts de la Fondation ont été arrêtés,

3) que les comparants sub 2), 3) et 4) déclarent à leur tour affecter à la Fondation les montants suivants:

- BERTELMANN-STIFTUNG, préqualifiée: USD 100.000,-;

- SOKKA GAKKAI INTERNATIONAL, préqualifiée: USD 300.000,-;

- FONDATION BBV, préqualifiée: USD 100.000,-;

4) que les comparants ont décidé de donner aux statuts de la Fondation la teneur suivante:

Dénomination, Siège

Art. 1^{er}. La Fondation prend la dénomination de FONDATION DU CLUB DE ROME - FOUNDATION OF THE CLUB OF ROME. Son siège est établi à Luxembourg.

Objet

Art. 2. La Fondation a pour objet de contribuer et de participer aux activités de l'association sans but lucratif de droit français LE CLUB DE ROME (THE CLUB OF ROME), établie et ayant son siège à Paris (ci-après «LE CLUB DE ROME») en lui prêtant son assistance et son soutien sur les plans administratif et patrimonial, en vue des buts du CLUB DE ROME que la Fondation fait siens à savoir:

- d'identifier les problèmes de l'humanité les plus cruciaux, de les analyser dans le contexte global de la problématique mondiale, de rechercher pour l'avenir des solutions alternatives et d'élaborer des scénarios pour le futur,

- de faire connaître ces problèmes aux principaux décideurs publics et privés, ainsi qu'à l'opinion publique,

- de coopérer à des initiatives dans les domaines où l'action est freinée par les bureaucraties, les intérêts particuliers, le corporatisme, etc.,

étant entendu que ces réflexion et action s'inspirent de trois démarches complémentaires:

- Une nouvelle approche globale des vastes et complexes problèmes du monde qui prenne en compte l'interdépendance de plus en plus étroite dans un système planétaire fini.

- Une réflexion globale qui cherche à saisir l'imbrication des problèmes politiques, économiques, sociaux, culturels, psychologiques, technologiques, écologiques des sociétés contemporaines, désignés sous le terme de «problématique mondiale».

- Une perspective à long terme, orientant les choix et les politiques qui déterminent le sort des générations futures, alors que cette perspective est trop souvent négligée par les gouvernements et le plus grand nombre des décideurs qui se laissent accaparer par la gestion du quotidien.

Les ressources de la Fondation seront exclusivement utilisées au service de l'objet ainsi défini.

La Fondation est libre de tout engagement politique ou idéologique.

Patrimoine

Art. 3. La Fondation s'est vu affecter par son fondateur initial, Monsieur Ricardo Diez-Hochleitner, Président du Club de Rome, préqualifié, un montant de USD 1.000,-;

par déclarations d'affectation ultérieure:

par la BERTELMANN-STIFTUNG, préqualifiée, le montant de USD 100.000,-;

par la SOKKA GAKKAI INTERNATIONAL, préqualifiée, le montant de USD 300.000,-;

par la FONDATION BBV, préqualifiée, le montant de USD 100.000,-.

Les recettes de la Fondation consisteront:

a) dans les dons, legs et subventions qu'elle pourra recevoir après due autorisation, s'il y a lieu, conformément à l'article 36 de la loi du 21 avril 1928 sur les Associations et les Fondations sans but lucratif, telle qu'elle a été modifiée par la loi du 4 mars 1994;

b) dans les ressources provenant de la gestion de son patrimoine et des activités développées dans le cadre de son objet social.

Administration

Art. 4. La Fondation est administrée par un Conseil d'Administration désigné ci-après comme le «Conseil des Gouverneurs», ses membres étant désignés ci-après comme les «Gouverneurs». Le Conseil des Gouverneurs comprend de plein droit le Président et le Secrétaire Général du Club de Rome en fonctions et ce pendant la durée de ces fonctions. Le Conseil des Gouverneurs est composé initialement, outre le Président et le Secrétaire Général du CLUB DE ROME actuellement en fonctions, des personnes désignées ci-après pour une durée égale à la réunion des Gouverneurs statuant sur les comptes de l'exercice 2000. Le Conseil des Gouverneurs pourra se compléter jusqu'à un nombre de 20 membres.

Le Conseil des Gouverneurs sortant détermine le nombre des Gouverneurs pour la durée du mandat qui suit. Il fixe la durée de ce mandat, laquelle ne peut excéder six (6) ans. Le mandat est renouvelable.

Le Conseil des Gouverneurs élit un président désigné comme le Président de la Fondation et un ou plusieurs Vice-Présidents, désignés comme les Vice-Présidents de la Fondation.

En cas de vacance d'une place de Gouverneur par décès ou démission, les Gouverneurs restants coopéreront un nouveau Gouverneur. Le Gouverneur ainsi nommé finira le mandat de son prédécesseur.

Art. 5. Le Conseil des Gouverneurs jouit des pouvoirs les plus étendus pour gérer les affaires de la Fondation et pour effectuer tous actes d'administration et de disposition qui rentrent dans son objet. Il pourra plus particulièrement, sous les conditions prévues à l'article 36 de la loi du 21 avril 1928, accepter des dons, des legs ou des prêts, avec ou sans charges.

Art. 6. Le Conseil des Gouverneurs se réunit aussi souvent que les intérêts de la Fondation l'exigent mais au moins une fois par an, sur convocation du Président ou à la demande de deux Gouverneurs, au lieu indiqué dans les avis de convocation.

Les séances du Conseil des Gouverneurs sont présidées par le Président de la Fondation et, en son absence, par un Vice-Président, et en leur absence par le Gouverneur désigné par le Conseil des Gouverneurs.

Art. 7. Le Conseil des Gouverneurs ne peut délibérer valablement que si la majorité de ses membres est présente ou représentée.

Les Gouverneurs absents peuvent donner, même par correspondance (lettre, télégramme, télex ou télécopie), mandat à un de leurs collègues pour les représenter aux délibérations du Conseil des Gouverneurs. Le mandat n'est valable que pour une seule séance.

Les décisions sont prises à la majorité des voix, sans préjudice de majorités plus fortes prévues aux présentes.

Les décisions portant sur des modifications statutaires sont prises à la majorité de deux tiers des voix et doivent être approuvées par arrêté grand-ducal. En cas de partage, la voix de celui qui préside la réunion est prépondérante.

Sans préjudice des pouvoirs et droit de représentation du Comité Exécutif et de ses membres prévus ci-après, la Fondation est valablement engagée par les signatures conjointes de deux Gouverneurs, ou par les signatures conjointes ou individuelles des Gouverneurs ou tiers qui auront reçu une délégation à cet effet par le Conseil des Gouverneurs.

Art. 8. Le Conseil des Gouverneurs constituera un Comité Exécutif, et pourra constituer d'autres commissions ou comités, et déléguera à ce Comité Exécutif et à ces commissions ou comités telles responsabilités de la gestion journalière qu'il jugera appropriées; il y nommera des Gouverneurs, des conseillers ou des tiers.

Art. 9. Le Comité Exécutif se compose d'un Président, d'un ou plusieurs Vice-Présidents, d'un Secrétaire général et d'un Trésorier nommés par le Conseil des Gouverneurs pour trois ans. Ils seront révocables à tout moment et rééligibles.

Le Président du Comité Exécutif représente la Fondation dans le cadre de la gestion journalière et des délégations spéciales qui pourront être conférées au Comité Exécutif conformément à l'article 7, dernier alinéa, des statuts.

Le Secrétaire général rédige les procès-verbaux des réunions du Conseil des Gouverneurs et du Comité Exécutif et, en général, toutes les écritures concernant le fonctionnement de la Fondation, à l'exception de celles qui concernent la comptabilité.

Le Trésorier est chargé de tout ce qui concerne la gestion du patrimoine de la Fondation. Il effectue tous paiements et reçoit, sous la surveillance du Président du Comité Exécutif, toutes sommes dues à la Fondation. Il tient une comptabilité régulière de toutes les opérations effectuées par lui et rend compte annuellement au Conseil des Gouverneurs qui approuve, s'il y a lieu, sa gestion.

Comptes annuels

Art. 10. L'exercice social commence le premier janvier et se termine le trente et un décembre de chaque année. Par exception, le premier exercice commence ce jour même pour se terminer le trente et un décembre mil neuf cent quatre-vingt-dix-huit.

Art. 11. A la fin de chaque exercice le Conseil des Gouverneurs arrête les comptes et dresse le budget pour l'exercice suivant.

Endéans les deux mois de la clôture de l'exercice les comptes et les budgets seront communiqués au Ministre de la Justice et publiés aux annexes du Mémorial.

Dissolution

Art. 12. Au cas où la Fondation viendrait à disparaître pour quelque cause que ce soit, ou serait jugée par les Gouverneurs alors en fonction, statuant comme en matière de modification des statuts, ne plus pouvoir remplir suffisamment à l'avenir la mission en vue de laquelle elle a été constituée, il sera donné, de l'accord du CLUB DE ROME, ou

en cas de disparition de la Fondation, par le CLUB DE ROME, ou à défaut, par Monsieur le Ministre de la Justice du Grand-Duché de Luxembourg, aux biens qu'elle possédera une affectation se rapprochant autant que possible de l'objet en vue duquel elle a été créée.

Nominations statutaires

Le Conseil des Gouverneurs se compose comme suit:

- 1) Monsieur Reinhard Mohn, Président, BERTELSMANN-STIFTUNG, Carl-Bertelsmann Strasse 256, 33311 Gütersloh, Allemagne;
 - 2) Monsieur Daisaku Ikeda, Président, SOKKA GAKKAI INTERNATIONAL, 32 ShinanoMachi, Shinjuku-ku, Tokyo 160, Japon;
 - 3) Monsieur José Angel Sanchez Asiain, President, FONDATION BBV (BANQUE BILBAO-VISCAYA), Alcala 16, 28014 Madrid, Espagne;
 - 4) Monsieur Ricardo Diez-Hochleitner, préqualifié;
 - 5) Monsieur Bertrand Schneider, préqualifié;
- les personnes sub 5) et 6) étant membres du Conseil des Gouverneurs en vertu de l'article 4 des statuts et aussi longtemps qu'ils assument les fonctions respectivement de Président et de Secrétaire Général du CLUB DE ROME.

Siège social:

Le Conseil des Gouverneurs fixe le siège social au 2, place Winston Churchill, L-1340 Luxembourg.

Dont acte, fait et passé à Luxembourg, date qu'en tête des présentes.

Et après lecture faite et explications données aux comparants, connus du notaire par leurs nom, prénom usuel, état et demeure, ils ont, par leur mandataire signé le présent acte avec le notaire.

Signé: A. Elvinger, J. Elvinger.

Enregistré à Luxembourg, le 12 mars 2000, vol. 106S, fol. 32, case 1. – Reçu 189.378 francs.

Le Receveur (signé): J. Muller.

Pour expédition conforme, délivrée aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 25 septembre 2000.

J. Elvinger.

(52454/211/163) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 29 septembre 2000.

MULTI OPPORTUNITIES, Fonds Commun de Placement.

Mit Wirkung vom 17. Oktober 2000 wird Artikel 17 Ziffer 1 und Ziffer 3 des Verwaltungsreglements um folgende Sätze ergänzt und Artikel 20 Ziffer 1 des Verwaltungsreglements wird wie folgt abgeändert:

Art. 17. Anlagepolitik.

1. ...

... Diese Investmentanteile sind in der Regel nicht börsennotiert. Sofern börsennotierte Investmentanteile an einer Börse erworben werden, muß diese in einem Mitgliedstaat der OECD gelegen sein.

3. Für den Fonds MULTI OPPORTUNITIES sollen Anteile an in- und ausländischen Aktienfonds, gemischten Wertpapierfonds, Wertpapierrentenfonds und geldmarktnahen Wertpapierfonds erworben werden. Je nach Einschätzung der Marktlage kann das Fondsvermögen auch vollständig in dieser Fondskategorie angelegt werden. Bis zu 10 % des Netto-Fondsvermögens können in Grundstücksfonds angelegt werden.

Art. 20. Kosten.

1. Vergütungen der Verwaltungsgesellschaft

Für die Verwaltung des Dachfonds - soweit die in Artikel 2 Absatz 2 des Allgemeinen Teils des Verwaltungsreglements erwähnten Investmentmanagement-Tätigkeiten angesprochen sind - erhebt die Verwaltungsgesellschaft eine Verwaltungsvergütung von 1,2 % p.a. auf das Netto-Fondsvermögen auf Basis des täglich ermittelten Anteilwertes. Das Investmentmanagement erfaßt die Vornahme der Anlageentscheidungen und deren Umsetzung. Dazu gehören insbesondere Kauf, Verkauf, Zeichnung, Umtausch und Annahme von Fondsanteilen und anderen Vermögenswerten sowie die Ausübung aller Rechte, welche unmittelbar oder mittelbar mit dem Fondsvermögen zusammenhängen.

Daneben erhält die Verwaltungsgesellschaft für die Administration eine Administrationsvergütung in Höhe von bis zu 0,4 % p.a. auf das Netto-Fondsvermögen auf Basis des täglich ermittelten Anteilwertes. Die damit abgegoltenen Aufgaben der Verwaltungsgesellschaft bestehen aus der Ausübung der Servicefunktion (Administration). Die Administration umfaßt die Ausführung aller buchhalterischen und sonstigen Verwaltungsaufgaben, die für die Hauptverwaltung eines Fonds in Luxemburg nach dem Gesetz und den ergänzenden Verordnungen vorgesehen sind.

Die Verwaltungsgesellschaft darf dem Dachfonds keine Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge, sowie keine Verwaltungs- und Administrationsvergütung für die erworbenen Anteile berechnen, wenn der betreffende Zielfonds von ihr oder einer anderen Gesellschaft verwaltet wird, mit der die Verwaltungsgesellschaft durch eine wesentliche unmittelbare oder mittelbare Beteiligung verbunden ist. Die Administrationsvergütung ist davon nicht betroffen.

Luxemburg, im Oktober 2000.

DWS INVESTMENT S.A.	DEUTSCHE BANK LUXEMBOURG S.A.
Verwaltungsgesellschaft	Depotbank
Unterschriften	Unterschriften

Enregistré à Luxembourg, le 3 octobre 2000, vol. 543, fol. 60, case 5. – Reçu 500 francs.

Le Receveur (signé): J. Muller.

(56096/755/37) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 octobre 2000.

**Allianz PIMCO Millennium,
(anc Allianz Millennium Fund).**

Die ALLIANZ ASSET MANAGEMENT LUXEMBOURG S.A. (die «Verwaltungsgesellschaft») hat mit Zustimmung der CREDIT AGRICOLE INDOSUEZ LUXEMBOURG S.A. (die «Depotbank») beschlossen, das Sonderreglement des Sondervermögens Allianz Millennium Fund, das am 25.11.1999 nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 30. März 1988 über Organismen für gemeinsame Anlagen aufgelegt wurde, wie folgt zu ändern:

I. Der Name des Sondervermögens wurde von Allianz Millennium Fund in Allianz PIMCO Millennium geändert; dieser Namensänderung wird in der Überschrift des Sonderreglements, dem einleitenden Absatz zu Beginn des Sonderreglements sowie in Artikel 1 Ziffer 1 des Sonderreglements Rechnung getragen.

II. Im Vorspann des Sonderreglements wurde in Satz 1 die Bezeichnung des Mémorial C durch «Recueil des Sociétés et Associations («Mémorial»)» vervollständigt und am Ende des Satzes 2 wurde der Passus «das am 4.11.1999 in Kraft trat und am 23.12.1999 im Mémorial veröffentlicht wurde» eingefügt. Außerdem wurde in Absatz 1 ein Satz 3 hinzugefügt, so dass der Wortlaut von Absatz 1 nunmehr wie folgt lautet:

«Für den Fonds Allianz PIMCO Millennium (der «Fonds») ist das Allgemeine Verwaltungsreglement, das am 4.11.1999 in Kraft trat und am 23.12.1999 im Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations («Mémorial») veröffentlicht wurde, integraler Bestandteil. Ergänzend bzw. abweichend gelten die Bestimmungen des nachstehenden Sonderreglements, das am 4.11.1999 in Kraft trat und am 23.12.1999 im Mémorial veröffentlicht wurde. Änderungen desselben traten am 24.08.2000 in Kraft und werden am 19.09.2000 im Mémorial veröffentlicht.»

III. In Artikel 1 Absatz 4 wurde Satz 2 wie folgt geändert:

«Bei der Berechnung der Mindestgrenze für das Netto-Fondsvermögen gemäss Artikel 1 Absatz 1 sowie der in Artikel 3 Punkt 6 Absatz f) des Allgemeinen Verwaltungsreglements aufgeführten Anlagegrenzen ist auf das Fondsvermögen des Fonds insgesamt abzustellen, das sich aus der Addition der Netto-Fondsvermögen der Teifonds ergibt.»

IV. In Artikel 2 Absatz 2 wurde eine Aufzählung der bestehenden Teifonds eingefügt sowie eine Numerierung der bestehenden Absätze in Ziffer 1, 2 und 3 vorgenommen, so dass der Wortlaut von Artikel 2 nunmehr wie folgt lautet:

«Art. 2. Anlagepolitik. 1. Die Anlagepolitik der jeweiligen Teifonds wird von der Verwaltungsgesellschaft bestimmt.

2. Das Ziel des Fonds besteht darin, seine Vermögenswerte zugunsten der Anteilinhaber zu verwalten.

Derzeit bestehen folgende Teifonds:

- Allianz PIMCO Millennium Best Research World
(«Best Research World»)
- Allianz PIMCO Millennium Best Research Europe
(«Best Research Europe»)
- Allianz PIMCO Millennium Greater China
(«Greater China»)
- Allianz PIMCO Millennium Emerging Europe
(«Emerging Europe»)
- Allianz PIMCO Millennium Natural Resources
(«Natural Resources»)
- Allianz PIMCO Millennium Life Style
(«Life Style»)
- Allianz PIMCO Millennium Business
(«Business»)
- Allianz PIMCO Millennium Hi-Tech
(«Hi-Tech»)
- Allianz PIMCO Millennium TeleMedia
(«TeleMedia»)
- Allianz PIMCO Millennium Life Sciences
(«Life Sciences»)
- Allianz PIMCO Millennium Global Mobility
(«Global Mobility»)
- Allianz PIMCO Millennium US Innovation
(«US Innovation»)
- Allianz PIMCO Millennium Global Bond Index
(«Global Bond Index»)
- Allianz PIMCO Millennium Euro Bond Index
(«Euro Bond Index»)
- Allianz PIMCO Millennium US Bond Index
(«US Bond Index»)
- Allianz PIMCO Millennium Global Equity Index
(«Global Equity Index»)
- Allianz PIMCO Millennium Euro Equity Index
(«Euro Equity Index»)
- Allianz PIMCO Millennium US Equity Index
(«US Equity Index»)

- Allianz PIMCO Millennium US StocksPLUS
(``US StocksPLUS``)
- Allianz PIMCO Millennium Euro StocksPLUS
(``Euro StocksPLUS``)
- Allianz PIMCO Millennium Euro Mixed Index
(``Euro Mixed Index``)
- Allianz PIMCO Millennium European Balanced AllocationPLUS
(``European Balanced AllocationPLUS``)
- Allianz PIMCO Millennium Euro BondPLUS
(``EuroBondPLUS``)
- Allianz PIMCO Millennium European Equity 150
(``European Equity 150``)
- Allianz PIMCO Millennium European Style Selection
(``European Style Selection``)
- Allianz PIMCO Millennium European Sector Selection
(``European Sector Selection``)
- Allianz PIMCO Millennium Vereinte Paracelsus Aktien & Renten
(``Vereinte Paracelsus Aktien & Renten``)

3. Die Anlagen der einzelnen Teifonds sind Marktschwankungen unterworfen und den mit jeder Art von Anlagen verbundenen Risiken ausgesetzt. Dementsprechend kann keine Zusicherung gemacht werden, dass die Ziele der Anlagepolitik erreicht werden.»

V. Im Titel von Artikel 3 sowie in Artikel 3 Absatz 1 wurde der Namensänderung der Teifonds European Sector Allocation in European Sector Selection, Euro Bond Market Index in Euro Bond Index und Euro Equity Market Index in Euro Equity Index Rechnung getragen, sowie der neue - ebenfalls den nachfolgenden spezifischen Anlagebeschränkungen unterworfene - Teifonds Euro Mixed Index aufgeführt, so dass der Wortlaut des Titels sowie von Absatz 1 nunmehr wie folgt lautet:

«**Art. 3.** Spezifische Anlagebeschränkungen für die Teifonds Best Research Europe, European Style Selection, European Sector Selection, Euro Bond Index, Euro Equity Index, Euro Mixed Index und Vereinte Paracelsus Aktien & Renten.

Auf die Teifonds Best Research Europe, European Style Selection, European Sector Selection, Euro Bond Index, Euro Equity Index, Euro Mixed Index und Vereinte Paracelsus Aktien & Renten finden entsprechend den im Verkaufsprospekt näher ausgeführten jeweiligen Anlagepolitiken und Anlagebeschränkungen die folgenden Bestimmungen Anwendung:»

VI. In Artikel 3 Ziffer 2 wurde am Ende von Absatz 1 die beiden Worte «anerkannt und» eingefügt, so dass der Wortlaut von Absatz 1 wie folgt lautet:

«2. Das jeweilige Teifondsvermögen muss überwiegend (über 50%) bestehen aus:

- voll eingezahlten Aktien und/oder Genusscheinen, die in einem Mitgliedstaat der EU oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum an einer Börse zum amtlichen Handel zugelassen oder in einen organisierten Markt einbezogen sind, der anerkannt und für das Publikum offen und dessen Funktionsweise ordnungsgemäß ist
und /oder
- in einem Mitgliedstaat der EU oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum ausgestellten Schuldverschreibungen im Sinne des nachfolgenden Absatzes 3.»

VII. In Artikel 5 wurde in Ziffer 4 der Passus «und in der Bundesrepublik Deutschland» ersetztlos gestrichen, so dass der Wortlaut von Ziffer 4 nunmehr wie folgt lautet:

«Bewertungstag ist jeder Bankarbeitstag in Luxemburg.»

VIII. In Artikel 6 wurde eine Numerierung der bestehenden Absätze in Ziffer 1, 2, 3 und 4 vorgenommen.

IX. In Artikel 6 Absatz 1 wurde Satz 2 «Es ist beabsichtigt, Erträge grundsätzlich auszuschütten.» ersetztlos gestrichen.

X. In Artikel 6 Absatz 2 wurde am Ende von Satz 2 das Wort «Allgemeinen» eingefügt, so dass der Wortlaut von Satz 2 nunmehr wie folgt lautet:

«Ferner können die nicht realisierten Kursgewinne sowie sonstige Aktiva zur Ausschüttung gelangen, sofern das Fondsvermögen des Fonds insgesamt im Sinne von Artikel 1 Absatz 4 dieses Sonderreglements aufgrund der Ausschüttung nicht unter die Mindestgrenze gemäß Artikel 1 Absatz 1 des Allgemeinen Verwaltungsreglements sinkt.»

XI. In Artikel 6 Absatz 3 wurden in Satz 1 die Worte «ausschüttungsberechtigte und» eingefügt, so dass der Wortlaut von Satz 1 nunmehr wie folgt lautet:

«Die Verwaltungsgesellschaft kann entscheiden, je Teifonds eine oder mehrere ausschüttungsberechtigte und nicht ausschüttungsberechtigte Anteilklassen zu bilden.»

XII. In Artikel 8 Ziffer 1 wurde der Prozentsatz 1,5 gestrichen und durch den Prozentsatz 2,25 ersetzt, so dass der Wortlaut nunmehr wie folgt lautet:

«Die Verwaltungsgesellschaft erhält aus dem Nettovermögen ein Entgelt von bis zu 2,25% p.a. des Nettovermögens des jeweiligen Teifonds, wobei die Höhe des Entgelts je Anteilkasse unterschiedlich geregelt werden kann.»

XIII. In Artikel 8 Ziffer 4 wurde das Wort «Allgemeinen» eingefügt, so dass der Wortlaut von Ziffer 4 nunmehr wie folgt lautet:

«Sonstige Kosten können gemäß Artikel 7 des Allgemeinen Verwaltungsreglements erhoben werden.»

XIV. In Artikel 9 wurde das Wort «erscheint» gestrichen und durch das Wort «erschien» ersetzt, so dass der Wortlaut wie folgt lautet:

«Das Rechnungsjahr des Fonds endet jedes Jahr am 30. Juni, erstmals am 30. Juni 2000. Der erste Bericht ist ein geprüfter Jahresbericht und erschien zum 30. Juni 2000.»

XV. Im Titel von Artikel 10 wurde der Zusatz «und der Teilfonds» aufgenommen, so dass der Titel nunmehr lautet: «Dauer des Fonds und der Teilfonds».

Die vorstehenden Änderungen treten am Tag der Unterzeichnung dieses Beschlusses in Kraft.
Dieser Änderungsbeschluss wurde in zwei Exemplaren ausgefertigt.

Luxemburg, den 24. August 2000.

Verwaltungsgesellschaft

Unterschriften

Depotbank

Unterschriften

Enregistré à Luxembourg, le 19 septembre 2000, vol. 543, fol. 11, case 5. – Reçu 500 francs.

Le Receveur (signé): J. Muller.

(50307/250/143) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 20 septembre 2000.

HRO 8 HOLDINGS, S.à r.l., Société à responsabilité limitée unipersonnelle.

Registered office: L-2449 Luxembourg, 4, boulevard Royal.

STATUTES

In the year two thousand, on the thirteenth of June.

Before Maître André-Jean-Joseph Schwachtgen, notary residing in Luxembourg.

There appeared:

TRUSTEE OF NV REALTY TRUST, c/o THE LANGTRY TRUST GROUP, a trust who's administrative office is at Langtry House, 40, La Motte Street, St. Helier, Jersey JE4 8QR, (Channel Islands),
here represented by Mr Christophe Gammal, economist, residing in Luxembourg,
by virtue of a proxy, given in St Helier, Jersey, on June 5, 2000,
said proxy after signature ne varietur by the proxy holder and the undersigned notary, shall remain attached to the present deed to be filed at the same time with the registration authorities.

This appearing person, through its mandatory, has incorporated a «one-man limited liability company» (société à responsabilité limitée unipersonnelle), the Articles of which it has established as follows:

Title I.- Form - Object - Name - Registered office - Duration

Art. 1^{er}. There is hereby formed a société à responsabilité limitée unipersonnelle which will be governed by actual laws, especially the laws of August 10th, 1915 on commercial companies, of September 18th, 1933 on «sociétés à responsabilité limitée» and their modifying laws, in particular that of December 28th, 1992 relating to the société à responsabilité limitée unipersonnelle, and the present Articles of Incorporation.

At any moment, the member may join with one or more joint members and, in the same way, the following members may adopt the appropriate measures to restore the «unipersonnel» character of the company.

Art. 2. The Company's object is, as well in Luxembourg as abroad, in whatsoever form, any industrial, commercial, financial, personal or real estate property transactions, which are directly or indirectly in connection with the creation, management and financing, in whatsoever form, of any undertakings and companies which object is any activities in whatsoever form, as well as the management and development, permanently or temporarily, of the portfolio created for this purpose.

The Company may take participating interests by any means in any businesses, undertakings or companies having the same, analogous or connected object, or which may favour its development or the extension of its operations.

Art. 3. The company is incorporated under the name of HRO 8 HOLDINGS, S.à r.l.

Art. 4. The Company has its Head Office in the City of Luxembourg.

The Head Office may be transferred to any other place within the Grand Duchy of Luxembourg.

Art. 5. The Company is constituted for an undetermined period.

Title II.- Capital - Shares

Art. 6. The Company's capital is set at twelve thousand five hundred (EUR 12,500.-) euros represented by five hundred (500) shares with a par value of twenty-five (EUR 25.-) euros each, divided into five (5) different A, B, C, D and E classes of shares representing one hundred (100) shares each, having all the same rights.

Each share gives right to a fraction of the assets and profits of the company in direct proportion to the number of shares in existence.

Art. 7. The shares held by the sole member are freely transferable among living persons and by way of inheritance or in case of liquidation of joint estate of husband and wife.

In case of more members, the shares are freely transferable among members. In the same case, they are transferable to non-members only with the prior approval of the members representing at least three quarters of the capital. In the same case, the shares shall be transferable because of death to non-members only with the prior approval of the owners of shares representing at least three quarters of the rights owned by the survivors.

In case of a transfer in accordance with the provisions of Article 189 of the law dated 10 August 1915 on commercial companies, the value of a share is based on the last three balance sheets of the Company.

Title III.- Management

Art. 8. The Company is managed by one or more managers, appointed and revocable by the sole member or, as the case may be, the members.

The manager or managers are appointed for an unlimited duration and they are vested with the broadest powers with regard to third parties.

Special and limited powers may be delegated for determined affairs to one or more agents, either members or not.

Title IV.- Decisions of the sole member - Collective decisions of the members

Art. 9. The sole member exercises the powers devolved to the meeting of members by the dispositions of section XII of the law of August 10th, 1915 on sociétés à responsabilité limitée.

As a consequence thereof, all decisions which exceed the powers of the managers are taken by the sole member.

In case of more members, the decisions which exceed the powers of the managers shall be taken by the meeting.

Title V.- Financial year - Balance sheet - Distributions

Art. 10. The Company's financial year runs from the first of January of each year to the thirty-first of December of the same year.

Art. 11. Each year, as of the thirty-first of December, there will be drawn up a record of the assets and liabilities of the Company, as well as a profit and loss account.

The credit balance of the profit and loss account, after deduction of the expenses, costs, amortizations, charges and provisions represents the net profit of the company.

Every year five per cent of the net profit will be transferred to the legal reserve.

This deduction ceases to be compulsory when the legal reserve amounts to one tenth of the issued capital but must be resumed till the reserve fund is entirely reconstituted if, at any time and for any reason whatever, it has been broken into.

The excess is attributed to the sole member or distributed among the members. However, the sole member or, as the case may be, the meeting of members may decide, at the majority vote determined by the relevant laws, that the profit, after deduction of the reserve, be either carried forward or transferred to an extraordinary reserve.

Title VI.- Dissolution

Art. 12. The Company is not dissolved by the death, the bankruptcy, the interdiction or the financial failure of a member.

In the event of dissolution of the Company, the liquidation will be carried out by the manager or managers in office or failing them by one or more liquidators appointed by the sole member or by the general meeting of members. The liquidator or liquidators will be vested with the broadest powers for the realization of the assets and the payment of debts.

The assets after deduction of the liabilities will be attributed to the sole member or, as the case may be, distributed to the members proportionally to the shares they hold.

Title VII.- General provisions

Art. 13. For all matters not provided for in the present Articles of Incorporation, the members refer to the existing laws.

Subscription and payment

All the shares have been subscribed by TRUSTEE OF NV REALTY TRUST, prenamed.

All the shares have been fully paid up in cash so that the amount of twelve thousand five hundred (12,500.-) euros is at the free disposal of the company as has been proved to the undersigned notary who expressly bears witness to it.

Transitory provision

The first financial year shall begin today and finish on 31 December 2000.

Valuation

For registration purposes, the capital is valued at five hundred and four thousand two hundred and forty-nine (504,249.-) Luxembourg francs.

Estimate of costs

The costs, expenses, fees and charges, in whatsoever form, which are to be borne by the company or which shall be charged to it in connection with its incorporation, have been estimated at about fifty-five thousand Luxembourg Francs (LUF 55,000.-).

Resolutions

Immediately after the incorporation of the Company, the sole member, representing the entirety of the subscribed capital has passed the following resolutions:

1) Are appointed managers of the company for an indefinite period:

- a) HALSEY, S.à r.l, a company with its registered office in 4, boulevard Royal, L-2449 Luxembourg;
- b) Mr David Harvey, company director, residing in Rock House, 2B Gardiners Road, Gibraltar.

The Company is validly bound by the single signature of any manager.

2) The Company shall have its registered office in L-2449 Luxembourg, 4, boulevard Royal.

In faith of which We, the undersigned notary, have set our hand and seal in Luxembourg City, on the day named at the beginning of this document.

The undersigned notary who understands and speaks English, states herewith that on request of the above appearing party, the present incorporation deed is worded in English, followed by a French version; on request of the same appearing party and in case of divergences between the English and the French texts, the English version will prevail.

The document having been read and translated into the language of the Appearer's proxy holder, he signed together with Us, the Notary, the present original deed.

Traduction française du texte qui précède:

L'an deux mille, le treize juin.

Par-devant Maître André-Jean-Joseph Schwachtgen, notaire de résidence à Luxembourg.

A comparu:

TRUSTEE OF NV REALTY TRUST, c/o THE LANGTRY TRUST GROUP, un trust avec siège administratif à Langtry House, 40, La Motte Street, St. Helier, Jersey JE4 8QR (Channel Islands),
ici représenté par Monsieur Christophe Gammal, économiste, demeurant à Luxembourg,
en vertu d'une procuration sous seing privé donnée à St. Helier, Jersey, le 5 juin 2000.

Laquelle procuration, après signature ne varietur par le mandataire et le notaire instrumentaire, demeurera annexée aux présentes pour être enregistrée en même temps.

Laquelle comparante, par son mandataire, a déclaré avoir constitué une société à responsabilité limitée unipersonnelle dont elle a arrêté les statuts comme suit:

Titre Ier.- Forme juridique - Objet - Dénomination - Siège - Durée

Art. 1er. Il est formé par les présentes une société à responsabilité limitée unipersonnelle qui sera régie par les lois en vigueur et notamment par celles du 10 août 1915 sur les sociétés commerciales, du 18 septembre 1933 sur les sociétés à responsabilité limitée et leurs lois modificatives, en particulier celle du 28 décembre 1992 relative à la société à responsabilité limitée unipersonnelle, ainsi que par les présents statuts.

A tout moment, l'associé peut s'adjointre un ou plusieurs coassociés et, de même, les futurs associés peuvent prendre les mesures appropriées tendant à rétablir le caractère unipersonnel de la société.

Art. 2. La société a pour objet, tant au Luxembourg qu'à l'étranger, toutes opérations généralement quelconques, industrielles, commerciales, financières, mobilières ou immobilières se rapportant directement ou indirectement à la création, à la gestion et au financement, sous quelque forme que ce soit, de toutes entreprises et sociétés ayant pour objet toute activité, sous quelque forme que ce soit, ainsi que la gestion et la mise en valeur, à titre permanent ou temporaire, du portefeuille créé à cet effet.

La Société peut s'intéresser par toutes voies dans toutes affaires, entreprises ou sociétés ayant un objet identique, analogue ou connexe, ou qui sont de nature à favoriser le développement de son entreprise ou à le lui faciliter.

Art. 3. La Société prend la dénomination de HRO 8 HOLDINGS, S.à r.l.

Art. 4. Le siège social de la Société est établi à Luxembourg.

Il pourra être transféré en tout autre lieu du Grand-Duché de Luxembourg.

Art. 5. La durée de la Société est illimitée.

Titre II.- Capital - Parts

Art. 6. Le capital social est fixé à douze mille cinq cents (EUR 12.500,-) euros représenté par cinq cents (500) parts sociales d'une valeur nominale de vingt-cinq (EUR 25,-) euros chacune, divisées en cinq (5) catégories de parts A, B, C, D et E représentant chacune cent (100) parts sociales, ayant toutes les mêmes droits.

Chaque action donne droit à une fraction des avoirs et bénéfices de la société en proportion directe du nombre des actions existantes.

Art. 7. Les parts sociales détenues par l'associé unique sont librement transmissibles entre vifs et par voie de succession ou en cas de liquidation de communauté de biens entre époux.

En cas de pluralité d'associés, les parts sociales sont librement cessibles entre associés. Elles ne sont cessibles dans ce même cas à des non-associés qu'avec le consentement préalable des associés représentant au moins les trois quarts du capital social. Les parts sociales ne peuvent être dans le même cas transmises pour cause de mort à des non-associés que moyennant l'accord des propriétaires de parts sociales représentant les trois quarts des droits appartenant aux survivants.

En cas de cession, la valeur d'une part est évaluée sur base des trois derniers bilans de la société conformément aux dispositions de l'article 189 de la loi du 10 août 1915 sur les sociétés commerciales.

Titre III.- Gérance

Art. 8. La Société est administrée par un ou plusieurs gérants, nommés et révocables par l'associé unique ou, selon le cas, les associés.

Le ou les gérant(s) sont nommés pour une durée indéterminée et ils sont investis vis-à-vis des tiers des pouvoirs les plus étendus.

Des pouvoirs spéciaux et limités pourront être délégués pour des affaires déterminées à un ou plusieurs fondés de pouvoir, associés ou non.

Titre IV.- Décisions de l'associé unique. Décisions collectives d'associés

Art. 9. L'associé unique exerce les pouvoirs dévolus à l'assemblée des associés par les dispositions de la section XII de la loi du 10 août 1915 relative aux sociétés à responsabilité limitée.

Il s'ensuit que toutes décisions qui excèdent les pouvoirs reconnus aux gérants sont prises par l'associé unique.

En cas de pluralité d'associés, les décisions qui excèdent les pouvoirs reconnus aux gérants seront prises en assemblée.

Titre V.- Année sociale - Bilan - Répartitions

Art. 10. L'année sociale commence le premier janvier de chaque année et se termine le trente et un décembre de la même année.

Art. 11. Chaque année, au trente et un décembre, il sera fait un inventaire de l'actif et du passif de la Société, ainsi qu'un bilan et un compte de profits et pertes.

Le solde du compte de profits et pertes, après déduction des dépenses, frais, amortissements, charges et provisions, constitue le bénéfice net de la société. Chaque année, il est prélevé cinq pour cent pour la constitution du fonds de réserve légale.

Ce prélèvement cesse d'être obligatoire dès que le fonds de réserve légale a atteint le dixième du capital émis mais doit reprendre jusqu'à ce que le fonds de réserve soit entièrement reconstitué lorsque, à tout moment et pour n'importe quelle raison, ce fonds a été entamé.

Le surplus du bénéfice net est attribué à l'associé unique ou, selon le cas, réparti entre les associés. Toutefois, l'associé unique, ou, selon le cas, l'assemblée des associés à la majorité fixée par les lois afférentes, pourra décider que le bénéfice, déduction faite de la réserve, pourra être reporté à nouveau ou être versé à un fonds de réserve extraordinaire.

Titre VI.- Dissolution

Art. 12. La Société n'est pas dissoute par le décès, la faillite, l'interdiction ou la déconfiture d'un associé.

En cas de dissolution de la Société, la liquidation sera faite par le ou les gérant(s) en fonctions ou, à défaut, par un ou plusieurs liquidateur(s) nommé(s) par l'associé unique ou, selon le cas, par l'assemblée des associés. Le ou les liquidateurs auront les pouvoirs les plus étendus pour la réalisation de l'actif et le paiement du passif. L'actif, après déduction du passif, sera attribué à l'associé unique ou, selon le cas, partagé entre les associés dans la proportion des parts dont ils seront alors propriétaires.

Titre VII.- Dispositions générales

Art. 13. Pour tous les points non expressément prévus aux présents statuts, le ou les associés s'en réfèrent aux dispositions légales.

Souscription et libération

Les parts sociales ont été toutes souscrites par TRUSTEE OF NV REALTY TRUST, préqualifiée.

Toutes les parts sociales ont été intégralement libérées en numéraire de sorte que la somme de douze mille cinq cents (12.500,-) euros est à la libre disposition de la société ainsi qu'il a été prouvé au notaire instrumentaire qui le constate expressément.

Disposition transitoire

Le premier exercice social commence à la date de la constitution de la Société et finira le 31 décembre 2000.

Evaluation

Pour les besoins de l'enregistrement le capital social est évalué à cinq cent quatre mille deux cent quarante-neuf (504.249,-) francs luxembourgeois.

Frais

Le montant des frais, dépenses, rémunérations ou charges, sous quelque forme que ce soit, qui incombent à la société ou qui sont mis à sa charge en raison de sa constitution, s'élève à environ cinquante-cinq mille francs luxembourgeois (LUF 55.000,-).

Résolutions

Et à l'instant l'associé unique, représentant la totalité du capital social, a pris les résolutions suivantes:

1) Sont nommés gérants de la Société pour une durée indéterminée:

a) HALSEY, S.à r.l. avec siège social au 4, boulevard Royal, L-2449 Luxembourg;

b) Monsieur David Harvey, administrateur de sociétés, demeurant à Rock House, 2B Gardiners Road, Gibraltar.

La société est valablement engagée par la signature individuelle d'un gérant.

2) Le siège social de la Société est établi à L-2449 Luxembourg, 4, boulevard Royal.

Dont acte, fait et passé à Luxembourg, date qu'en tête.

Le notaire soussigné qui comprend et parle l'anglais, constate par les présentes qu'à la requête de la comparante, les présents statuts sont rédigés en anglais suivis d'une version française; à la requête de la même personne et en cas de divergences entre les textes anglais et français, la version anglaise fera foi.

Et après lecture faite et interprétation donnée au mandataire du comparant, celui-ci a signé avec Nous notaire la présente minute.

Signé: C. Gammal, A. Schwachtgen.

Enregistré à Luxembourg, le 19 juin 2000, vol. 124S, fol. 83, case 1. – Reçu 5.042 francs.

Le Receveur (signé): J. Muller.

Pour expédition, délivrée aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 22 juin 2000.

A. Schwachtgen.

(33418/230/251) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 27 juin 2000.

HRO 9 HOLDINGS, S.à r.l., Société à responsabilité limitée unipersonnelle.
 Registered office: L-2449 Luxembourg, 4, boulevard Royal.

STATUTES

In the year two thousand, on the thirteenth of June.
 Before Maître André-Jean-Joseph Schwachtgen, notary residing in Luxembourg.

There appeared:

TRUSTEE OF NV REALTY TRUST, c/o THE LANGTRY TRUST GROUP, a trust who's administrative office is at Langtry House, 40, La Motte Street, St. Helier, Jersey JE4 8QR, (Channel Islands),
 here represented by Mr Christophe Gammal, economist, residing in Luxembourg,
 by virtue of a proxy given in St Helier Jersey, on June 5, 2000, said proxy, after signature ne varietur by the proxyholder and the undersigned notary, shall remain attached to the present deed to be filed at the same time with the registration authorities.

This appearing person, through its mandatory, has incorporated a «one-man limited liability company» (société à responsabilité limitée unipersonnelle), the Articles of which it has established as follows:

Title I.- Form - Object - Name - Registered office - Duration

Art. 1^{er}. There is hereby formed a société à responsabilité limitée unipersonnelle which will be governed by actual laws, especially the laws of August 10th, 1915 on commercial companies, of September 18th, 1933 on «sociétés à responsabilité limitée» and their modifying laws in particular that of December 28th, 1992 relating to the société à responsabilité limitée unipersonnelle, and the present Articles of Incorporation.

At any moment, the member may join with one or more joint members and, in the same way, the following members may adopt the appropriate measures to restore the «unipersonnel» character of the company.

Art. 2. The Company's object is, as well in Luxembourg as abroad, in whatsoever form, any industrial, commercial, financial, personal or real estate property transactions, which are directly or indirectly in connection with the creation, management and financing, in whatsoever form, of any undertakings and companies which object is any activities in whatsoever form, as well as the management and development, permanently or temporarily, of the portfolio created for this purpose.

The Company may take participating interests by any means in any businesses, undertakings or companies having the same, analogous or connected object, or which may favour its development or the extension of its operations.

Art. 3. The company is incorporated under the name of HRO 9 HOLDINGS, S.à r.l.

Art. 4. The Company has its Head Office in the City of Luxembourg.

The Head Office may be transferred to any other place within the Grand Duchy of Luxembourg.

Art. 5. The Company is constituted for an undetermined period.

Title II.- Capital - Shares

Art. 6. The Company's capital is set at twelve thousand five hundred (EUR 12,500.-) euros represented by five hundred (500) shares with a par value of twenty-five (EUR 25.-) euros each, divided into five (5) different A, B, C, D and E classes of shares representing one hundred (100) shares each, having all the same rights.

Each share gives right to a fraction of the assets and profits of the company in direct proportion to the number of shares in existence.

Art. 7. The shares held by the sole member are freely transferable among living persons and by way of inheritance or in case of liquidation of joint estate of husband and wife.

In case of more members, the shares are freely transferable among members. In the same case, they are transferable to non-members only with the prior approval of the members representing at least three quarters of the capital. In the same case, the shares shall be transferable because of death to non-members only with the prior approval of the owners of shares representing at least three quarters of the rights owned by the survivors.

In case of a transfer in accordance with the provisions of Article 189 of the law dated 10 August 1915 on commercial companies, the value of a share is based on the last three balance sheets of the Company.

Title III.- Management

Art. 8. The Company is managed by one or more managers, appointed and revocable by the sole member or, as the case may be, the members.

The manager or managers are appointed for an unlimited duration and they are vested with the broadest powers with regard to third parties.

Special and limited powers may be delegated for determined affairs to one or more agents, either members or not.

Title IV.- Decisions of the sole member - Collective decisions of the members

Art. 9. The sole member exercises the powers devolved to the meeting of members by the dispositions of section XII of the law of August 10th, 1915 on sociétés à responsabilité limitée.

As a consequence thereof, all decisions which exceed the powers of the managers are taken by the sole member.

In case of more members, the decisions which exceed the powers of the managers shall be taken by the meeting.

Title V.- Financial year - Balance sheet - Distributions

Art. 10. The Company's financial year runs from the first of January of each year to the thirty-first of December of the same year.

Art. 11. Each year, as of the thirty-first of December, there will be drawn up a record of the assets and liabilities of the Company, as well as a profit and loss account.

The credit balance of the profit and loss account, after deduction of the expenses, costs, amortizations, charges and provisions represents the net profit of the company.

Every year five per cent of the net profit will be transferred to the legal reserve.

This deduction ceases to be compulsory when the legal reserve amounts to one tenth of the issued capital but must be resumed till the reserve fund is entirely reconstituted if, at any time and for any reason whatever, it has been broken into.

The excess is attributed to the sole member or distributed among the members. However, the sole member or, as the case may be, the meeting of members may decide, at the majority vote determined by the relevant laws, that the profit, after deduction of the reserve, be either carried forward or transferred to an extraordinary reserve.

Title VI.- Dissolution

Art. 12. The Company is not dissolved by the death, the bankruptcy, the interdiction or the financial failure of a member.

In the event of dissolution of the Company, the liquidation will be carried out by the manager or managers in office or failing them by one or more liquidators appointed by the sole member or by the general meeting of members. The liquidator or liquidators will be vested with the broadest powers for the realization of the assets and the payment of debts.

The assets after deduction of the liabilities will be attributed to the sole member or, as the case may be, distributed to the members proportionally to the shares they hold.

Title VII.- General provisions

Art. 13. For all matters not provided for in the present Articles of Incorporation, the members refer to the existing laws.

Subscription and payment

All the shares have been subscribed by TRUSTEE OF NV REALTY TRUST, prenamed.

All the shares have been fully paid up in cash so that the amount of twelve thousand five hundred (12,500.-) euros is at the free disposal of the company as has been proved to the undersigned notary who expressly bears witness to it.

Transitory provision

The first financial year shall begin today and finish on 31 December 2000.

Valuation

For registration purposes, the capital is valued at five hundred and four thousand two hundred and forty-nine (504,249.-) Luxembourg francs.

Estimate of costs

The costs, expenses and charges, in whatsoever form, which are to be borne by the company or which shall be charged to it in connection with its incorporation, have been estimated at about fifty-five thousand Luxembourg Francs (LUF 55,000.-).

Resolutions

Immediately after the incorporation of the Company, the sole member, representing the entirety of the subscribed capital has passed the following resolutions:

1) Are appointed managers of the company for an indefinite period:

a) HALSEY, Sà r.l., a company with its registered office in 4, boulevard Royal, L-2449 Luxembourg;

b) Mr David Harvey, company director, residing in Rock House, 2B Gardiners Road, Gibraltar.

The Company is validly bound by the single signature of any manager.

2) The Company shall have its registered office in L-2449 Luxembourg, 4, boulevard Royal.

In faith of which we, the undersigned notary, have set our hand and seal in Luxembourg City, on the day named at the beginning of this document.

The undersigned notary who understands and speaks English, states herewith that on request of the above appearing party, the present incorporation deed is worded in English, followed by a French version; on request of the same appearing party and in case of divergences between the English and the French text, the English version will prevail.

The document having been read and translated into the language of the Appearer's proxy holder, he signed together with Us, the Notary, the present original deed.

Traduction française du texte qui précède:

L'an deux mille, le treize juin.

Par-devant Maître André-Jean-Joseph Schwachtgen, notaire de résidence à Luxembourg.

A comparu:

TRUSTEE OF NV REALTY TRUST, c/o THE LANGTRY TRUST GROUP, un trust avec siège administratif à Langtry House, 40, La Motte Street, St. Helier, Jersey JE4 8QR (Channel Islands),

ici représentée par Monsieur Christophe Gammal, économiste, demeurant à Luxembourg,

en vertu d'une procuration sous seing privé donnée à St. Helier, Jersey, le 5 juin 2000.

Laquelle procuration, après signature ne varietur par le mandataire et le notaire instrumentaire, demeurera annexée aux présentes pour être enregistrée en même temps.

Laquelle comparante, par son mandataire, a déclaré avoir constitué une société à responsabilité limitée unipersonnelle dont elle a arrêté les statuts comme suit:

Titre Ier.- Forme juridique - Objet - Dénomination - Siège - Durée

Art. 1^{er}. Il est formé par les présentes une société à responsabilité limitée unipersonnelle qui sera régie par les lois en vigueur et notamment par celles du 10 août 1915 sur les sociétés commerciales, du 18 septembre 1933 sur les sociétés à responsabilité limitée et leurs lois modificatives, en particulier celle du 28 décembre 1992 relative à la société à responsabilité limitée unipersonnelle, ainsi que par les présents statuts.

A tout moment, l'associé peut s'adjointre un ou plusieurs coassociés et, de même, les futurs associés peuvent prendre les mesures appropriées tendant à rétablir le caractère unipersonnel de la société.

Art. 2. La société a pour objet, tant au Luxembourg qu'à l'étranger, toutes opérations généralement quelconques, industrielles, commerciales, financières, mobilières ou immobilières se rapportant directement ou indirectement à la création, à la gestion et au financement, sous quelque forme que ce soit, de toutes entreprises et sociétés ayant pour objet toute activité, sous quelque forme que ce soit, ainsi que la gestion et la mise en valeur, à titre permanent ou temporaire, du portefeuille créé à cet effet.

La Société peut s'intéresser par toutes voies dans toutes affaires, entreprises ou sociétés ayant un objet identique, analogue ou connexe, ou qui sont de nature à favoriser le développement de son entreprise ou à le lui faciliter.

Art. 3. La Société prend la dénomination de HRO 9 HOLDINGS, S.à r.l.

Art. 4. Le siège social de la Société est établi à Luxembourg.

Il pourra être transféré en tout autre lieu du Grand-Duché de Luxembourg.

Art. 5. La durée de la Société est illimitée.

Titre II.- Capital - Parts

Art. 6. Le capital social est fixé à douze mille cinq cents (EUR 12.500,-) euros, représenté par cinq cents (500) parts sociales d'une valeur nominale de vingt-cinq (EUR 25,-) euros chacune, divisées en cinq (5) catégories de parts A, B, C, D et E représentant chacune cent (100) parts sociales, ayant toutes les mêmes droits.

Chaque action donne droit à une fraction des avoirs et bénéfices de la société en proportion directe du nombre des actions existantes.

Art. 7. Les parts sociales détenues par l'associé unique sont librement transmissibles entre vifs et par voie de succession ou en cas de liquidation de communauté de biens entre époux.

En cas de pluralité d'associés, les parts sociales sont librement cessibles entre associés. Elles ne sont cessibles dans ce même cas à des non-associés qu'avec le consentement préalable des associés représentant au moins les trois quarts du capital social. Les parts sociales ne peuvent être dans le même cas transmises pour cause de mort à des non-associés que moyennant l'accord des propriétaires de parts sociales représentant les trois quarts des droits appartenant aux survivants.

En cas de cession, la valeur d'une part est évaluée sur base des trois derniers bilans de la société conformément aux dispositions de l'article 189 de la loi du 10 août 1915 sur les sociétés commerciales.

Titre III.- Gérance

Art. 8. La Société est administrée par un ou plusieurs gérants, nommés et révocables par l'associé unique ou, selon le cas, les associés.

Le ou les gérant(s) sont nommés pour une durée indéterminée et ils sont investis vis-à-vis des tiers des pouvoirs les plus étendus.

Des pouvoirs spéciaux et limités pourront être délégués pour des affaires déterminées à un ou plusieurs fondés de pouvoirs, associés ou non.

Titre IV.- Décisions de l'associé unique - Décisions collectives d'associés

Art. 9. L'associé unique exerce les pouvoirs dévolus à l'assemblée des associés par les dispositions de la section XII de la loi du 10 août 1915 relative aux sociétés à responsabilité limitée.

Il s'ensuit que toutes décisions qui excèdent les pouvoirs reconnus aux gérants sont prises par l'associé unique.

En cas de pluralité d'associés, les décisions qui excèdent les pouvoirs reconnus aux gérants seront prises en assemblée.

Titre V.- Année sociale - Bilan - Répartitions

Art. 10. L'année sociale commence le premier janvier de chaque année et se termine le trente et un décembre de la même année.

Art. 11. Chaque année, au trente et un décembre, il sera fait un inventaire de l'actif et du passif de la Société, ainsi qu'un bilan et un compte de profits et pertes.

Le solde du compte de profits et pertes, après déduction des dépenses, frais, amortissements, charges et provisions, constitue le bénéfice net de la société. Chaque année, il est prélevé cinq pour cent pour la constitution du fonds de réserve légale.

Ce prélèvement cesse d'être obligatoire dès que le fonds de réserve légale a atteint le dixième du capital émis mais doit reprendre jusqu'à ce que le fonds de réserve soit entièrement reconstitué lorsque, à tout moment et pour n'importe quelle raison, ce fonds a été entamé.

Le surplus du bénéfice net est attribué à l'associé unique ou, selon le cas, réparti entre les associés. Toutefois, l'associé unique, ou, selon le cas, l'assemblée des associés à la majorité fixée par les lois afférentes, pourra décider que le bénéfice, déduction faite de la réserve, pourra être reporté à nouveau ou être versé à un fonds de réserve extraordinaire.

Titre VI.- Dissolution

Art. 12. La Société n'est pas dissoute par le décès, la faillite, l'interdiction ou la déconfiture d'un associé.

En cas de dissolution de la Société, la liquidation sera faite par le ou les gérant(s) en fonctions ou, à défaut, par un ou plusieurs liquidateur(s) nommé(s) par l'associé unique ou, selon le cas, par l'assemblée des associés. Le ou les liquidateurs auront les pouvoirs les plus étendus pour la réalisation de l'actif et le paiement du passif. L'actif, après déduction du passif, sera attribué à l'associé unique ou, selon le cas, partagé entre les associés dans la proportion des parts dont ils seront alors propriétaires.

Titre VII.- Dispositions générales

Art. 13. Pour tous les points non expressément prévus aux présents statuts, le ou les associés s'en réfèrent aux dispositions légales.

Souscription et libération

Les parts sociales ont été toutes souscrites par TRUSTEE OF NV REALTY TRUST, préqualifiée.

Toutes les parts sociales ont été intégralement libérées en numéraire de sorte que la somme de douze mille cinq cents (12.500,-) euros est à la libre disposition de la société ainsi qu'il a été prouvé au notaire instrumentaire qui le constate expressément.

Disposition transitoire

Le premier exercice social commence à la date de la constitution de la Société et finira le 31 décembre 2000.

Evaluation

Pour les besoins de l'enregistrement, le capital social est évalué à cinq cent quatre mille deux cent quarante-neuf (504.249,-) francs luxembourgeois.

Frais

Le montant des frais, dépenses, rémunérations ou charges, sous quelque forme que ce soit, qui incombent à la société ou qui sont mis à sa charge en raison de sa constitution, s'élève à environ cinquante-cinq mille francs luxembourgeois (LUF 55.000,-).

Résolutions

Et à l'instant l'associé unique, représentant la totalité du capital social, a pris les résolutions suivantes:

1) Sont nommés gérants de la Société pour une durée indéterminée:

- a) HALSEY, S.à r.l avec siège social à 4, boulevard Royal, L-2449 Luxembourg;
- b) Monsieur David Harvey, administrateur de sociétés, demeurant à Rock House, 2B Gardiners Road, Gibraltar.

La société est valablement engagée par la signature individuelle d'un gérant.

2) Le siège social de la Société est établi à L-2449 Luxembourg, 4, boulevard Royal.

Dont acte, fait et passé à Luxembourg, date qu'en tête.

Le notaire soussigné qui comprend et parle l'anglais, constate par les présentes qu'à la requête de la comparante, les présents statuts sont rédigés en anglais suivis d'une version française; à la requête de la même personne et en cas de divergences entre les textes anglais et français, la version anglaise fera foi.

Et après lecture faite et interprétation donnée au mandataire du comparant, celui-ci a signé avec Nous, notaire, la présente minute.

Signé: C. Gammal, A. Schwachtgen.

Enregistré à Luxembourg, le 19 juin 2000, vol. 124S, fol. 83, case 3. – Reçu 5.042 francs.

Le Receveur (signé): J. Muller.

Pour expédition, délivrée aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 22 juin 2000.

A. Schwachtgen.

(33419/230/250) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 27 juin 2000.

HRO 10 HOLDINGS, S.à r.l., Société à responsabilité limitée unipersonnelle.

Registered office: L-2449 Luxembourg, 4, boulevard Royal.

STATUTES

In the year two thousand, on the thirteenth of June.

Before Maître André-Jean-Joseph Schwachtgen, notary residing in Luxembourg.

There appeared:

TRUSTEE OF NV REALTY TRUST, c/o THE LANGTRY TRUST GROUP, a trust who's administrative office is at Langtry House, 40, La Motte Street, St. Helier, Jersey JE4 8QR, (Channel Islands),

here represented by Mr Christophe Gammal, economist, residing in Luxembourg,

by virtue of a proxy given in St Helier Jersey, on June 5, 2000,

said proxy, after signature ne varietur by the proxyholder and the undersigned notary, shall remain attached to the present deed to be filed at the same time with the registration authorities.

This appearing person, through its mandatory, has incorporated a «one-man limited liability company» (société à responsabilité limitée unipersonnelle), the Articles of which it has established as follows:

Title I.- Form - Object - Name - Registered office - Duration

Art. 1. There is hereby formed a société à responsabilité limitée unipersonnelle which will be governed by actual laws, especially the laws of August 10th, 1915 on commercial companies, of September 18th, 1933 on «sociétés à responsabilité limitée» and their modifying laws, in particular that of December 28th, 1992 relating to the société à responsabilité limitée unipersonnelle, and the present Articles of Incorporation.

At any moment, the member may join with one or more joint members and, in the same way, the following members may adopt the appropriate measures to restore the «unipersonnel» character of the company.

Art. 2. The Company's object is, as well in Luxembourg as abroad, in whatsoever form, any industrial, commercial, financial, personal or real estate property transactions, which are directly or indirectly in connection with the creation, management and financing, in whatsoever form, of any undertakings and companies which object is any activities in whatsoever form, as well as the management and development, permanently or temporarily, of the portfolio created for this purpose.

The Company may take participating interests by any means in any businesses, undertakings or companies having the same, analogous or connected object, or which may favour its development or the extension of its operations.

Art. 3. The company is incorporated under the name of HRO 10 HOLDINGS, S.à r.l.

Art. 4. The Company has its Head Office in the City of Luxembourg.

The Head Office may be transferred to any other place within the Grand Duchy of Luxembourg.

Art. 5. The Company is constituted for an undetermined period.

Title II.- Capital - Shares

Art. 6. The Company's capital is set at twelve thousand five hundred (EUR 12,500.-) euros represented by five hundred (500) shares with a par value of twenty-five (EUR 25.-) euros each, divided into five (5) different A, B, C, D and E classes of shares representing one hundred (100) shares each, having all the same rights.

Each share gives right to a fraction of the assets and profits of the company in direct proportion to the number of shares in existence.

Art. 7. The shares held by the sole member are freely transferable among living persons and by way of inheritance or in case of liquidation of joint estate of husband and wife.

In case of more members, the shares are freely transferable among members. In the same case, they are transferable to non-members only with the prior approval of the members representing at least three quarters of the capital. In the same case, the shares shall be transferable because of death to non-members only with the prior approval of the owners of shares representing at least three quarters of the rights owned by the survivors.

In case of a transfer in accordance with the provisions of Article 189 of the law dated 10 August 1915 on commercial companies, the value of a share is based on the last three balance sheets of the Company.

Title III.- Management

Art. 8. The Company is managed by one or more managers, appointed and revocable by the sole member or, as the case may be, the members.

The manager or managers are appointed for an unlimited duration and they are vested with the broadest powers with regard to third parties.

Special and limited powers may be delegated for determined affairs to one or more agents, either members or not.

Title IV.- Decisions of the sole member - Collective decisions of the members

Art. 9. The sole member exercises the powers devolved to the meeting of members by the dispositions of section XII of the law of August 10th, 1915 on sociétés à responsabilité limitée.

As a consequence thereof, all decisions which exceed the powers of the managers are taken by the sole member.

In case of more members, the decisions which exceed the powers of the managers shall be taken by the meeting.

Title V.- Financial year - Balance sheet - Distributions

Art. 10. The Company's financial year runs from the first of January of each year to the thirty-first of December of the same year.

Art. 11. Each year, as of the thirty-first of December, there will be drawn up a record of the assets and liabilities of the Company, as well as a profit and loss account.

The credit balance of the profit and loss account, after deduction of the expenses, costs, amortizations, charges and provisions represents the net profit of the company.

Every year five per cent of the net profit will be transferred to the legal reserve.

This deduction ceases to be compulsory when the legal reserve amounts to one tenth of the issued capital but must be resumed till the reserve fund is entirely reconstituted if, at any time and for any reason whatever, it has been broken into.

The excess is attributed to the sole member or distributed among the members. However, the sole member or, as the case may be, the meeting of members may decide, at the majority vote determined by the relevant laws, that the profit, after deduction of the reserve, be either carried forward or transferred to an extraordinary reserve.

Title VI.- Dissolution

Art. 12. The Company is not dissolved by the death, the bankruptcy, the interdiction or the financial failure of a member.

In the event of dissolution of the Company, the liquidation will be carried out by the manager or managers in office or failing them by one or more liquidators appointed by the sole member or by the general meeting of members. The liquidator or liquidators will be vested with the broadest powers for the realization of the assets and the payment of debts.

The assets after deduction of the liabilities will be attributed to the sole member or, as the case may be, distributed to the members proportionally to the shares they hold.

Title VII.- General provisions

Art. 13. For all matters not provided for in the present Articles of Incorporation, the members refer to the existing laws.

Subscription and payment

All the shares have been subscribed by TRUSTEE OF NV REALTY TRUST, prenamed.

All the shares have been fully paid up in cash so that the amount of twelve thousand five hundred (12,500.-) euros is at the free disposal of the company as has been proved to the undersigned notary who expressly bears witness to it.

Transitory provision

The first financial year shall begin today and finish on 31 December 2000.

Valuation

For registration purposes, the capital is valued at five hundred and four thousand two hundred and forty-nine (504,249.-) Luxembourg francs.

Estimate of costs

The costs, expenses and charges, in whatsoever form, which are to be borne by the company or which shall be charged to it in connection with its incorporation, have been estimated at about fifty-five thousand Luxembourg Francs (LUF 55,000.-).

Resolutions

Immediately after the incorporation of the Company, the sole member, representing the entirety of the subscribed capital has passed the following resolutions:

1) Are appointed managers of the company for an indefinite period:

- a) HALSEY, S.à r.l, a company with its registered office in 4, boulevard Royal, L-2449 Luxembourg;
- b) Mr David Harvey, company director, residing in Rock House, 2B Gardiners Road, Gibraltar.

The Company is validly bound by the single signature of any manager.

2) The Company shall have its registered office in L-2449 Luxembourg, 4, boulevard Royal.

In faith of which We, the undersigned notary, have set our hand and seal in Luxembourg City, on the day named at the beginning of this document.

The undersigned notary who understands and speaks English, states herewith that on request of the above appearing party, the present incorporation deed is worded in English, followed by a French version; on request of the same appearing party and in case of divergences between the English and the French text, the English version will prevail.

The document having been read and translated into the language of the Appearer's proxy holder, he signed together with Us, the Notary, the present original deed.

Traduction française du texte qui précède:

L'an deux mille, le treize juin.

Par-devant Maître André-Jean-Joseph Schwachtgen, notaire de résidence à Luxembourg.

A comparu:

TRUSTEE OF NV REALTY TRUST, c/o THE LANGTRY TRUST GROUP, un trust avec siège administratif à Langtry House, 40, La Motte Street, St. Helier, Jersey JE4 8QR (Channel Islands),

ici représentée par Monsieur Christophe Gammal, économiste, demeurant à Luxembourg,
en vertu d'une procuration sous seing privé donnée à St. Helier, Jersey, le 5 juin 2000.

Laquelle procuration, après signature ne varietur par le mandataire et le notaire instrumentaire, demeurera annexée aux présentes pour être enregistrée en même temps.

Laquelle comparante, par son mandataire, a déclaré avoir constitué une société à responsabilité limitée unipersonnelle dont elle a arrêté les statuts comme suit:

Titre I^{er}.- Forme juridique - Objet - Dénomination - Siège - Durée

Art. 1^{er}. Il est formé par les présentes une société à responsabilité limitée unipersonnelle qui sera régie par les lois en vigueur et notamment par celles du 10 août 1915 sur les sociétés commerciales, du 18 septembre 1933 sur les sociétés à responsabilité limitée et leurs lois modificatives en particulier celle du 28 décembre 1992 relative à la société à responsabilité limitée unipersonnelle, ainsi que par les présents statuts.

A tout moment, l'associé peut s'adjointre un ou plusieurs coassociés et, de même, les futurs associés peuvent prendre les mesures appropriées tendant à rétablir le caractère unipersonnel de la société.

Art. 2. La société a pour objet, tant au Luxembourg qu'à l'étranger, toutes opérations généralement quelconques, industrielles, commerciales, financières, mobilières ou immobilières se rapportant directement ou indirectement à la création, à la gestion et au financement, sous quelque forme que ce soit, de toutes entreprises et sociétés ayant pour objet toute activité, sous quelque forme que ce soit, ainsi que la gestion et la mise en valeur, à titre permanent ou temporaire, du portefeuille créé à cet effet.

La Société peut s'intéresser par toutes voies dans toutes affaires, entreprises ou sociétés ayant un objet identique, analogue ou connexe, ou qui sont de nature à favoriser le développement de son entreprise ou à le lui faciliter.

Art. 3. La Société prend la dénomination de HRO 10 HOLDINGS, S.à r.l.

Art. 4. Le siège social de la Société est établi à Luxembourg.

Il pourra être transféré en tout autre lieu du Grand-Duché de Luxembourg.

Art. 5. La durée de la Société est illimitée.

Titre II.- Capital - Parts

Art. 6. Le capital social est fixé à douze mille cinq cents (EUR 12.500,-) euros, représenté par cinq cents (500) parts sociales d'une valeur nominale de vingt-cinq (EUR 25,-) euros chacune, divisées en cinq (5) catégories de parts A, B, C, D et E représentant chacune cent (100) parts sociales, ayant toutes les mêmes droits.

Chaque action donne droit à une fraction des avoirs et bénéfices de la société en proportion directe du nombre des actions existantes.

Art. 7. Les parts sociales détenues par l'associé unique sont librement transmissibles entre vifs et par voie de succession ou en cas de liquidation de communauté de biens entre époux.

En cas de pluralité d'associés, les parts sociales sont librement cessibles entre associés. Elles ne sont cessibles dans ce même cas à des non-associés qu'avec le consentement préalable des associés représentant au moins les trois quarts du capital social. Les parts sociales ne peuvent être dans le même cas transmises pour cause de mort à des non-associés que moyennant l'accord des propriétaires de parts sociales représentant les trois quarts des droits appartenant aux survivants.

En cas de cession, la valeur d'une part est évaluée sur base des trois derniers bilans de la société conformément aux dispositions de l'article 189 de la loi du 10 août 1915 sur les sociétés commerciales.

Titre III.- Gérance

Art. 8. La Société est administrée par un ou plusieurs gérants, nommés et révocables par l'associé unique ou, selon le cas, les associés.

Le ou les gérant(s) sont nommés pour une durée indéterminée et ils sont investis vis-à-vis des tiers des pouvoirs les plus étendus.

Des pouvoirs spéciaux et limités pourront être délégués pour des affaires déterminées à un ou plusieurs fondés de pouvoir, associés ou non.

Titre IV.- Décisions de l'associé unique, Décisions collectives d'associés

Art. 9. L'associé unique exerce les pouvoirs dévolus à l'assemblée des associés par les dispositions de la section XII de la loi du 10 août 1915 relative aux sociétés à responsabilité limitée.

Il s'ensuit que toutes décisions qui excèdent les pouvoirs reconnus aux gérants sont prises par l'associé unique.

En cas de pluralité d'associés, les décisions qui excèdent les pouvoirs reconnus aux gérants seront prises en assemblée.

Titre V.- Année sociale - Bilan - Répartitions

Art. 10. L'année sociale commence le premier janvier de chaque année et se termine le trente et un décembre de la même année.

Art. 11. Chaque année, au trente et un décembre, il sera fait un inventaire de l'actif et du passif de la Société, ainsi qu'un bilan et un compte de profits et pertes.

Le solde du compte de profits et pertes, après déduction des dépenses, frais, amortissements, charges et provisions, constitue le bénéfice net de la société. Chaque année, il est prélevé cinq pour cent pour la constitution du fonds de réserve légale.

Ce prélèvement cesse d'être obligatoire dès que le fonds de réserve légale a atteint le dixième du capital émis mais doit reprendre jusqu'à ce que le fonds de réserve soit entièrement reconstitué lorsque, à tout moment et pour n'importe quelle raison, ce fonds a été entamé.

Le surplus du bénéfice net est attribué à l'associé unique ou, selon le cas, réparti entre les associés. Toutefois, l'associé unique, ou, selon le cas, l'assemblée des associés à la majorité fixée par les lois afférentes, pourra décider que le bénéfice, déduction faite de la réserve, pourra être reporté à nouveau ou être versé à un fonds de réserve extraordinaire.

Titre VI.- Dissolution

Art. 12. La Société n'est pas dissoute par le décès, la faillite, l'interdiction ou la déconfiture d'un associé.

En cas de dissolution de la Société, la liquidation sera faite par le ou les gérant(s) en fonctions ou, à défaut, par un ou plusieurs liquidateur(s) nommé(s) par l'associé unique ou, selon le cas, par l'assemblée des associés. Le ou les liquidateurs auront les pouvoirs les plus étendus pour la réalisation de l'actif et le paiement du passif. L'actif, après déduction du passif, sera attribué à l'associé unique ou, selon le cas, partagé entre les associés dans la proportion des parts dont ils seront alors propriétaires.

Titre VII.- Dispositions générales

Art. 13. Pour tous les points non expressément prévus aux présents statuts, le ou les associés s'en réfèrent aux dispositions légales.

Souscription et libération

Les parts sociales ont été toutes souscrites par TRUSTEE OF NV REALTY TRUST, préqualifiée.

Toutes les parts sociales ont été intégralement libérées en numéraire de sorte que la somme de douze mille cinq cents (12.500,-) euros est à la libre disposition de la société ainsi qu'il a été prouvé au notaire instrumentaire qui le constate expressément.

Disposition transitoire

Le premier exercice social commence à la date de la constitution de la Société et finira le 31 décembre 2000.

Evaluation

Pour les besoins de l'enregistrement, le capital social est évalué à cinq cent quatre mille deux cent quarante-neuf (504.249,-) francs luxembourgeois.

Frais

Le montant des frais, dépenses, rémunérations ou charges, sous quelque forme que ce soit qui incombent à la société ou qui sont mis à sa charge en raison de sa constitution, s'élève à environ cinquante-cinq mille francs luxembourgeois (LUF 55.000,-).

Résolutions

Et à l'instant l'associé unique, représentant la totalité du capital social, a pris les résolutions suivantes:

1) Sont nommés gérants de la Société pour une durée indéterminée:

- a) HALSEY, S.à r.l. avec siège social au 4, boulevard Royal, L-2449 Luxembourg;
- b) Monsieur David Harvey, administrateur de sociétés, demeurant à Rock House, 2B Gardiners Road, Gibraltar.

La société est valablement engagée par la signature individuelle d'un gérant.

2) Le siège social de la Société est établi à L-2449 Luxembourg, 4, boulevard Royal.

Dont acte, fait et passé à Luxembourg, date qu'en tête.

Le notaire soussigné qui comprend et parle l'anglais, constate par les présentes qu'à la requête de la comparante, les présents statuts sont rédigés en anglais suivis d'une version française; à la requête de la même personne et en cas de divergences entre les textes anglais et français, la version anglaise fera foi.

Et après lecture faite et interprétation donnée au mandataire du comparant, celui-ci a signé avec Nous, notaire, la présente minute.

Signé: C. Gammal, A. Schwachtgen.

Enregistré à Luxembourg, le 19 juin 2000, vol. 124S, fol. 83, case 5. – Reçu 5.042 francs.

Le Receveur (signé): J. Muller.

Pour expédition, délivrée aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 22 juin 2000.

A. Schwachtgen.

(33420/230/250) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 27 juin 2000.

HRO 11 HOLDINGS, S.à r.l., Société à responsabilité limitée unipersonnelle.

Registered office: L-2449 Luxembourg, 4, boulevard Royal.

STATUTES

In the year two thousand, on the thirteenth of June.

Before Maître André-Jean-Joseph Schwachtgen, notary residing in Luxembourg.

There appeared:

TRUSTEE OF NV REALTY TRUST, c/o THE LANGTRY TRUST GROUP, a trust who's administrative office is at Langtry House, 40, La Motte Street, St. Helier, Jersey JE4 8QR, (Channel Islands),

here represented by Mr Christophe Gammal, economist, residing in Luxembourg,

by virtue of a proxy given in St Helier, Jersey, on June 5, 2000,

said proxy, after signature ne varietur by the proxy holder and the undersigned notary, shall remain attached to the present deed to be filed at the same time with the registration authorities.

This appearing person, through its mandatory, has incorporated a «one-man limited liability company» (société à responsabilité limitée unipersonnelle), the Articles of which it has established as follows:

Title I.- Form - Object - Name - Registered office - Duration

Art. 1^{er}. There is hereby formed a société à responsabilité limitée unipersonnelle which will be governed by actual laws, especially the laws of August 10th, 1915 on commercial companies, of September 18th, 1933 on «sociétés à responsabilité limitée» and their modifying laws, in particular that of December 28th, 1992 relating to the société à responsabilité limitée unipersonnelle, and the present Articles of Incorporation.

At any moment, the member may join with one or more joint members and, in the same way, the following members may adopt the appropriate measures to restore the «unipersonnel» character of the company.

Art. 2. The Company's object is, as well in Luxembourg as abroad, in whatsoever form, any industrial, commercial, financial, personal or real estate property transactions, which are directly or indirectly in connection with the creation, management and financing, in whatsoever form, of any undertakings and companies which object is any activities in whatsoever form, as well as the management and development, permanently or temporarily, of the portfolio created for this purpose.

The Company may take participating interests by any means in any businesses, undertakings or companies having the same, analogous or connected object, or which may favour its development or the extension of its operations.

Art. 3. The company is incorporated under the name of HRO 11 HOLDINGS, S.à r.l.

Art. 4. The Company has its Head Office in the City of Luxembourg.

The Head Office may be transferred to any other place within the Grand Duchy of Luxembourg.

Art. 5. The Company is constituted for an undetermined period.

Title II.- Capital - Shares

Art. 6. The Company's capital is set at twelve thousand five hundred (EUR 12,500.-) euros represented by five hundred (500) shares with a par value of twenty-five (EUR 25.-) euros each, divided into five (5) different A, B, C, D and E classes of shares representing one hundred (100) shares each, having all the same rights.

Each share gives right to a fraction of the assets and profits of the company in direct proportion to the number of shares in existence.

Art. 7. The shares held by the sole member are freely transferable among living persons and by way of inheritance or in case of liquidation of joint estate of husband and wife.

In case of more members, the shares are freely transferable among members. In the same case, they are transferable to non-members only with the prior approval of the members representing at least three quarters of the capital. In the same case, the shares shall be transferable because of death to non-members only with the prior approval of the owners of shares representing at least three quarters of the rights owned by the survivors.

In case of a transfer in accordance with the provisions of Article 189 of the law dated 10 August 1915 on commercial companies, the value of a share is based on the last three balance sheets of the Company.

Title III.- Management

Art. 8. The Company is managed by one or more managers, appointed and revocable by the sole member or, as the case may be, the members.

The manager or managers are appointed for an unlimited duration and they are vested with the broadest powers with regard to third parties.

Special and limited powers may be delegated for determined affairs to one or more agents, either members or not.

Title IV.- Decisions of the sole member - Collective decisions of the members

Art. 9. The sole member exercises the powers devolved to the meeting of members by the dispositions of section XII of the law of August 10th, 1915 on sociétés à responsabilité limitée.

As a consequence thereof, all decisions which exceed the powers of the managers are taken by the sole member.

In case of more members, the decisions which exceed the powers of the managers shall be taken by the meeting.

Title V.- Financial year - Balance sheet

Art. 10. The Company's financial year runs from the first of January of each year to the thirty-first of December of the same year.

Art. 11. Each year, as of the thirty-first of December, there will be drawn up a record of the assets and liabilities of the Company, as well as a profit and loss account.

The credit balance of the profit and loss account, after deduction of the expenses, costs, amortizations, charges and provisions represents the net profit of the company.

Every year five per cent of the net profit will be transferred to the legal reserve.

This deduction ceases to be compulsory when the legal reserve amounts to one tenth of the issued capital but must be resumed till the reserve fund is entirely reconstituted if, at any time and for any reason whatever, it has been broken into.

The excess is attributed to the sole member or distributed among the members. However, the sole member or, as the case may be, the meeting of members may decide, at the majority vote determined by the relevant laws, that the profit, after deduction of the reserve, be either carried forward or transferred to an extraordinary reserve.

Title VI.- Dissolution

Art. 12. The Company is not dissolved by the death, the bankruptcy, the interdiction or the financial failure of a member.

In the event of dissolution of the Company, the liquidation will be carried out by the manager or managers in office or failing them by one or more liquidators appointed by the sole member or by the general meeting of members. The liquidator or liquidators will be vested with the broadest powers for the realization of the assets and the payment of debts.

The assets after deduction of the liabilities will be attributed to the sole member or, as the case may be, distributed to the members proportionally to the shares they hold.

Title VII.- General provisions

Art. 13. For all matters not provided for in the present Articles of Incorporation, the members refer to the existing laws.

Subscription and payment

All the shares have been subscribed by TRUSTEE OF NV REALTY TRUST, prenamed.

All the shares have been fully paid up in cash so that the amount of twelve thousand five hundred (12,500.-) euros is at the free disposal of the company as has been proved to the undersigned notary who expressly bears witness to it.

Transitory provision

The first financial year shall begin today and finish on 31 December 2000.

Valuation

For registration purposes, the capital is valued at five hundred and four thousand two hundred and forty-nine (504,249.-) Luxembourg francs.

Estimate of costs

The costs, expenses, fees and charges, in whatsoever form, which are to be borne by the company or which shall be charged to it in connection with its incorporation, have been estimated at about fifty-five thousand Luxembourg Francs (LUF 55,000.-).

Resolutions

Immediately after the incorporation of the Company, the sole member, representing the entirety of the subscribed capital has passed the following resolutions:

- 1) Are appointed managers of the company for an indefinite period:
 - a) HALSEY, S.à r.l., a company with its registered office in 4, boulevard Royal, L-2449 Luxembourg;
 - b) Mr David Harvey, company director, residing in Rock House, 2B Gardiners Road, Gibraltar.

The Company is validly bound by the single signature of any manager.

- 2) The Company shall have its registered office in L-2449 Luxembourg, 4, boulevard Royal.

In faith of which We, the undersigned notary, have set our hand and seal in Luxembourg City, on the day named at the beginning of this document.

The undersigned notary who understands and speaks English, states herewith that on request of the above appearing party, the present incorporation deed is worded in English, followed by a French version; on request of the same appearing party and in case of divergences between the English and the French text, the English version will prevail.

The document having been read and translated into the language of the Appearer's proxy holder, he signed together with Us, the Notary, the present original deed.

Traduction française du texte qui précède

L'an deux mille, le treize juin.

Par-devant Maître André-Jean-Joseph Schwachtgen, notaire de résidence à Luxembourg.

A comparu:

TRUSTEE OF NV REALTY TRUST, c/o THE LANGTRY TRUST GROUP, un trust avec siège administratif à Langtry House, 40, La Motte Street, St. Helier, Jersey JE4 8QR (Channel Islands),

ici représentée par Monsieur Christophe Gammal, économiste, demeurant à Luxembourg,

en vertu d'une procuration sous seing privé donnée à St. Helier, Jersey, le 5 juin 2000.

Laquelle procuration, après signature ne varietur par le mandataire et le notaire instrumentaire, demeurera annexée aux présentes pour être enregistrée en même temps.

Laquelle comparante, par son mandataire, a déclaré avoir constitué une société à responsabilité limitée unipersonnelle dont elle a arrêté les statuts comme suit:

Titre Ier.- Forme juridique - Objet - Dénomination - Siège - Durée

Art. 1er. Il est formé par les présentes une société à responsabilité limitée unipersonnelle qui sera régie par les lois en vigueur et notamment par celles du 10 août 1915 sur les sociétés commerciales, du 18 septembre 1933 sur les sociétés à responsabilité limitée et leurs lois modificatives, en particulier celle du 28 décembre 1992 relative à la société à responsabilité limitée unipersonnelle, ainsi que par les présents statuts.

A tout moment, l'associé peut s'adoindre un ou plusieurs coassociés et, de même, les futurs associés peuvent prendre les mesures appropriées tendant à rétablir le caractère unipersonnel de la société.

Art. 2. La société a pour objet, tant au Luxembourg qu'à l'étranger, toutes opérations généralement quelconques, industrielles, commerciales, financières, mobilières ou immobilières se rapportant directement ou indirectement à la création, à la gestion et au financement, sous quelque forme que ce soit, de toutes entreprises et sociétés ayant pour objet toute activité, sous quelque forme que ce soit, ainsi que la gestion et la mise en valeur, à titre permanent ou temporaire, du portefeuille créé à cet effet.

La Société peut s'intéresser par toutes voies dans toutes affaires, entreprises ou sociétés ayant un objet identique, analogue ou connexe, ou qui sont de nature à favoriser le développement de son entreprise ou à le lui faciliter.

Art. 3. La Société prend la dénomination de HRO 11 HOLDINGS, S.à r.l.

Art. 4. Le siège social de la Société est établi à Luxembourg.

Il pourra être transféré en tout autre lieu du Grand-Duché de Luxembourg.

Art. 5. La durée de la Société est illimitée.

Titre II.- Capital - Parts

Art. 6. Le capital social est fixé à douze mille cinq cents (EUR 12.500,-) euros, représenté par cinq cents (500) parts sociales d'une valeur nominale de vingt-cinq (EUR 25,-) euros chacune, divisées en cinq (5) catégories de parts A, B, C, D et E représentant chacune cent (100) parts sociales, ayant toutes les mêmes droits.

Chaque action donne droit à une fraction des avoirs et bénéfices de la société en proportion directe du nombre des actions existantes.

Art. 7. Les parts sociales détenues par l'associé unique sont librement transmissibles entre vifs et par voie de succession ou en cas de liquidation de communauté de biens entre époux.

En cas de pluralité d'associés, les parts sociales sont librement cessibles entre associés. Elles ne sont cessibles dans ce même cas à des non-associés qu'avec le consentement préalable des associés représentant au moins les trois quarts du capital social. Les parts sociales ne peuvent être dans le même cas transmises pour cause de mort à des non-associés que moyennant l'accord des propriétaires de parts sociales représentant les trois quarts des droits appartenant aux survivants.

En cas de cession, la valeur d'une part est évaluée sur base des trois derniers bilans de la société conformément aux dispositions de l'article 189 de la loi du 10 août 1915 sur les sociétés commerciales.

Titre III.- Gérance

Art. 8. La Société est administrée par un ou plusieurs gérants, nommés et révocables par l'associé unique ou, selon le cas, les associés.

Le ou les gérant(s) sont nommés pour une durée indéterminée et ils sont investis vis-à-vis des tiers des pouvoirs les plus étendus.

Des pouvoirs spéciaux et limités pourront être délégués pour des affaires déterminées à un ou plusieurs fondés de pouvoir, associés ou non.

Titre IV.-Décisions de l'associé unique. Décisions collectives d'associés

Art. 9. L'associé unique exerce les pouvoirs dévolus à l'assemblée des associés par les dispositions de la section XII de la loi du 10 août 1915 relative aux sociétés à responsabilité limitée.

Il s'ensuit que toutes décisions qui excèdent les pouvoirs reconnus aux gérants sont prises par l'associé unique.

En cas de pluralité d'associés, les décisions qui excèdent les pouvoirs reconnus aux gérants seront prises en assemblée.

Titre V.- Année sociale - Bilan - Répartitions

Art. 10. L'année sociale commence le premier janvier de chaque année et se termine le trente et un décembre de la même année.

Art. 11. Chaque année, au trente et un décembre, il sera fait un inventaire de l'actif et du passif de la Société, ainsi qu'un bilan et un compte de profits et pertes.

Le solde du compte de profits et pertes, après déduction des dépenses, frais, amortissements, charges et provisions, constitue le bénéfice net de la société. Chaque année, il est prélevé cinq pour cent pour la constitution du fonds de réserve légale.

Ce prélèvement cesse d'être obligatoire dès que le fonds de réserve légale a atteint le dixième du capital émis mais doit reprendre jusqu'à ce que le fonds de réserve soit entièrement reconstitué lorsque, à tout moment et pour n'importe quelle raison, ce fonds a été entamé.

Le surplus du bénéfice net est attribué à l'associé unique ou, selon le cas, réparti entre les associés. Toutefois, l'associé unique, ou, selon le cas, l'assemblée des associés à la majorité fixée par les lois afférentes, pourra décider que le bénéfice, déduction faite de la réserve, pourra être reporté à nouveau ou être versé à un fonds de réserve extraordinaire.

Titre VI.- Dissolution

Art. 12. La Société n'est pas dissoute par le décès, la faillite, l'interdiction ou la déconfiture d'un associé.

En cas de dissolution de la Société, la liquidation sera faite par le ou les gérant(s) en fonctions ou, à défaut, par un ou plusieurs liquidateur(s) nommé(s) par l'associé unique ou, selon le cas, par l'assemblée des associés. Le ou les liquidateurs auront les pouvoirs les plus étendus pour la réalisation de l'actif et le paiement du passif. L'actif, après déduction du passif, sera attribué à l'associé unique ou, selon le cas, partagé entre les associés dans la proportion des parts dont ils seront alors propriétaires.

Titre VII.- Dispositions générales

Art. 13. Pour tous les points non expressément prévus aux présents statuts, le ou les associés s'en réfèrent aux dispositions légales.

Souscription et libération

Les parts sociales ont été toutes souscrites par TRUSTEE OF NV REALTY TRUST, préqualifiée.

Toutes les parts sociales ont été intégralement libérées en numéraire de sorte que la somme de douze mille cinq cents (12.500,-) euros est à la libre disposition de la société ainsi qu'il a été prouvé au notaire instrumentaire qui le constate expressément.

Disposition transitoire

Le premier exercice social commence à la date de la constitution de la Société et finira le 31 décembre 2000.

Evaluation

Pour les besoins de l'enregistrement, le capital social est évalué à cinq cent quatre mille deux cent quarante-neuf (504.249,-) francs luxembourgeois.

Frais

Le montant des frais, dépenses, rémunérations ou charges, sous quelque forme que ce soit qui incombent à la société ou qui sont mis à sa charge en raison de sa constitution, s'élève à environ cinquante-cinq mille francs luxembourgeois (LUF 55.000,-).

Résolutions

Et à l'instant l'associé unique, représentant la totalité du capital social, a pris les résolutions suivantes:

- 1) Sont nommés gérants de la Société pour une durée indéterminée:
 - a) HALSEY, S.à r.l. avec siège social au 4, boulevard Royal, L-2449 Luxembourg;
 - b) Monsieur David Harvey, administrateur de sociétés, demeurant à Rock House, 2B Gardiners Road, Gibraltar.

La société est valablement engagée par la signature individuelle d'un gérant.
- 2) Le siège social de la Société est établi à L-2449 Luxembourg, 4, boulevard Royal.

Dont acte, fait et passé à Luxembourg date qu'en tête.

Le notaire soussigné qui comprend et parle l'anglais, constate par les présentes qu'à la requête de la comparante, les présents statuts sont rédigés en anglais suivis d'une version française; à la requête de la même personne et en cas de divergences entre les textes anglais et français, la version anglaise fera foi.

Et après lecture faite et interprétation donnée au mandataire du comparant, celui-ci a signé avec Nous notaire la présente minute.

Signé: C. Gammal, A. Schwachtgen.

Enregistré à Luxembourg, le 19 juin 2000, vol. 124S, fol. 83, case 7. – Reçu 5.042 francs.

Le Receveur (signé): J. Muller.

Pour expédition, délivrée aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 22 juin 2000.

A. Schwachtgen.

(33421/230/250) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 27 juin 2000.

HRO 12 HOLDINGS, S.à r.l., Société à responsabilité limitée unipersonnelle.

Registered office: L-2449 Luxembourg, 4, boulevard Royal.

STATUTES

In the year two thousand, on the thirteenth of June.

Before Maître André-Jean-Joseph Schwachtgen, notary residing in Luxembourg.

There appeared:

TRUSTEE OF NV REALTY TRUST, c/o THE LANGTRY TRUST GROUP, a trust who's administrative office is at Langtry House, 40, La Motte Street, St. Helier, Jersey JE4 8QR, (Channel Islands),
here represented by Mr Christophe Gammal, economist, residing in Luxembourg,
by virtue of a proxy given in St Helier, Jersey, on June 5, 2000,
said proxy, after signature ne varietur by the proxy holder and the undersigned notary, shall remain attached to the present deed to be filed at the same time with the registration authorities.

This appearing person, through its mandatory, has incorporated a «one-man limited liability company» (société à responsabilité limitée unipersonnelle), the Articles of which it has established as follows:

Title I.- Form - Object - Name - Registered office - Duration

Art. 1. There is hereby formed a société à responsabilité limitée unipersonnelle which will be governed by actual laws, especially the laws of August 10th, 1915 on commercial companies, of September 18th, 1933 on «sociétés à responsabilité limitée» and their modifying laws, in particular that of December 28th, 1992 relating to the société à responsabilité limitée unipersonnelle, and the present Articles of Incorporation.

At any moment, the member may join with one or more joint members and, in the same way, the following members may adopt the appropriate measures to restore the «unipersonnel» character of the company.

Art. 2. The Company's object is, as well in Luxembourg as abroad, in whatsoever form, any industrial, commercial, financial, personal or real estate property transactions, which are directly or indirectly in connection with the creation, management and financing, in whatsoever form, of any undertakings and companies which object is any activities in whatsoever form, as well as the management and development, permanently or temporarily, of the portfolio created for this purpose.

The Company may take participating interests by any means in any businesses, undertakings or companies having the same, analogous or connected object, or which may favour its development or the extension of its operations.

Art. 3. The company is incorporated under the name of HRO 12 HOLDINGS, S.à r.l.

Art. 4. The Company has its Head Office in the City of Luxembourg.

The Head Office may be transferred to any other place within the Grand Duchy of Luxembourg.

Art. 5. The Company is constituted for an undetermined period.

Title II.- Capital - Shares

Art. 6. The Company's capital is set at twelve thousand five hundred (EUR 12,500.-) euros, represented by five hundred (500) shares with a par value of twenty-five (EUR 25.-) euros each, divided into five (5) different A, B, C, D and E classes of shares representing one hundred (100) shares each, having all the same rights.

Each share gives right to a fraction of the assets and profits of the company in direct proportion to the number of shares in existence.

Art. 7. The shares held by the sole member are freely transferable among living persons and by way of inheritance or in case of liquidation of joint estate of husband and wife.

In case of more members, the shares are freely transferable among members. In the same case, they are transferable to non-members only with the prior approval of the members representing at least three quarters of the capital. In the same case, the shares shall be transferable because of death to non-members only with the prior approval of the owners of shares representing at least three quarters of the rights owned by the survivors.

In case of a transfer in accordance with the provisions of Article 189 of the law dated 10 August 1915 on commercial companies, the value of a share is based on the last three balance sheets of the Company.

Title III.- Management

Art. 8. The Company is managed by one or more managers, appointed and revocable by the sole member or, as the case may be, the members.

The manager or managers are appointed for an unlimited duration and they are vested with the broadest powers with regard to third parties.

Special and limited powers may be delegated for determined affairs to one or more agents, either members or not.

Title IV.- Decisions of the sole member. Collective decisions of the members

Art. 9. The sole member exercises the powers devolved to the meeting of members by the dispositions of section XII of the law of August 10th, 1915 on sociétés à responsabilité limitée.

As a consequence thereof, all decisions which exceed the powers of the managers are taken by the sole member.

In case of more members, the decisions which exceed the powers of the managers shall be taken by the meeting.

Title V.- Financial year - Balance sheet - Distributions

Art. 10. The Company's financial year runs from the first of January of each year to the thirty-first of December of the same year.

Art. 11. Each year, as of the thirty-first of December, there will be drawn up a record of the assets and liabilities of the Company, as well as a profit and loss account.

The credit balance of the profit and loss account, after deduction of the expenses, costs, amortizations, charges and provisions represents the net profit of the company.

Every year five per cent of the net profit will be transferred to the legal reserve.

This deduction ceases to be compulsory when the legal reserve amounts to one tenth of the issued capital but must be resumed till the reserve fund is entirely reconstituted if, at any time and for any reason whatever, it has been broken into.

The excess is attributed to the sole member or distributed among the members. However, the sole member or, as the case may be, the meeting of members may decide, at the majority vote determined by the relevant laws, that the profit, after deduction of the reserve, be either carried forward or transferred to an extraordinary reserve.

Title VI.- Dissolution

Art. 12. The Company is not dissolved by the death, the bankruptcy, the interdiction or the financial failure of a member.

In the event of dissolution of the Company, the liquidation will be carried out by the manager or managers in office or failing them by one or more liquidators appointed by the sole member or by the general meeting of members. The liquidator or liquidators will be vested with the broadest powers for the realization of the assets and the payment of debts.

The assets after deduction of the liabilities will be attributed to the sole member or, as the case may be, distributed to the members proportionally to the shares they hold.

Title VII.- General provisions

Art. 13. For all matters not provided for in the present Articles of Incorporation, the members refer to the existing laws.

Subscription and payment

All the shares have been subscribed by TRUSTEE OF NV REALTY TRUST, prenamed.

All the shares have been fully paid up in cash so that the amount of twelve thousand five hundred (12,500.-) euros is at the free disposal of the company as has been proved to the undersigned notary who expressly bears witness to it.

Transitory provision

The first financial year shall begin today and finish on 31 December 2000.

Valuation

For registration purposes, the capital is valued at five hundred and four thousand two hundred and forty-nine (504,249.-) Luxembourg francs.

Estimate of costs

The costs, expenses and charges, in whatsoever form, which are to be borne by the company or which shall be charged to it in connection with its incorporation, have been estimated at about fifty-five thousand Luxembourg Francs (LUF 55,000.-).

Resolutions

Immediately after the incorporation of the Company, the sole member, representing the entirety of the subscribed capital has passed the following resolutions:

- 1) Are appointed managers of the company for an indefinite period:
 - a) HALSEY, S.à r.l., a company with its registered office in 4, boulevard Royal, L-2449 Luxembourg;
 - b) Mr David Harvey, company director, residing in Rock House, 2B Gardiners Road, Gibraltar.

The Company is validly bound by the single signature of any manager.

- 2) The Company shall have its registered office in L-2449 Luxembourg, 4, boulevard Royal.

In faith of which We, the undersigned notary, have set our hand and seal in Luxembourg City, on the day named at the beginning of this document.

The undersigned notary who understands and speaks English, states herewith that on request of the above appearing party, the present incorporation deed is worded in English, followed by a French version; on request of the same appearing party and in case of divergences between the English and the French text, the English version will prevail.

The document having been read and translated into the language of the Appearer's proxy holder, he signed together with Us, the Notary, the present original deed.

Traduction française du texte qui précède:

L'an deux mille, le treize juin.

Par-devant Maître André-Jean-Joseph Schwachtgen, notaire de résidence à Luxembourg.

A comparu:

TRUSTEE OF NV REALTY TRUST, c/o THE LANGTRY TRUST GROUP, un trust avec siège administratif à Langtry House, 40, La Motte Street, St. Helier, Jersey JE4 8QR (Channel Islands),

ici représentée par Monsieur Christophe Gammal, économiste, demeurant à Luxembourg,
en vertu d'une procuration sous seing privé donnée à St. Helier, Jersey, le 5 juin 2000.

Laquelle procuration, après signature ne varierait par le mandataire et le notaire instrumentaire, demeurera annexée aux présentes pour être enregistrée en même temps.

Laquelle comparante, par son mandataire, a déclaré avoir constitué une société à responsabilité limitée unipersonnelle dont elle a arrêté les statuts comme suit:

Titre Ier.- Forme juridique - Objet - Dénomination - Siège - Durée

Art. 1er. Il est formé par les présentes une société à responsabilité limitée unipersonnelle qui sera régie par les lois en vigueur et notamment par celles du 10 août 1915 sur les sociétés commerciales, du 18 septembre 1933 sur les sociétés à responsabilité limitée et leurs lois modificatives en particulier celle du 28 décembre 1992 relative à la société à responsabilité limitée unipersonnelle, ainsi que par les présents statuts.

A tout moment, l'associé peut s'adjointre un ou plusieurs coassociés et, de même, les futurs associés peuvent prendre les mesures appropriées tendant à rétablir le caractère unipersonnel de la société.

Art. 2. La société a pour objet, tant au Luxembourg qu'à l'étranger, toutes opérations généralement quelconques, industrielles, commerciales, financières, mobilières ou immobilières se rapportant directement ou indirectement à la création, à la gestion et au financement, sous quelque forme que ce soit, de toutes entreprises et sociétés ayant pour objet toute activité, sous quelque forme que ce soit, ainsi que la gestion et la mise en valeur, à titre permanent ou temporaire, du portefeuille créé à cet effet.

La Société peut s'intéresser par toutes voies dans toutes affaires, entreprises ou sociétés ayant un objet identique, analogue ou connexe, ou qui sont de nature à favoriser le développement de son entreprise ou à le lui faciliter.

Art. 3. La Société prend la dénomination de HRO 12 HOLDINGS, S.à r.l.

Art. 4. Le siège social de la Société est établi à Luxembourg.

Il pourra être transféré en tout autre lieu du Grand-Duché de Luxembourg.

Art. 5. La durée de la Société est illimitée.

Titre II.- Capital - Parts

Art. 6. Le capital social est fixé à douze mille cinq cents (EUR 12.500,-) euros représenté par cinq cents (500) parts sociales d'une valeur nominale de vingt-cinq (EUR 25,-) euros chacune, divisées en cinq (5) catégories de parts A, B, C, D et E représentant chacune cent (100) parts sociales, ayant toutes les mêmes droits.

Chaque action donne droit à une fraction des avoirs et bénéfices de la société en proportion directe du nombre des actions existantes.

Art. 7. Les parts sociales détenues par l'associé unique sont librement transmissibles entre vifs et par voie de succession ou en cas de liquidation de communauté de biens entre époux.

En cas de pluralité d'associés, les parts sociales sont librement cessibles entre associés. Elles ne sont cessibles dans ce même cas à des non-associés qu'avec le consentement préalable des associés représentant au moins les trois quarts du capital social. Les parts sociales ne peuvent être dans le même cas transmises pour cause de mort à des non-associés que moyennant l'accord des propriétaires de parts sociales représentant les trois quarts des droits appartenant aux survivants.

En cas de cession, la valeur d'une part est évaluée sur base des trois derniers bilans de la société conformément aux dispositions de l'article 189 de la loi du 10 août 1915 sur les sociétés commerciales.

Titre III.- Gérance

Art. 8. La Société est administrée par un ou plusieurs gérants, nommés et révocables par l'associé unique ou, selon le cas, les associés.

Le ou les gérant(s) sont nommés pour une durée indéterminée et ils sont investis vis-à-vis des tiers des pouvoirs les plus étendus.

Des pouvoirs spéciaux et limités pourront être délégués pour des affaires déterminées à un ou plusieurs fondés de pouvoir, associés ou non.

Titre IV.- Décisions de l'associé unique. Décisions collectives d'associés

Art. 9. L'associé unique exerce les pouvoirs dévolus à l'assemblée des associés par les dispositions de la section XII de la loi du 10 août 1915 relative aux sociétés à responsabilité limitée.

Il s'ensuit que toutes décisions qui excèdent les pouvoirs reconnus aux gérants sont prises par l'associé unique.

En cas de pluralité d'associés, les décisions qui excèdent les pouvoirs reconnus aux gérants seront prises en assemblée.

Titre V.- Année sociale - Bilan - Répartitions

Art. 10. L'année sociale commence le premier janvier de chaque année et se termine le trente et un décembre de la même année.

Art. 11. Chaque année, au trente et un décembre, il sera fait un inventaire de l'actif et du passif de la Société, ainsi qu'un bilan et un compte de profits et pertes.

Le solde du compte de profits et pertes, après déduction des dépenses, frais, amortissements, charges et provisions, constitue le bénéfice net de la société. Chaque année, il est prélevé cinq pour cent pour la constitution du fonds de réserve légale.

Ce prélèvement cesse d'être obligatoire dès que le fonds de réserve légale a atteint le dixième du capital émis mais doit reprendre jusqu'à ce que le fonds de réserve soit entièrement reconstitué lorsque, à tout moment et pour n'importe quelle raison, ce fonds a été entamé.

Le surplus du bénéfice net est attribué à l'associé unique ou, selon le cas, réparti entre les associés. Toutefois, l'associé unique, ou, selon le cas, l'assemblée des associés à la majorité fixée par les lois afférentes, pourra décider que le bénéfice, déduction faite de la réserve, pourra être reporté à nouveau ou être versé à un fonds de réserve extraordinaire.

Titre VI.- Dissolution

Art. 12. La Société n'est pas dissoute par le décès, la faillite, l'interdiction ou la déconfiture d'un associé.

En cas de dissolution de la Société, la liquidation sera faite par le ou les gérant(s) en fonctions ou, à défaut, par un ou plusieurs liquidateur(s) nommé(s) par l'associé unique ou, selon le cas, par l'assemblée des associés. Le ou les liquidateurs auront les pouvoirs les plus étendus pour la réalisation de l'actif et le paiement du passif. L'actif, après déduction du passif, sera attribué à l'associé unique ou, selon le cas, partagé entre les associés dans la proportion des parts dont ils seront alors propriétaires.

Titre VII.- Dispositions générales

Art. 13. Pour tous les points non expressément prévus aux présents statuts, le ou les associés s'en réfèrent aux dispositions légales.

Souscription et libération

Les parts sociales ont été toutes souscrites par TRUSTEE OF NV REALTY TRUST, préqualifiée.

Toutes les parts sociales ont été intégralement libérées en numéraire de sorte que la somme de douze mille cinq cents (12.500,-) euros est à la libre disposition de la société ainsi qu'il a été prouvé au notaire instrumentaire qui le constate expressément.

Disposition transitoire

Le premier exercice social commence à la date de la constitution de la Société et finira le 31 décembre 2000.

Evaluation

Pour les besoins de l'enregistrement le capital social est évalué à cinq cent quatre mille deux cent quarante-neuf (504.249,-) francs luxembourgeois.

Frais

Le montant des frais, dépenses, rémunérations ou charges, sous quelque forme que ce soit qui incombent à la société ou qui sont mis à sa charge en raison de sa constitution, s'élève à environ cinquante-cinq mille francs luxembourgeois (LUF 55.000,-).

Résolutions

Et à l'instant l'associé unique, représentant la totalité du capital social, a pris les résolutions suivantes:

1) Sont nommés gérants de la Société pour une durée indéterminée:

a) HALSEY, S.à r.l. avec siège social au 4, boulevard Royal, L-2449 Luxembourg;

b) Monsieur David Harvey, administrateur de sociétés, demeurant à Rock House, 2B Gardiners Road, Gibraltar.

La société est valablement engagée par la signature individuelle d'un gérant.

2) Le siège social de la Société est établi à L-2449 Luxembourg, 4, boulevard Royal.

Dont acte, fait et passé à Luxembourg, date qu'en tête.

Le notaire soussigné qui comprend et parle l'anglais, constate par les présentes qu'à la requête de la comparante, les présents statuts sont rédigés en anglais suivis d'une version française; à la requête de la même personne et en cas de divergences entre les textes anglais et français, la version anglaise fera foi.

Et après lecture faite et interprétation donnée au mandataire du comparant, celui-ci a signé avec Nous, notaire, la présente minute.

Signé: C. Gammal, A. Schwachtgen.

Enregistré à Luxembourg, le 19 juin 2000, vol. 124S, fol. 81, case 12. – Reçu 5.042 francs.

Le Receveur (signé): J. Muller.

Pour expédition, délivrée aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 22 juin 2000.

A. Schwachtgen.

(33422/230/250) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 27 juin 2000.

POINTLUX, S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Registered office: L-1635 Luxembourg, 87, allée Léopold Goebel.

STATUTES

In the year two thousand, on the thirteenth of June.

Before the undersigned Maître Alphonse Lentz, notary, residing at Remich, Grand Duchy of Luxembourg.

Appeared:

POINTSCOTT, a partnership set up under the Laws of Scotland with its principal place of business at 3 Glenfilaf Street, Edinburgh, EH3 6AQ, Scotland, hereby duly represented by M^e Tine A. Larsen, attorney-at-law, residing in Luxembourg, by virtue of a proxy under private seal given on June 8th, 2000.

The above-said proxy, being initialled ne varietur by the appearing person and the undersigned notary, will remain annexed to the present deed to be filed at the same time with the registration authorities.

Such appearing party, represented as stated above, has requested the notary to state the following articles of incorporation of a private limited liability company governed by the relevant laws and these articles.

Title I- Name, Purpose, Duration, Registered Office

Art. 1. Between the parties noted above and all persons and entities who may become partners in the future a private limited liability company («société à responsabilité limitée») is hereby formed which shall be governed by the laws pertaining to such an entity as well as by these articles.

Art. 2. The name of the Company shall be POINTLUX, S.à r.l.

Art. 3. The Company's purpose is the holding of participations in any form, in Luxembourg companies and foreign companies and all other forms of investments, the acquisition by purchase, subscription, or in any other manner as well as the transfer by sale, exchange or otherwise of stock, bonds, debentures, notes or securities of any kind as well as the possession, management, control, and development of such participations.

The Company may participate in the establishment and development of any financial, industrial or commercial corporation and may render them every assistance, whether by way of loans, guarantees or otherwise to subsidiaries or affiliated companies. The Company may borrow in any form.

The Company may in general take any controlling and supervisory measures and carry out any financial, movable or immovable, commercial and industrial operation which it may deem useful in the accomplishment and development of its purposes.

Art. 4. The Company is formed for an unlimited period of time.

Art. 5. The registered office of the Company is established in Luxembourg City. It may be transferred to any other place in the Grand Duchy of Luxembourg by means of a resolution of the general meeting of its partners. Branches or other offices may be established either in Luxembourg or abroad.

Title II- Capital, Units

Art. 6. The Company's capital is fixed at GBP 73,000.- (seventy-three thousand Pounds Sterling) represented by 1,000 (one thousand) units with a par value of GBP 73.- (seventy-three Pounds Sterling) each. Each unit is entitled to one vote in ordinary and extraordinary general meetings.

Art. 7. The capital may be changed at any time under the conditions specified by the law. The units to subscribe shall be offered by preference to the existing partners, in proportion to their part in the capital representing their units.

Art. 8. Each unit gives right to a fraction of the assets and profits of the Company in direct proportion to its relationship with the number of units in existence.

Art. 9. The units are indivisible vis-à-vis the Company which will recognize only one holder per unit. The joint coproprietors have to appoint a sole representative towards the Company.

Art. 10. The Company's units are freely transferable between partners. Inter vivos, they may only be disposed of to new partners following a favourable resolution of the partners in a general meeting where at least three quarters (3/4) of the capital, according to the conditions foreseen in article 11. Mortis causa, the approval given in a meeting of partners

of at least three quarters (3/4) of the units held by the surviving partners is required to transfer units to new partners. This approval, however, is not required in case the units are transferred to either ascendants, descendants or the surviving spouse.

Art. 11. The partner who wants to transfer all or part of his units must inform the other partners by registered letter and indicate the number of units he wants to transfer, along with the names, first names, professions and domiciles of the proposed transferees.

Thereupon the other partners have a right of pre-emption for the redemption of the units whose transfer is suggested. Such right is exercised in proportion to the numbers of units owned by each partner. By not exercising, totally or partly, his right of pre-emption, a partner increases the other partners' rights.

Units may never be divided. If the number of units to be transferred is not exactly proportional to the number of units for which the pre-emption is exercised, the surplus of units is, in the absence of agreement, allocated by drawings. The partner who plans to exercise his pre-emption right must inform the other partners by registered mail within two months following the letter informing him of the request for transfer, failing which he shall lose his pre-emption right.

For the exercise of the rights originating from the increase pursuant to the provisions of the preceding paragraphs, partners will be entitled to an additional one-month delay starting at the expiration of the two-month term granted to the partners to make public their intention to exercise the pre-emption right.

The price payable for the acquisition of the units shall be determined by mutual consent between transferor and transferee(s) and failing an agreement, by a qualified accountant and tax adviser designated by mutual consent between transferor and transferee(s) and in case of disagreement by an independent expert appointed at the request of the most diligent party by the commercial court competent over the registered office of the Company.

The expert will deliver his report about determining the price within the month following his nomination. He will have access to all books and other documents of the Company which he shall deem essential to the execution of his mission.

Art. 12. Death, suspension of civil rights, bankruptcy or insolvency of one of the partners will not being the Company to an end.

Art. 13. The creditors, legal successors or heirs may not, for any reason, seal assets or documents of the Company.

Title III- Management

Art. 14. The Company is managed by one or several managers, not necessarily partners. In dealing with third parties, the manager(s) has (have) the most extensive powers to act in the name of the Company under all circumstances and to carry out and authorize all acts and transactions with the Company's purpose. The manager(s) is (are) appointed by the general meeting of partners which fixes the term of his (their) office. He (they) may be dismissed freely at any time.

The Company is only bound under any circumstances by the joint signature of two managers.

Art. 15. The death or resignation of a manager, for any reason, does not involve the winding-up of the Company.

Art. 16. The manager or managers assume, by reason of their position, no personal liability in relation to commitments regularly made by them in the name of the Company. They are simply authorized agents and are responsible for the execution of their mandate only.

Art. 17. Each partner may take part in collective decisions irrespective of the number of units which he owns. Each partner has as many voting rights as the number of units he holds or represents. Each partner may appoint a proxy to represent him at meetings.

Art. 18. Collective decisions are only validly taken insofar as they are adopted by partners representing more than half of the capital. However, resolutions to amend these articles, and particularly to liquidate the Company, may only be taken by a majority of partners representing three quarters of the Company's capital.

If the Company has only one partner, his decisions are written down on a register held at the registered office of the Company.

Art. 19. The accounting year of the Company commences on the first of January and ends on the thirty-first of December each year.

Art. 20. Each year on the thirty-first of January the books are closed and the manager(s) prepare(s) an inventory, including an indication of the value of the Company's assets and liabilities. Each partner may inspect the above inventory and balance sheet at the Company's registered office.

Art. 21. Five per cent of the net profits are set aside for the establishment of a statutory reserve, until this reserve amounts to ten per cent of the capital. The balance may be used freely by the general meeting of partners.

Title IV- Winding-up, Liquidation

Art. 22. At the same time of the winding-up of the Company, the liquidation will be carried out by one or several liquidators, partners or not, appointed by the partners who will fix their powers and remuneration.

Art. 23. The partners will refer to the legal provisions on all matters for which no specific provisions is made in these articles.

Statement

The undersigned notary states that the specific conditions of article 183 of the law of 10 August 1915 on commercial companies, as amended, are satisfied.

Transitory Disposition

The first accounting year shall commence on the date of incorporation of the Company and shall terminate on December 31st, 2000.

Subscription

All the units have been subscribed by the unique partner, as identified above.

The appearing person declares and acknowledges that all the units have been fully paid in cash on a bank account in such way that the amount of GBP 73,000.- (seventy-three thousand Pounds Sterling) is at disposal of the Company, proof of which has been given to the undersigned notary.

Evaluation - Estimate of costs

For the purpose of the tax authorities and of registration, the capital is valued at 4,707,040.- Luxembourg Francs.

The value of expenses, costs, remuneration or charges of any form whatsoever, which shall be borne by the Company or are charged to the Company as a result of its formation are estimated at approximately 100,000.- Luxembourg Francs.

Resolutions of the partners

The partner has taken the following resolutions:

1. The registered office of the Company is located at L-1635 Luxembourg, 87, allée Leopold Goebel.
2. The following individuals are appointed as manager for an undetermined period:
 - Mr Marius Nasta, attorney-at-law, residing in London SW10 9HA (United Kingdom), 34 Redcliffe Gardens, Flat 2.
 - Mr Vincent Ventura, tax director, tax lawyer, residing in Wayne NJ 07470-8401 (USA), 4 Sturbridge Circle.
 - Mr Duncan H. Cocroft, treasurer, residing in Boca Grande FL (USA), P.O. Box 195.
 - Mr Paul Firth, financial director, accountant, residing in London SW7 3BY (United Kingdom), 50 Cranley Mews.

The managers have the broadest powers to act on behalf of the Company in any circumstances and may validly bind the Company by the joint signature of at least two managers.

Whereof the present notarial deed was prepared in Luxembourg, on the day mentioned at the beginning of this document. The undersigned notary, who understands and speaks English, states herewith that, at the request of the appearing person, the present deed is worded in English, followed by a French translation. At the request of the same appearing person and in case of divergences between the English and the French text, the English text shall prevail.

The document having been read to the person appearing, known to the notary by his name, first name, civil status and residence, said person appearing signed together with the notary the present deed.

Follows the French version:

L'an deux mille, le treize juin.

Par-devant Maître Alphonse Lentz, notaire de résidence à Remich.

A comparu:

POINTSCOTT, un «partnership» constitué conformément à la loi écossaise, ayant son établissement principal à 3 Glenfilaf Street, Edinburgh, EH3 6 AQ, Ecosse, dûment représentée par Maître Tine A. Larsen, avocat, demeurant à Luxembourg, en vertu d'une procuration sous seing privé donnée le 8 juin 2000.

La procuration signée ne varietur par la comparante et par le notaire soussigné restera annexée au présent acte pour être soumise avec lui aux formalités de l'enregistrement.

Laquelle comparante, représentée comme ci-avant, a requis le notaire instrumentant de dresser acte d'une société à responsabilité limitée régie par les lois y relatives et ces statuts.

Titre Ier- Dénomination, Objet, Durée, Siège

Art. 1^{er}. Il est formé par les présentes entre les souscripteurs prénommés et tous ceux qui pourront le devenir par la suite, une société à responsabilité limitée qui sera régie par les lois y relatives ainsi que par les présents statuts.

Art. 2. La société prend la dénomination de POINTLUX, S.à r.l.

Art. 3. La société a pour objet la prise de participations, sous quelque forme que ce soit, dans des entreprises luxembourgeoises ou étrangères, l'acquisition par achat, souscription ou de toute autre manière, ainsi que l'aliénation par vente, échange ou de toute autre manière de titres, obligations, créances, billets et autres valeurs de toutes espèces, la possession, l'administration, le développement et la gestion de son portefeuille.

La Société peut participer à la création et au développement de n'importe quelle entreprise financière, industrielle ou commerciale et prêter tous concours, que ce soit par des prêts, garanties ou de toute autre manière à des sociétés filiales ou affiliées. La Société peut emprunter sous toutes les formes.

D'une façon générale, elle peut prendre toute mesure de contrôle et de surveillance et faire toutes opérations financières, commerciales ou industrielles qu'elle jugera utiles à l'accomplissement de son objet.

Art. 4. La société est constituée pour une durée illimitée.

Art. 5. Le siège social est établi à Luxembourg-Ville.

Il peut être transféré en toute autre localité du Grand-Duché de Luxembourg en vertu d'une décision de l'assemblée générale extraordinaire des associés. La société peut ouvrir des agences ou des succursales au Luxembourg ou à l'étranger.

Titre II- Capital social, Parts Sociales

Art. 6. Le capital social est fixé à 73,000,- GBP (soixante-treize mille Livres Sterling), représenté par 1.000 (mille) parts sociales d'une valeur nominale de 73,- GBP (soixante-treize Livres Sterling) chacune.

Chaque part sociale donne droit à une voix dans les délibérations des assemblées générales ordinaires et extraordinaires.

Art. 7. Le capital social pourra à tout moment être modifié sous les conditions prévues par la loi. Les parts à souscrire seront d'abord offertes aux associés existants, proportionnellement à la part du capital social représentée par leurs parts.

Art. 8. Chaque part sociale donne droit à une fraction proportionnelle au nombre des parts existantes de l'actif social ainsi que des bénéfices.

Art. 9. Les parts sociales sont indivisibles à l'égard de la société qui ne reconnaît qu'un seul propriétaire pour chacune d'elles. Les copropriétaires indivis de parts sociales sont tenus de se faire représenter auprès de la société par une seule et même personne.

Art. 10. Les parts sociales sont librement cessibles entre associés. Les parts sociales ne peuvent être cédées entre vifs à des non-associés qu'avec l'agrément donné en assemblée générale des associés représentant au moins les trois quarts (3/4) du capital social dans le respect des conditions prévues à l'article 11. Les parts sociales ne peuvent être transmises pour cause de mort à des non-associés que moyennant l'agrément donné en assemblée générale par les associés représentant au moins trois quarts (3/4) des parts appartenant aux associés survivants. Dans ce dernier cas cependant, le consentement n'est pas requis lorsque les parts sont transmises, soit à des descendants ou descendants, soit au conjoint survivant.

Art. 11. L'associé qui veut céder tout ou partie de ses parts sociales doit en informer les autres associés par lettre recommandée en indiquant le nombre des parts sociales dont la cession est demandée, les noms, prénoms, professions et domiciles des cessionnaires proposés.

Les autres associés auront alors un droit de préemption pour le rachat des parts sociales dont la cession est proposée. Ce droit s'exerce proportionnellement au nombre de parts sociales possédées par chacun des associés. Le non-exercice, total ou partiel, par un associé de son droit de préemption accroît celui des autres.

En aucun cas les parts sociales ne seront fractionnées. Si le nombre de parts sociales à céder n'est pas exactement proportionnel au nombre des parts sociales pour lesquelles s'exerce le droit de préemption, les parts sociales en excédent sont, à défaut d'accord, attribuées par la voie du sort. L'associé qui entend exercer son droit de préemption doit en informer les autres associés par lettre recommandée dans les deux mois de la lettre l'avisant de la demande de cession, faute de quoi il est déchu de son droit de préemption.

Pour l'exercice des droits procédant de l'accroissement, suivant les dispositions des alinéas précédents, les associés jouiront d'un délai supplémentaire d'un mois commençant à courir à l'expiration du délai de deux mois imparti aux associés pour faire connaître leur intention quant à l'exercice du droit de préemption.

Le prix payable pour l'acquisition de ces parts sociales sera déterminé de commun accord entre l'associé cédant et le ou les associé(s) cessionnaire(s), et à défaut, par un expert comptable et fiscal désigné de commun accord par l'associé cédant et le ou les associé(s) cessionnaire (s), et en cas de désaccord, par un expert indépendant nommé par le tribunal de commerce du ressort du siège social de la Société à la requête de la partie la plus diligente.

L'expert rendra son rapport sur la détermination du prix dans le mois qui suit la date de sa nomination. L'expert aura accès à tous les livres et autres documents de la société qu'il jugera indispensables à la bonne exécution de sa mission.

Art. 12. Le décès, l'interdiction, la faillite ou la déconfiture de l'un des associés ne met pas fin à la Société.

Art. 13. Les créanciers, ayants droit ou héritiers ne pourront, pour quelque motif que ce soit, apposer des scellés sur les biens et documents de la Société.

Titre III- Administration

Art. 14. La société est gérée par un ou plusieurs gérants, associés ou non. Vis-à-vis des tiers, ils ont les pouvoirs les plus étendus pour agir au nom de la société en toutes circonstances et pour faire et autoriser tous les actes et opérations relatifs à son objet. Le ou les gérants sont nommés par l'assemblée générale des associés, laquelle fixe la durée de leur mandat. Ils sont librement et à tout moment révocables.

La société n'est engagée en toutes circonstances que par la signature conjointe de deux gérants.

Art. 15. Le décès d'un gérant ou sa démission, pour quelque motif que ce soit, n'entraîne pas la dissolution de la Société.

Art. 16. Le ou les gérants ne contractent, en raison de leur fonction, aucune obligation personnelle relativement aux engagements régulièrement pris par eux au nom de la Société. Simples mandataires, ils ne sont responsables que de l'exécution de leur mandat.

Art. 17. Chaque associé peut participer aux décisions collectives quel que soit le nombre de parts qui lui appartiennent. Chaque associé a un nombre de voix égal au nombre de parts qu'il possède ou représente. Chaque associé peut se faire représenter aux assemblées par un mandataire.

Art. 18. Les décisions collectives ne sont valablement prises que pour autant qu'elles aient été adoptées par les associés représentant plus de la moitié du capital social. Toutefois, les résolutions concernant la modification des statuts et plus particulièrement la liquidation de la Société peuvent uniquement être prises à la majorité d'associés représentant les trois quarts du capital social.

Au cas où la Société n'a qu'un seul associé, ses décisions sont consignées dans un registre conservé au siège de la Société.

Art. 19. L'année sociale commence le premier janvier et se termine le trente et un janvier de chaque année.

Art. 20. Chaque année, au trente et un janvier, les comptes sont arrêtés et le ou les gérants dressent un inventaire comprenant l'indication des valeurs actives et passives de la société. Tout associé peut prendre connaissance au siège social de l'inventaire et du bilan.

Art. 21. Sur les bénéfices nets, il est prélevé cinq pour cent pour la constitution d'un fonds de réserve jusqu'à ce que celui-ci atteigne dix pour cent du capital social. Le solde est à la libre disposition de l'assemblée générale des associés.

Titre IV- Dissolution, Liquidation

Art. 22. Lors de la dissolution de la Société, la liquidation sera faite par un ou plusieurs liquidateurs, associés ou non, nommés par les associés qui fixeront leurs pouvoirs et leurs émoluments.

Art. 23. Pour tout ce qui n'est pas réglé par les présents Statuts, les associés s'en réfèrent aux dispositions légales en vigueur.

Déclaration

Le notaire soussigné constate que les conditions prévues par l'article 183 de la loi du 10 août 1915 sont remplies.

Disposition transitoire

Le premier exercice social commencera le jour de la constitution de la société et se terminera le 31 décembre 2000.

Souscription

Toutes les parts sociales ont été souscrites par l'associé unique prémentionné.

Toutes les parts sociales ont été intégralement libérées par des versements en espèces à un compte bancaire, de sorte que la somme de GBP 73.000,- (soixante-treize mille Livres Sterling) se trouve dès maintenant à la disposition de la Société, ce dont il a été justifié au notaire instrumentaire.

Evaluation - Estimation des frais

Pour les besoins de l'enregistrement, le capital social est estimé à 4.707.040,- LUF.

Les parties ont évalué le montant des frais, dépenses, rémunérations et charges, sous quelque forme que ce soit, qui incombent à la Société ou qui sont mis à sa charge en raison de sa constitution à environ 100.000,- LUF.

Résolutions des Associés

Et aussitôt l'associé unique a pris les résolutions suivantes:

1. Le siège de la société est établi à L-1635 Luxembourg, 87, allée Léopold Goebel.
2. Sont nommés gérants pour une durée indéterminée:
 - Monsieur Marius Nasta, attorney-at-law, demeurant à Londres SW10 9HA (Grande-Bretagne), 34 Redcliffe Gardens, Flat 2.
 - Monsieur Vincent Ventura, tax director, tax lawyer, demeurant à Wayne NJ 07470-8401 (USA), 4 Sturbridge Circle.
 - Monsieur Duncan H. Crocroft, treasurer, demeurant à Boca Grande FL (USA), P.O. Box 195.
 - Monsieur Paul Firth, finance director, accountant, demeurant à Londres SW7 3BY (Grande-Bretagne), 50 Cranley Mews.

Les gérants ont les pouvoirs les plus étendus pour agir au nom de la Société en toutes circonstances et l'engager valablement par la signature conjointe d'au moins deux gérants.

Dont acte, fait et passé à Luxembourg, les jour, mois et an qu'en tête des présentes.

Le notaire soussigné qui comprend et parle l'anglais, constate que sur demande du comparant, le présent acte est rédigé en langue anglaise suivi d'une version française. Sur demande du comparant et en cas de divergences entre le texte français et le texte anglais, ce dernier fait foi.

Et après lecture faite au comparant, connu du notaire instrumentaire par ses nom, prénom usuel, état et demeure, ledit comparant a signé avec Nous notaire la présente minute.

Signé: T. A. Larsen, A. Lentz.

Enregistré à Remich, le 14 juin 2000, vol. 463, fol. 68, case 5. – Reçu 47.070 francs.

Le Receveur (signé): Molling.

Pour copie conforme, délivrée à la demande de la prédicté société, sur papier libre, aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Remich, le 22 juin 2000.

A. Lentz.

(33427/221/300) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 27 juin 2000.

IMMO-CROISSANCE, SICAV, Société d'Investissement à Capital Variable.

Siège social: L-1470 Luxembourg, 69, route d'Esch.

R. C. Luxembourg B 28.872.

Le bilan au 31 décembre 1999, enregistré à Luxembourg, le 25 mai 2000, vol. 537, fol. 15, case 11, a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 27 juin 2000.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 26 juin 2000.

Pour IMMO-CROISSANCE

SICAV

BANQUE INTERNATIONALE A LUXEMBOURG

Société Anonyme

Signature

Signature

(33543/006/13) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 27 juin 2000.

**AGSOFT S.A., Société Anonyme,
(anc. ORDA B LUXEMBOURG, Société Anonyme).**
Siège social: Luxembourg.

L'an deux mille, le trente mai.

Par-devant Maître Georges d'Huart, notaire de résidence à Pétange.

S'est tenue une assemblée générale extraordinaire de la société anonyme ORDA B LUXEMBOURG, avec siège à Luxembourg, constituée sous la dénomination de SATI LUXEMBOURG S.A., suivant acte notarié du 19 juin 1981, publié au Mémorial C, N° 203 du 1^{er} octobre 1981.

Les statuts ont été modifiés suivant acte notarié du 4 mai 1988, publié au Mémorial C, page 14.520/88.

La séance est ouverte sous la présidence de Monsieur Daniel Kabergs, administrateur de sociétés, demeurant à B-Rodselaar (B).

Monsieur le Président désigne comme secrétaire: Monsieur Albert Grethen, directeur de sociétés, demeurant à Esch-sur-Alzette.

L'assemblée élit comme scrutateur: Monsieur Carl Scharffenorth, administrateur de sociétés, demeurant à Goetzingen.

Monsieur le Président expose ensuite:

Qu'il résulte d'une liste de présence dressée et certifiée exacte par les membres du bureau que toutes les actions, représentant le capital social de la société de trois millions (3.000.000,- LUF) de francs, sont dûment représentées à la présente assemblée qui en conséquence est régulièrement constituée et peut délibérer ainsi que décider valablement sur les points figurant à l'ordre du jour conçu comme ci-dessous.

Ladite liste de présence portant les signatures des actionnaires ou de leurs mandataires, restera annexée au présent procès-verbal pour être soumise en même temps aux formalités de l'enregistrement.

Que l'ordre du jour de la présente assemblée est conçu comme suit:

Ordre du Jour:

Changement de la raison sociale en AGSOFT S.A., et modification afférente de l'article 1^{er} des statuts.

L'assemblée, après avoir approuvé l'exposé de Monsieur le Président et après s'être reconnue régulièrement constituée, a abordé l'ordre du jour et après en avoir délibéré, a pris les résolutions suivantes à l'unanimité des voix:

Première résolution

L'assemblée générale décide de modifier la raison sociale en AGSOFT S.A., et en conséquence l'article 1^{er} des statuts aura désormais la teneur suivante:

«**Art. 1^{er}.** Il est formé entre les comparants et tous ceux qui deviendront propriétaires des actions ci-après créées une société anonyme sous la dénomination de AGSOFT S.A.»

Plus rien ne figurant à l'ordre du jour et personne ne demandant la parole, Monsieur le Président lève la séance.

Frais

Les dépenses, frais, rémunérations et charges de toutes espèces qui incombent à la société pour le présent acte sont estimés à environ vingt mille francs luxembourgeois.

Dont acte, fait et passé à Pétange, en l'étude du notaire instrumentaire.

Et après lecture faite et interprétation donnée aux comparants, tous connus de Nous, Notaire, par leurs nom, prénom usuel, état et demeure, ils ont tous signé avec le notaire la présente minute.

Signé: A. Grethen, D. Kabergs, C. Scharffenorth, G. d'Huart.

Enregistré à Esch-sur-Alzette, le 9 juin 2000, vol. 860, fol. 41, case 5. – Reçu 500 francs.

Le Receveur ff. (signé): Oehmen.

Pour expédition conforme, délivrée aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Pétange, le 15 juin 2000.

G. d'Huart.

(33600/207/48) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 27 juin 2000.

CHERAN FINANCE S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-2449 Luxembourg, 25A, boulevard Royal.
R. C. Luxembourg B 69.766.

Extrait des minutes de l'assemblée générale ordinaire des actionnaires, qui s'est tenue le 22 juin 2000

A l'assemblée générale ordinaire des actionnaires de CHERAN FINANCE S.A. (la «Société»), il a été décidé ce qui suit:

- d'approuver le rapport de gestion et le rapport du Commissaire aux Comptes au 26 mai 2000;
- d'approuver le bilan et le compte de profits et pertes au 26 mai 2000;
- d'accorder décharge pleine et entière aux administrateurs et commissaire aux comptes pour toutes opérations effectuées à la date du 26 mai 2000.

Luxembourg, le 22 juin 2000.

T. van Dijk
Administrateur

Enregistré à Luxembourg, le 27 juin 2000, vol. 538, fol. 24, case 11. – Reçu 500 francs.

Le Receveur (signé): J. Muller.

(33731/710/17) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 28 juin 2000.

CAROCHAPE SERVICES, S.à r.l., Société à responsabilité limitée.
 Siège social: L-4575 Differdange, 50, Grand-rue.

EXTRAIT

Il résulte d'un procès-verbal d'assemblée générale dressé par le notaire Aloyse Biel de résidence à Capellen, en date du 6 juin 2000, enregistré à Capellen en date du 9 juin 2000, volume 418, folio 95, case 10,

- que l'associé unique Monsieur Jean-Marie Warnand, demeurant à Etalle, 18, rue Fernand Neuray, a décidé de transférer le siège social de Clemency à Differdange,
- que par conséquent, la première phrase de l'article 5 des statuts aura dorénavant la teneur suivante:
 «Le siège social est établi à Differdange.»,
- que l'associé unique a décidé de fixer l'adresse de la société à L-4575 Differdange, 50, Grand-rue.

Pour extrait conforme, délivré aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Capellen, le 22 juin 2000.

A. Biel.

(33716/203/15) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 28 juin 2000.

CAROCHAPE SERVICES, S.à r.l., Société à responsabilité limitée.
 Siège social: L-4575 Differdange, 50, Grand-rue.

Les statuts coordonnés de la prédicté société ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 28 juin 2000.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

(33717/203/7) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 28 juin 2000.

CIRES MANAGEMENT S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-2449 Luxembourg, 25A, boulevard Royal.
 R. C. Luxembourg B 69.678.

Extrait des minutes de l'assemblée générale ordinaire des actionnaires, qui s'est tenue le 22 juin 2000

A l'assemblée générale ordinaire des actionnaires de CIRES MANAGEMENT S.A. (la «Société»), il a été décidé ce qui suit:

- d'approuver le rapport de gestion et le rapport du Commissaire aux Comptes au 26 mai 2000;
- d'approuver le bilan et le compte de profits et pertes au 26 mai 2000;
- d'accorder décharge pleine et entière aux administrateurs et commissaire aux comptes pour toutes opérations effectuées à la date du 26 mai 2000.

Luxembourg, le 22 juin 2000.

T. van Dijk
 Administrateur

Enregistré à Luxembourg, le 27 juin 2000, vol. 538, fol. 24, case 11. – Reçu 500 francs.

Le Receveur (signé): J. Muller.

(33732/710/17) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 28 juin 2000.

GIF SICAV, Société d'Investissement à Capital Variable.

Registered office: L-2520 Luxembourg, 39, allée Scheffer.
 R. C. Luxembourg B 68.806.

Bearer Shareholders are informed of a number of changes to be made to the Fund with effect from 8 December 2000. These changes include the:

- change of name of the Fund into CREDIT AGRICOLE FUNDS;
- name changes of the Asia, European Special Equities, International, Spain, Financial Opportunities, Worldwide Healthcare, Multimedia, Developing Markets, Dollar Bond, European Bond and Dollar Reserve Portfolios (to be renamed Asian Growth, Europe Sector Selection, Global Equities, Iberia, Global Finance, Global Healthcare, Global Multimedia, Emerging Markets, US Dollar Bond, Euro Bond and US Dollar Reserve respectively), the investment objectives and policies of each of them remaining unchanged, except for the Spain and European Bond Portfolios;
- extension of the investment objectives and policies of the Spain Portfolio (to be renamed Iberia) in order to include Portugal;
- modification of the investment objectives and policies of the European Bond Portfolio (to be renamed Euro Bond) in order to restrict the investment universe to the Euro zone;
- appointment of INDOCAM S.A., Paris, as new investment adviser for the North America and United Kingdom Portfolios with effect from 1 January 2001;

- appointment of INDOCAM HONG KONG LTD as new investment adviser for the Japan, Japan Smaller Companies and Asia Portfolios effective from 1 January 2001;
- appointment of INDOCAM HONG KONG LTD and INDOCAM LONDON BRANCH as investment sub-adviser for the Financial Opportunities (to be renamed Global Finance) and Global Bond respectively, effective from 1 January 2001;
- issue of 4 Sub-Classes of Shares within each Portfolio being the Institutional, Private, Classic and Classic S Sub-Classes with specific fee structures, dividend policies and investment minima;
- change of cut-off-time for submission of subscription, redemption and conversion of Shares;

As from 8 December 2000, according to their specific characteristics, existing Shares will be reclassified as Private, Institutional, Classic and Classic S Sub-Classes Shares, the features of each of them being described in the letters to Registered Shareholders dated 2 October 2000 detailing all the changes and copies of which are available from the registered office of the Fund.

Existing Bearer Shares will be reclassified as Classic Sub-Class Shares. During 2 months after the effective date of changes, shareholders are offered the possibility to convert their shares of the Classic Sub-Class to shares of the Institutional Sub-Class or Private Sub-Class if the shareholder complies with all the conditions required for the Sub-Class into which he converts.

Shareholders who do not agree with any of the proposed changes may redeem their holdings free of any redemption charges during a one-month period commencing from the date of this publication.

In that case, Shareholders should deliver their bearer certificates with all unmatured coupons attached thereto and with their instructions for redemption to the Administration Agent.

Revised Prospectus and restated Articles of Incorporation will be available on request from the registered office of the Fund.

(04226/755/44)

The Board of Directors.

ELHE HOLDING S.A., Société Anonyme.

Registered office: Luxembourg, 23, avenue Monterey.
R. C. Luxembourg B 20.636.

Mssrs Shareholders are hereby convened to attend the

EXTRAORDINARY GENERAL MEETING

which will be held on *October 31, 2000* at 10.30 a.m. at the registered office, with the following agenda:

Agenda:

1. Report of the Liquidator
2. Appointment of a statutory Auditor to the liquidation
3. Fixation of the liquidation date.

I (03984/795/14)

The Board of Directors.

ROHSTOFF A.G., Société Anonyme Holding.

Siège social: Luxembourg, 23, avenue Monterey.
R. C. Luxembourg B 18.165.

Les actionnaires sont convoqués par le présent avis à

l'ASSEMBLEE GENERALE EXTRAORDINAIRE

qui aura lieu le *13 novembre 2000* à 10.00 heures au siège social, avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

Délibération et décision sur la dissolution éventuelle de la société conformément à l'article 100 de la loi du 10 août 1915 sur les sociétés commerciales.

L'Assemblée Générale du 12 septembre 2000 n'a pas pu délibérer valablement sur ce point de l'ordre du jour, le quorum prévu par la loi n'ayant pas été atteint.

I (03987/795/15)

Le Conseil d'Administration.

HIAFIN HOLDING S.A., Société Anonyme Holding.

Registered office: Luxembourg, 23, avenue Monterey.
R. C. Luxembourg B 14.147.

Mssrs Shareholders are hereby convened to attend the

EXTRAORDINARY GENERAL MEETING

which will be held on *November 13, 2000* at 10.00 a.m. at the registered office, with the following agenda:

Agenda:

Action on a motion relating to the possible winding-up of the company as provided by Article 100 of the Luxembourg law on commercial companies of August 10, 1915.

The Annual General Meeting of September 12, 2000 could not deliberate in due form on this item of the agenda as the quorum required by law was not attained.

I (03988/795/15)

The Board of Directors.

INTERLEASING S.A., Holding-Aktiengesellschaft.

Gesellschaftssitz: Luxemburg, 23, avenue Monterey.
H. R. Luxemburg B 18.453.

Die Aktieninhaber sind hiermit eingeladen, der

AUSSERORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG

die am 13. November 2000 um 10.30 Uhr am Gesellschaftssitz, mit folgender Tagesordnung, stattfindet, beizuwohnen:

Tagesordnung:

Beschlussfassung über die mögliche Auflösung der Gesellschaft gemäss Artikel 100 des Gesetzes vom 10. August 1915 betreffend die Gesellschaften.

Die Generalversammlung vom 8. September 2000 hatte keine Beschlussfähigkeit über diesen Punkt der Tagesordnung, da das vom Gesetz vorgeschriebene Quorum nicht erreicht war.

I (03989/795/15)

Der Verwaltungsrat.

UNITED INDUSTRIAL ASSOCIATES S.A., Société Anonyme Holding.

Siège social: Luxembourg, 23, avenue Monterey.
R. C. Luxembourg B 9.695.

Les actionnaires sont convoqués par le présent avis à

l'ASSEMBLEE GENERALE EXTRAORDINAIRE

qui aura lieu le 13 novembre 2000 à 10.00 heures au siège social, avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

Délibération et décision sur la dissolution éventuelle de la société conformément à l'article 100 de la loi du 10 août 1915 sur les sociétés commerciales.

L'Assemblée Générale du 11 septembre 2000 n'a pas pu délibérer valablement sur ce point de l'ordre du jour, le quorum prévu par la loi n'ayant pas été atteint.

I (03990/795/15)

Le Conseil d'Administration.

DARTIS S.A., Société Anonyme Holding.

Siège social: L-1150 Luxembourg, 287, route d'Arlon.
R. C. Luxembourg B 58.383.

Messieurs les actionnaires sont priés d'assister à

l'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE

qui aura lieu le 3 novembre 2000 à 10.30 heures, au siège social, avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

1. Rapport de gestion du Conseil d'Administration et rapport du commissaire.
2. Approbation des comptes annuels et affectation des résultats au 30 septembre 2000.
3. Décharge à donner aux administrateurs et au commissaire.
4. Réélection des administrateurs et du commissaire.
5. Divers.

I (04086/660/16)

Pour le Conseil d'Administration.

WILPET HOLDING S.A., Société Anonyme Holding.

Registered office: Luxembourg, 5, boulevard de la Foire.
R. C. Luxembourg B 27.025.

Messrs shareholders are hereby convened to attend the

ANNUAL GENERAL SHAREHOLDERS' MEETING

which will be held extraordinarily at the address of the registered office, on October 31, 2000 at 14.00 o'clock, with the following agenda:

Agenda:

1. Submission of the annual accounts and of the reports of the board of directors and of the statutory auditor.
2. Approval of the annual accounts and allocation of the results as at June 30, 2000.
3. Discharge to the directors and to the statutory auditor.
4. Elections.
5. Miscellaneous.

I (04169/534/17)

*The Board of Directors.***LEVEL ONE S.A., Société Anonyme.**

Siège social: L-2449 Luxembourg, 5, boulevard Royal.
R. C. Luxembourg B 70.132.

Mesdames et Messieurs les actionnaires sont convoqués par le présent avis à
l'ASSEMBLEE GENERALE ANNUELLE

de la Société LEVEL ONE S.A. qui se tiendra en session extraordinaire le *9 novembre 2000* à 10.00 heures au 5, boulevard Royal, 1^{er} étage (chez AMC INTERNATIONAL S.A.) et dont l'ordre du jour est le suivant:

Ordre du jour:

1. Lecture et approbation des rapports du conseil d'administration et du commissaire aux comptes statuant sur les comptes de la société au 31 décembre 1999. Approbation des bilan et compte de pertes et profits pour la période susmentionnée et affectation des résultats.
2. Décharge pleine et entière aux administrateurs et au commissaire aux comptes.
3. Décision quant à la poursuite de l'activité suite à la perte du capital (Art. 100 de la Loi régissant les sociétés commerciales).
4. Ratification de la nomination d'un administrateur.
5. Divers.

Les décisions concernant tous les points de l'ordre du jour ne requièrent aucun quorum. Elles seront prises à la majorité simple des actions présentes ou représentées à l'assemblée. Chaque action donne droit à un vote. Tout actionnaire peut se faire représenter à l'assemblée.

I (04208/000/23)

*Le Conseil d'Administration.***NESTOR S.A., Société Anonyme.**

Siège social: Luxembourg-Kirchberg, 231, Val des Bons Malades.
R. C. Luxembourg B 13.183.

Messieurs les actionnaires sont priés d'assister à
l'ASSEMBLEE GENERALE EXTRAORDINAIRE

qui se tiendra le *6 novembre 2000* à 15.00 heures au siège social.

Ordre du jour:

1. Modification de la dénomination de la société en NESTOR HOLDING S.A., et modification afférente de l'article 1^{er} des statuts.

I (04215/521/13)

*Le Conseil d'Administration.***LOPHIRA, Société Anonyme.**

Siège social: L-2546 Luxembourg, 5, rue C.M. Spoo.
R. C. Luxembourg B 46.981.

Messieurs les Actionnaires sont priés d'assister à

l'ASSEMBLEE GENERALE ORDINAIRE ANNUELLE

qui se tiendra au siège social de la société à Luxembourg, 5, rue C.M. Spoo, le vendredi *20 octobre 2000* à 11.00 heures, pour délibérer sur l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

- 1) Rapports du Conseil d'administration et du Commissaire aux comptes sur l'exercice clôturé au 31 décembre 1999;
- 2) Examen et approbation des comptes annuels au 31 décembre 1999;
- 3) Décharge à donner aux Administrateurs et au Commissaire aux comptes;
- 4) Affectation des résultats;
- 5) Nominations statutaires;
- 6) Décisions à prendre en application de l'article 100 de la loi sur les sociétés commerciales;
- 7) Divers.

II (04018/546/20)

Le Conseil d'Administration.

B.P.D. S.A., Société Anonyme.
Siège social: Luxembourg, 3, Place Dargent.
R. C. Luxembourg B 61.645.

Les Actionnaires sont convoqués par le présent avis à

l'ASSEMBLEE GENERALE STATUTAIRE

qui aura lieu le 20 octobre 2000 à 14.00 heures au siège social à Luxembourg, avec l'ordre du jour suivant:

Ordre du jour:

1. Rapport de gestion du Conseil d'Administration et rapport du Commissaire.
2. Approbation des comptes annuels et affectation des résultats au 31 décembre 1999.
3. Décharge aux Administrateurs et au Commissaire.
4. Acceptation de la démission de deux Administrateurs et nomination de leurs remplaçants.
5. Divers.

II (04130/696/16)

Le Conseil d'Administration.

MANULIFE GLOBAL FUND, SICAV, Société d'Investissement à Capital Variable.

Registered office: Luxembourg, 13, rue Goethe.
R. C. Luxembourg B 26.141.

The ANNUAL GENERAL MEETING

of shareholders of MANULIFE GLOBAL FUND will be held at its registered office at 13, rue Goethe, Luxembourg, at 11.00 a.m. on 20 October 2000 for the purpose of considering and voting upon the following matters:

Agenda:

1. Acceptance of the Audit Report to the Shareholders and approval of the Audited Annual Report for the year ended 30 June 2000.
2. Declaration of final dividend.
3. Discharge of the Board of Directors.
4. Election and re-election of the Directors.
5. Re-election of independent Auditor.
6. Approval of Directors' fees.
7. Miscellaneous.

Quorum:

Resolutions on the agenda of the annual general meeting will require no quorum and will be taken at the majority of the votes expressed by the shareholders present or represented at the meeting.

Voting Arrangements:

Shareholders who cannot attend the meeting in person are invited to send a duly completed and signed proxy form to the registered office of the company to arrive not later than 18 October 2000. Proxy forms will be sent to registered shareholders with a copy of this notice and can also be obtained from the registered office. Bearer shareholders wishing to attend the meeting are required to deposit their shares five clear days before the meeting at the registered office of the company.

26 September 2000.

II (04150/041/30)

The Board of Directors.